



steyr

3

Amtsblatt der Stadt Steyr

Informationen für Bürger
und amtliche Mitteilungen



Das Foto wurde vermutlich 1928 aufgenommen und zeigt Kinder auf der Ennsleite, die trotz Mangels und Krankheit in Trögen und Kübeln spielen. Dieses Bild und andere Steyrer Exponate sind in der neuen Ausstellung im Museum Arbeitswelt „Supersozial?! Vom Armutszeugnis bis zur Mindestsicherung“ zu sehen. Eröffnet wird die Schau am 4. April.

An einen Haushalt
Verlagspostamt 4400 Steyr
Postentgelt bar bezahlt
ANZBL-01A023457
Erscheinungsort Steyr
7. März 2017
66. Jahrgang



Leicht erreichbar: Steinfeldstraße 1, 4400 Steyr (Nähe LKH)



GARAGEN 
PARK STEYR

84 ZENTRAL GELEGENE GARAGEN

Trockene und geschützte Räume aus Stahlbeton mit elektrisch angetriebenen Toren und Stromanschluss für KFZ, Lager, Privatarchiv oder Hobbywerkstatt zur günstigen Monatsmiete oder im Eigentum.

Nähere Informationen unter: www.garagenpark-steyr.at



STADTWOHNPAK WERNDLSTRASSE

Nur noch 3 Wohnungen verfügbar!

5-Zimmer Wohnungen	129 – 132 m ²
Dachterrasse	69 – 74 m ²
Tiefgaragen Stellplätze je Wohnung	2 Stellplätze
Heizwärmebedarf	ca. 20 kWh/(m ² a)

Kaufpreis auf Anfrage



2 ATTRAKTIVE BÜROFLÄCHEN mit je 120 m²
Stadtwohnpark Werndlstraße, Haus B

Kaufpreis inkl. 2 TG-Stellplätze (exkl. Ust) ab 333.020,-



PANORAMAWOHNEN DIETACH

9 exklusive Wohnhäuser mit faszinierendem Fernblick

An einem Südwesthang – die Aussicht in die Berge scheinbar grenzenlos – entstehen in Dietach **9 hochwertige Einfamilienhäuser**. Niedrigst-energie-technik, Wärmepumpenheizung und Wohnraumlüftung zeugen von nachhaltiger Haustechnik und niedrigster Betriebskosten bei höchstem Wohnklima.

Nähere Informationen unter: www.obermair-immobilien.at



Die Seite des Bürgermeisters

*Liebe Steyrerinnen
und Steyrer!*

Trotz des „kleinen“ Hochwassers Ende Februar ist der Bau des Stegs über die Enns sehr gut im Plan. Der Pfeiler ist bereits gesetzt, nun werden die fünf Teile der Brücke montiert. Auch die Anschlussstelle im Rathaus ist bereits vorbereitet. Hanggarage und Steg werden daher aller Voraussicht nach im Spätherbst fertig sein. Man kann den Baufortschritt auch im Internet verfolgen, auf der Homepage www.stadtplatzgarage-steyr.at. Ein weiteres, für Steyr sehr wichtiges Projekt befindet sich in der Vorbereitungsphase – der Lift auf den Tabor. Alle Rathaus-Parteien haben sich im Bauausschuss für die Weiterverfolgung jener Variante entschieden, bei der die Aufstiegshilfe etwa zwei Drittel der Höhe außerhalb des Konglomerat-Felsens bewältigen und daher deutlich sichtbar sein wird. Der Architekten-Wettbewerb wird noch heuer stattfinden. Mit der Errichtung soll im Frühjahr 2018 begonnen werden. Die Schätzkosten liegen bei 1,5 Millionen Euro.

Wohnbauprojekt SOLARis Tabor

Der Wohnbau boomt in Steyr. An die 600 Wohneinheiten befinden sich aktuell in unserer Stadt in Bau bzw. in Planung. Erst kürzlich erfolgte der Spatenstich für „SOLARis am Ta-

bor“, das derzeit größte Steyrer Wohnbauprojekt: Die Neue Heimat Oberösterreich und die EGW Heimstätte Linz errichten auf dem Gelände der ehemaligen Trollmann-Kaserne in mehreren Bauetappen insgesamt 162 geförderte Miet- und 55 geförderte Eigentumswohnungen. Der soeben begonnene erste Bauabschnitt umfasst 40 Miet- und 33 Eigentumswohnungen.

Elektro-Lkw von MAN: Meilenstein für Steyr

MAN wird in Steyr Elektro-Lastkraftwagen produzieren. Noch heuer sollen Tests beginnen. Geplant ist, dass neun Fahrzeuge von Großkonzernen erprobt werden. Ab Ende 2018 wird dann laut Plan eine kleine Serie von etwa 250 Stück gefertigt. Ab Anfang 2021 steht die Serienproduktion auf dem Programm. Bei der ersten öffentlichen Präsentation der Prototypen-Fahrzeuge durch MAN-Vorstandschef Joachim Drees in Steyr waren unter anderem auch Bundeskanzler Christian Kern und Infrastruktur-Minister Jörg Leichtfried zu Gast.

Der MAN-E-Lkw wird von einem 250-Kilowatt-Elektromotor angetrieben. Die Energie liefern leistungsfähige Lithium-Ionen-Batterien. Das Fahrzeug hat bei optimalen Bedingungen eine Reichweite von 200 Kilometern pro Tag und ist unter anderem daher besonders gut für den innerstädtischen Zustellverkehr geeignet. Der Kohlendioxid-Ausstoß wird gegenüber einem Dieselfahrzeug um 40 Prozent reduziert, der Lärmpegel reduziert sich um 19 Prozent auf 65 Dezibel – das ist etwa der Geräuschpegel in einer gut besuchten Kantine. Erfreulich ist die Tatsache, dass Steyr wieder einmal Schauplatz einer bahnbrechenden Innovation ist. Die Industrie bildet die Basis des Wohlstandes und der Kaufkraft in Steyr. Die Produktion des Elektro-Lkw ist deshalb wirtschaftlich und technologisch ein Meilenstein für unsere Stadt.

BMW: Rekord und bester Arbeitgeber

Auch von BMW kommt eine Erfolgsmeldung: Im Vorjahr hat das Steyrer BMW-Team

1,26 Millionen Motoren produziert, das ist das beste Ergebnis in der 35-jährigen Produktionsgeschichte des Werks in Steyr. Würde man diese Motoren aneinanderreihen, ergäbe das eine Strecke von Steyr bis Paris. Derzeit ist jedes zweite Fahrzeug der BMW-Group mit einem Motor aus Steyr unterwegs. Im 35. Produktionsjahr ist im Steyrer BMW-Werk auch der 20-millionste Motor gebaut worden. Beim Umsatz hat BMW Steyr im Jahr 2016 ebenfalls ein bemerkenswertes Ergebnis erzielt: Mit 3,91 Milliarden Euro ist eine Steigerung von 2,4 Prozent gegenüber dem Jahr davor gelungen.

Bei BMW in Steyr wird man auch in Zukunft auf Dieselmotoren setzen. 100 Millionen Euro werden dabei in ein neues Gebäude und 30 neue Motoren-Prüfstände investiert – ein klares Bekenntnis zum Standort Steyr. Bei der BMW Motoren GmbH in Steyr sind derzeit etwa 4500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt, seit dem Gründungsjahr 1979 hat der Konzern in Steyr rund 6,4 Milliarden Euro investiert. BMW hat noch ein Top-Ergebnis erzielt: bei einer jüngst vom Wirtschaftsmagazin Trend und Partnern durchgeführten aufwändigen Umfrage (70.000 Personen) ist das Unternehmen zum besten Arbeitgeber Österreichs gewählt worden. Auf dem ausgezeichneten vierten Rang platzierte sich übrigens mit SKF ein weiterer Steyrer Leitbetrieb.

500 Jahre Reformation: Ausstellung im Stadtmuseum

Unter dem Titel „Reformation 1517 und heute“ beginnt am 23. März eine Ausstellung im Stadtmuseum am Grünmarkt. Steyr war im 16. Jahrhundert als zweitgrößte Stadt Österreichs eines der wichtigsten Zentren der Reformation, unter anderem mit einer weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannten protestantischen Lateinschule. Wichtige Themen der Ausstellung sind auch die Bauernkriege, die Glaubensgemeinschaft der Waldenser und das evangelische Leben heute. Die Ausstellung wird bis 5. November dieses Jahres dauern. Der Eintritt ist frei. Alle Veranstaltungen des Reformations-Jubiläumsjahres in Steyr sind in einer Broschüre zusammengefasst. Diese Broschüre bekommt man gratis im Tourismusbüro und im Stadtservice (beide im Eingangsbereich des Rathauses) sowie in der Pfarrkanzlei der evangelischen Kirche an der Bahnhofstraße.

Herzlichst Ihr

Gerald Hackl
Bürgermeister der Stadt Steyr

Highlights

Seite

MAN startet Bau von Elektro-Lkw	4
Steyr putzt: Reinigungsaktion findet von 21. bis 28. April statt	8
Supersozial!?! – Neue Ausstellung im Museum Arbeitswelt	11
Stadtbücherei: Lesemonat April speziell für die Jugend	17
Impressum	42

MAN: Startschuss für Bau von Elektro-Lastkraftwagen

Bei MAN Truck & Bus sind die Weichen für den serienmäßigen Bau von Elektro-Lastkraftwagen gestellt: Ende Februar haben MAN und das österreichische Council für nachhalti-

ge Logistik (CNL) eine Vereinbarung für eine Entwicklungspartnerschaft getroffen. CNL ist ein Zusammenschluss aus fünfzehn der größten österreichischen Unternehmen aus den Bereichen Handel, Logistikdienstleister und Produktion. Die Vereinbarung sieht vor, dass MAN Ende 2017 den CNL-Mitgliedsunternehmen Erprobungsfahrzeuge für erste Tests in der Praxis zur Verfügung stellt. Die Erkenntnisse aus den Praxiserprobungen mit den Versuchsfahrzeugen wird MAN in die Entwicklung einer künftigen Serienproduktion von elektrisch angetriebenen Lkw einfließen las-

sen. Ab Ende 2018 ist die Fertigung einer ersten Kleinserie am Standort Steyr geplant, die Serienproduktion eines zu 100 Prozent elektrisch angetriebenen Stadtbusses wird Ende 2019 starten. Anfang 2021 soll die Serienfertigung von Elektro-Lkw erfolgen. „Erfreulich ist die Tatsache, dass Steyr wieder einmal Schauplatz einer bahnbrechenden Innovation ist. Die Produktion des Elektro-Lkw ist deshalb wirtschaftlich und technologisch ein Meilenstein für unsere Stadt“, sagt Bürgermeister Gerald Hackl.



Foto: K. Medler

Vorstellung des ersten eTrucks in Steyr – auf dem Foto: Joachim Drees, Vorstandsvorsitzender von MAN Truck & Bus, im E-Lkw sowie (von links) Bürgermeister Gerald Hackl, Bundeskanzler Christian Kern und Angestellten-Betriebsrat Nationalrat Markus Vogl.

MAN Truck & Bus startet mit dem Bau von Elektro-Lastkraftwagen. Ab Ende 2018 wird laut Plan eine kleine Serie gefertigt, ab 2021 steht die Serienproduktion auf dem Programm.



Foto: MAN Truck & Bus

Smart Innovation: Bis 31. März Geschäftsideen einreichen

Eine gute und innovative Idee alleine ist kein Garant für geschäftlichen Erfolg. Ideen benötigen den Impuls von Experten, die Unterstützung von Fachleuten. Bis 31. März können Gründer, Jungunternehmer, Start-Ups oder Spin-offs ihre Produkt-, Dienstleistungs- oder Geschäftsideen einreichen und damit die Chance erhalten, von den Experten des Smart-Innovation-Netzwerks ge-coacht zu werden.

15-Minuten-Präsentation beim Casting

Beim **Business-Casting am 24. April** im TIC Steyr gilt es zu überzeugen. 15 Minuten haben die Teilnehmer Zeit, um einer hochkarätigen Jury eine Geschäftsidee zu präsentieren. Für erfolgversprechende Ideen und Projekte gibt es Coachings von Experten des Netzwerks, die exakt auf die jeweilige Person, das Unternehmen und die Erfordernisse abgestimmt sind. Die Preisträger des SISR-Ideen-Wettbewerbs erhalten zudem eine erhöhte Chance in der Kategorie „innovation-orientierte Ideen“ beim Edison-Preis 2017. Alle **Infos zur Teilnahme** am Casting findet man auf www.tic-steyr.at.

Das Business-Casting findet bereits zum 12. Mal statt. Smart Innovation Steyr kann mittlerweile eine Reihe von unternehmerischen Erfolgsgeschichten in den vergangenen Jahren aufweisen: Der Unternehmer Wolfgang Schlederer wurde mit seiner wiederbefüllbaren Kaffeekapsel „Mister Barista“ bei der Entwicklung eines weltweiten Vertriebs-Systems ge-coacht. Der Jungunternehmer Christian Rohrhofer überzeugte die Jury im Jahr 2016. Er vertreibt mit der Marke RoC-Sport hochwertige Bio-Zusatznahrung für Sportler. Das Netzwerk konnte die Finanzierung für das Wachstum des Unternehmens sicherstellen.

Praxistag am 20. März im TIC

Mit den Entwicklungen der Unternehmen hat auch der Wandel im Projektmanagement nicht Halt gemacht. Neue Herausforderungen gilt es hier zu bewältigen, um Projekte optimal abzuschließen. Am **Mo, 20. März**, findet **ab 17.30 Uhr** im TIC Steyr (Im Stadtgut A1) ein Praxistag unter dem Titel **„Projektmanagement im Wandel“** statt. Erfahrungsberichte aus der Praxis öffnen Einblicke in das Projektmanagement. Vortragende: Eduard Riegler, Riegler

Metallbau; Thomas Habermann, Excellence; Peter Burghardt, FWI Information Technology; Gerald Petz, FH Steyr. Die Teilnahme ist kostenlos und steht allen Interessierten offen. Um **Anmeldung** per E-Mail an office@tic-steyr.at wird gebeten. **Infos:** www.tic-steyr.at

Steyr als Stadt der Reformation

Vor 500 Jahren hat der Augustiner-Mönch Martin Luther in der deutschen Stadt Wittenberg seine 95 Thesen veröffentlicht und damit die Reformation ins Rollen gebracht. Steyr zählte damals zu den bedeutendsten evangelischen Städten in Europa. Im Jubiläumsjahr 2017 werden zahlreiche Veranstaltungen zum Thema Reformation durchgeführt. Die Stadt stellt dafür dem Verein zur Förderung Evangelischen Kulturgutes 15.000 Euro zur Verfügung.

Vizebürgermeister **Dr. Helmut Zöttl**



Vizebürgermeister Dr. Helmut Zöttl (FP) ist im Stadtsenat für Bauangelegenheiten (ausgenommen Wohnbau), das Baurecht und den Straßenbau sowie für den Denkmalschutz, die Altstadterhaltung, Denkmalpflege und Stadterneuerung verantwortlich. Im folgenden Beitrag berichtet er aus seinen Zuständigkeitsbereichen:

Frühlingsbeginn bedeutet auch immer, dass viele Bauvorhaben neu gestartet werden können, wengleich auch einige Baustellen in Steyr über die Wintermonate auf Hochtouren gelaufen sind. So wurde auch bei der neuen **Stadtgarage an der Dukartstraße** fleißig weitergebaut, was auch schon optisch gut erkennbar ist. Eine große Anerkennung an dieser Stelle vor allem an die Bauarbeiter, die im heurigen strengen Winter Wind und Kälte getrotzt haben und diese Leistung vollbracht haben. Im Zusammenhang mit dem Bau der Garage geht auch der Bau des **Steges über die Enns** in eine interessante Phase: Der einzige Pfeiler im Flussbett der Enns ist bereits errichtet worden – leider aufgrund von Hochwasser bei der Schneeschmelze mit ein wenig zeitlicher Verzögerung. In den weiteren Baufortschritten werden die Stahlteile der Brückenkonstruktion mit Großkränen von beiden Uferseiten der Enns in ihre Position gehievt und vor Ort zusammengefügt. Der Steg wird dann von der Garage über die Enns durch das Rathaus, wo bereits fleißig am Durchbruch gearbeitet wird, auf den Stadtplatz ungefähr bei der Höhe Leopoldbrunnen führen.

Straßenbau und -Beleuchtung

Der ungewöhnlich strenge Winter hat heuer den Straßen im Stadtgebiet leider sehr stark zugesetzt. Aus den für heuer budgetierten 883.000 Euro werden sowohl die schlimmsten Frostaufbrüche als auch einige Straßenzüge saniert bzw. komplett neu asphaltiert (Bienenweg, Brandgraben sowie Teilabschnitte der Neubaustraße, Feldstraße u. Arbeiterstraße sowie auch der Reithoffer-Parkplatz). Ich ersuche Sie, Verständnis dafür aufzubringen, dass aufgrund der finanziellen Lage der Stadt Steyr

nicht alle Schäden vollständig saniert werden können, sondern teilweise nur ausgebessert werden muss. Die zuständige Abteilung ist jedoch bemüht, die notwendigen Arbeiten effizient abzuwickeln.

Im Beleuchtungsprogramm der Stadt Steyr ist vorgesehen, auch heuer wieder Zug um Zug die Straßenbeleuchtung mittels LED-Lampen auf den neuesten Stand zu bringen – auch im Hinblick auf Kosten- und Energie-Ersparnis. Hinsichtlich der geplanten **Westspange** kann ich Ihnen berichten, dass derzeit das Umweltverträglichkeitsprüfverfahren bei der Oö. Landesregierung als zuständige Behörde läuft. Damit wird festgestellt, ob eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt werden muss. Das Ergebnis des Verfahrens ist nun abzuwarten.

Fachgerechte Adaptierung des Innerberger Stadels

Im Zuge der Landesausstellung 2021 in Steyr wird auch der Innerberger Stadel am Grünmarkt, wo derzeit auch das Museum der Stadt Steyr untergebracht ist, als Ausstellungsstätte umgebaut werden müssen. Im Rahmen der Altstadterhaltung sowie des Denkmalschutzes werden hier einige Adaptierungen vorzunehmen sein. Auch hier ist die zuständige Abteilung sehr bemüht, dieses heikle Vorhaben den Anforderungen entsprechend abzuwickeln.

Aufstiegshilfe Tabor bald Realität

Ein großes Thema, das uns in der Stadt Steyr in nächster Zeit begleiten wird, ist die geplante und seit Jahrzehnten geforderte Aufstiegshilfe auf den Tabor. Die ca. 35 Höhenmeter waren und sind noch immer eine Trennlinie zwischen dem Stadtteil Tabor und der Innenstadt – auch wenn eine Kräfte raubende Stiege die beiden Stadtteile derzeit verbindet. Bei einer Sondersitzung des gemeinderätlichen Bauausschusses Anfang März, die ich als Vorsitzender zu leiten hatte, wurde nun dieses Thema vor Ort weiter konkretisiert. Die

vorhandene Taborstiege steht unter Denkmalschutz, daher wirft die bauliche Positionierung der geplanten Liftaufstiegshilfe einige Schwierigkeiten auf. Konkret kristallisierten sich daher zwei Varianten heraus, wobei jeweils der untere Einstieg auf Höhe Michaelerplatz beim ehemaligen Luftschutzzoll hinter dem Realgymnasium erfolgt. Der Ausstieg ist bei beiden Varianten auf Höhe des Taborweges geplant. **Die zwei Varianten im Detail:**

- 1 Die sogenannte „vorgerückte“ Variante.** Der Liftschacht tritt mehr aus dem Steinkonglomerat heraus und ist mehr sichtbar. Die Vorteile wären ein kürzerer Zugang durch den Stollen und bei der Liftfahrt mehr Panoramablick für den Fahrgast.
- 2 Die sogenannte „hintere“ Variante.** Der Liftschacht ist fast zur Gänze im Steinkonglomerat verbaut und tritt nicht so massiv optisch im Landschaftsbild in Erscheinung. Der Denkmalschutz präferiert diese Variante. Allerdings ist zu beachten, dass die Benutzer um sechs Meter länger im Zugangsbereich im Stollen zum Lift zugehen müssten und die Liftfahrt selbst nur einen minimalen Panoramablick für den Benutzer bieten würde.

Für mich als Baureferent ist wichtig, dass der Lift funktionell ist, sodass dieser auch von den Bürgern und Gästen unserer Stadt zahlreich angenommen wird. Er soll als Verkehrsmittel dienen, damit in Zukunft vor allem ältere Mitbürger sowie Radfahrer den Höhenunterschied möglichst einfach bewältigen können. Schlussendlich soll der Lift neben dem Vorteil einer besseren Anbindung der beiden Stadtteile Tabor und Innere Stadt auch eine Attraktion sein, die einen schönen Panoramablick auf unsere Stadt bietet.

Die Stadtpolitik hat sich über alle Fraktionsgrenzen hinweg für die „vorgerückte“ Variante ausgesprochen. In weiterer Folge wird sich nun ein Architekten-Wettbewerb mit der konkreten Planung, auch unter Berücksichtigung der Denkmalschutz-Überlegungen, befassen.



Ausblick über die Stadt von der zukünftigen Aufstiegshilfe Tabor

Steyrer Alten- und Pflegeheime unter neuer Führung

Ab 7. April übernimmt Albert Hinterreitner (Foto) – für drei Monate vorerst noch interimistisch – die Leitung der Alten- und Pflegeheime Steyr. Er folgt damit der langjährigen Leiterin Helga Freidhager nach, die in den



Foto: Land OC

buchstäblich wohlverdienten Ruhestand wechseln wird.

Von 1999 bis 2015 zeichnete Mag. Albert Hinterreitner im Regierungsbüro des oberösterreichischen Sozialressorts vor allem für die Steuerung des Sozialhilfebereichs inkl. der Altenpflege und -betreuung verantwortlich. Im letzten Jahr leitete er das Referat Erziehungshilfe in der Abteilung Kinder- und Jugendhilfe des Landes.

„Letztlich geht es in unserer Arbeit immer darum, den Heimbewohnerinnen und -bewohnern ein möglichst hohes Maß an Lebensqualität bieten zu können“, definiert Albert Hinterreitner die wichtigste „Richtschnur“ des Handelns in den Alten- und Pflegeheimen Steyr. Zu die-

ser hohen Lebensqualität in diesem Lebensabschnitt zählt vor allem auch die Möglichkeit, Selbstbestimmung noch leben zu können.

Die Alten- und Pflegeheime Steyr sind weit über die Grenzen unseres Bundeslandes hinaus für ihre hohe Qualität bekannt. „Dies ist ein Verdienst unserer hervorragenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Diese Qualität gilt es aber auch in Zukunft weiter zu entwickeln“, so Hinterreitner, der seit Geburt an – mit Ausnahme der Studienzeit – in oder direkt an der Stadtgrenze von Steyr lebt. Der Vater von zwei Söhnen beschäftigt sich in seiner Freizeit u. a. gerne mit Fußball (konsumierend und trainierend) und seinen beiden Schäferhündinnen.

Gemeinderat tagt

Die nächste Sitzung des Steyrer Gemeinderates findet am **Do, 23. März, um 14 Uhr** statt.

Die Sitzung ist öffentlich und wird im Gemeinderats-Saal des Rathauses (1. Stock,

ennsseitig) abgehalten. Vor der Gemeinderats-Sitzung findet eine Bürgerfragestunde statt, wenn eine Anfrage rechtzeitig bei der Stadt eingebracht worden ist. Die Frage ist schriftlich (elektronisch, Fax) mindestens fünf Werktage vor der Gemeinderats-Sitzung beim Magistrat einzubringen. Die die

Bürgerfragestunde regelnde Verordnung und das Anmeldeformular findet man auf der Homepage der Stadt Steyr unter www.steyr.gv.at/e-government. Die erforderlichen Formulare sind auch im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) erhältlich.



Foto: Magistrat Steyr | Liegenschaftsverwaltung

Sogenannte Fangbäume wurden in den stadt eigenen Wäldern in Dietach ausgelegt. Die Stämme werden regelmäßig auf Borkenkäfer untersucht. Befallene Bäume werden dann sofort entfernt. Mit dieser Maßnahme soll der 50-jährige Fichtenbestand im Brunnenschutzgebiet gesichert werden.

Gegen Borkenkäferbefall: Fangbäume im Brunnenschutzgebiet ausgelegt

Derzeit sind in den stadt eigenen Wäldern in Dietach an vier verschiedenen Stellen sogenannte Fangbäume für Borkenkäfer ausgelegt worden. Der Zweck ist eine Eindämmung des Borkenkäferbefalls im Brunnenschutzgebiet. Besonders dafür geschulte Mitarbeiter der Stadtgärtnerei untersuchen wöchentlich die ausgelegten Fichten auf Käferbefall und führen eine Dokumentation darüber. Bei Befall der Baumstämme wird das Lar-

venstadium abgewartet, dann wird das Holz sofort aus dem Wald entfernt. Die Stadt erhofft sich durch diese Maßnahme eine Sicherung des etwa 50-jährigen Fichtenbestandes. „Der Schutz des Waldes im Brunnenschutzgebiet hat für die Steyrer Wasserqualität eine besonders hohe Priorität“, sagt dazu Liegenschaftsreferent Vizebürgermeister Wilhelm Hauser.

Steyrerin erhält Verdienstzeichen der Republik

Der Steyrerin Regina Moritz wurde vor kurzem das **Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich** verliehen. Die Geehrte war von 1991 bis zum Antritt ihrer Pension im Jänner dieses Jahres beim Kreisgericht Steyr beschäftigt. Seit 1999 war sie als Leiterin von Geschäftsabteilungen für Strafsachen beim Landesgericht Steyr tätig. Neben ihrer dienstlichen Aufgaben wurde sie an diversen Landesgerichten als Fachexpertin herangezogen. In der Laudatio heißt es: Diese Leistung, ihr Wissen und ihr Einsatz – Eigenschaften die weit über ein ordnungsgemäßes Maß an Pflichterfüllung hinausgehen – haben zur Verleihung der Auszeichnung geführt.



Foto: privat

Regina Moritz wurde das Silberne Verdienstzeichen der Republik Österreich verliehen. Auf dem Bild ist sie bei der Überreichung durch Dr. Erich Dietachmair, Präsident des Landesgerichts Steyr, zu sehen.



Stadtrat
Dr. Michael Schodermayr

Stadtrat Dr. Michael Schodermayr (SP) ist im Stadtsenat für das Gesundheitswesen, für soziale Angelegenheiten, die Seniorenbetreuung, für die Alten- und Pflegeheime sowie für Integration zuständig. Im folgenden Beitrag berichtet er über Aktuelles aus seinen Ressorts:

Führungswechsel in Altenheimen

Die Alten- und Pflegeheime Steyr (APS) zeichnen sich durch eine möglichst hohe Lebensqualität für ihre Bewohnerinnen und Bewohner aus. Da Stillstand so gut wie immer Rückschritt bedeutet, ist eine Weiterentwicklung dieser hohen Qualität auch in Zukunft unumgänglich. Schließlich sollen unsere Heime auch künftig ihrer „Führungsrolle“ gerecht werden. Da kommt der Abschluss der persönlichen Erneuerung der Führungsebene in den Steyrer Heimen gerade recht. So folgt Mag. Albert Hinterreitner der langjährigen Leiterin Helga Freidhager in der APS-Gesamtleitung sowie als Leiter des Alten- und Pflegeheimes Münchenholz nach.

Auch im Alten- und Pflegeheim Ennsleite gab es einen Führungswechsel. Wie bereits berichtet, ist Evelyn Reder seit Anfang Februar die neue Leiterin des Altenheimes am Steinbrecherring. Die ausgebildete Diplom-Sozialarbeiterin nimmt jede Menge Wissen und Erfahrungen aus ihrer langjährigen Tätigkeit in der Senioren-Sozialarbeit der Stadt mit in ihre neue Funktion.

Die Führung des Heimes auf dem Tabor hingegen bleibt in den bewährten Händen von Michael Brantner.

Ich bin mir ganz sicher, dass das neue, konsolidierte APS-Führungsteam die kommenden Herausforderungen in der Weiterentwicklung der Qualität aber auch der wirtschaftlichen Steuerung bewältigen wird. Bei der Auswahl der Neubesetzungen wurde großer Wert auf einschlägige Erfahrungen und Fachlichkeit gelegt. Und an dieser Stelle bedanke ich mich zum ersten, aber nicht zum letzten Mal bei der bisherigen APS-Leiterin Helga Freidhager, die in Steyr unglaublich wertvolle Aufbauarbeit geleistet hat. Dass die Steyrer Heime heute

völlig zu Recht einen derart guten Ruf genießen, ist vor allem ein Verdienst von Helga Freidhager und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Öffnung der Heime

Die in Steyr ohnehin schon seit vielen Jahren praktizierte „Öffnung“ der Alten- und Pflegeheime in oder für die Stadtteile bzw. deren Bevölkerung soll in Zukunft noch weiter vorangetrieben werden. Die Steyrer Bürger sollen ihre Heime noch stärker wie bisher als Kompetenzzentren für Betreuung und Pflege im Alter wahrnehmen. Zudem erwarte ich mir von der neuen APS-Führung eine noch bessere Zusammenarbeit zwischen mobilen Diensten, Tageszentren und Heimen im Sinne einer Steuerung aus einer Hand.

Masern

Angesichts von in vergangener Zeit deutlich ansteigenden Zahlen von Neuerkrankungen an Masern hier einige Informationen über die oft unterschätzte Kinderkrankheit: Masern sind eine der ansteckendsten Viruserkrankungen, die bei ungeschützten Personen in mehr als 90 Prozent mit mehr oder weniger deutlichen Symptomen einhergehen. Bei dieser gefährlichen Infektionskrankheit treten bei 20 Prozent der Patienten aller Altersgruppen Komplikationen bis hin zu Todesfällen auf. Die Masernviren werden durch das Einatmen infektiöser Tröpfchen (Sprechen, Husten, Niesen) oder durch direkten Kontakt mit infektiösen Nasen- oder Rachensekreten übertragen. Bereits eine kurze Exposition führt zu einer Infektion, die bei mehr als 95 Prozent der un-

geschützten Infizierten klinische Erscheinungen auslöst. Die ersten Krankheitszeichen beginnen gewöhnlich acht bis zwölf Tage nach der Ansteckung mit Schnupfen, trockenem Husten, Fieber, geröteten Bindehäuten (Konjunktivitis) und einem Ausschlag am Gaumen (Enanthem). Der typische Ausschlag beginnt drei bis sieben Tage nach Auftreten der ersten Krankheitszeichen, begleitet von hohem Fieber. Als Komplikationen treten neben Mittelohrentzündungen, Lungenentzündungen und Krampfanfällen auch Gehirnentzündungen (Masern-Encephalitis) auf. Masern-Encephalitis tritt bei etwa ein bis zwei pro 1000 gemeldeten Maserninfektionen auf, davon verlaufen 25 Prozent tödlich, ein Drittel der Überlebenden hat bleibende, schwere Folgeschäden. Eine seltene Spätfolge ist die subakute sklerosierende Panenzephalitis (Entzündung des Gehirns), die durchschnittlich sechs bis acht Jahre nach der eigentlichen Maserninfektion klinisch manifest wird und stets tödlich verläuft. Zudem verursachen Masern durch Schwächung des Immunsystems ein mehrere Jahre anhaltendes erhöhtes Risiko, an anderen Infektionskrankheiten zu sterben. Weltweit sind die Masern noch immer die Haupttodesursache von durch Impfung vermeidbaren Erkrankungen bei Kindern. In Industriestaaten stirbt etwa eines von tausend mit Masern infizierten und gemeldeten Kindern an dieser Erkrankung. Der einzig wirksame Schutz vor einer Infektion ist die Impfung! Der Impfstoff ist für Kinder und Erwachsene an öffentlichen Impfstellen sowie im Rahmen des Kinder-Impfprogramms kostenfrei erhältlich.



Wird den äußerst hohen Qualitäts-Standard nicht nur beibehalten, sondern weiterentwickeln: das neue Führungsteam der drei Steyrer Alten- und Pflegeheime – auf dem Foto (von links): die Pflegedienstleiterinnen Tanja Schürrier (Tabor) und Brigitte Schodermayr (Münchenholz), die Leiterin des Altenheimes Ennsleite Evelyn Reder, APS-Gesamtleiter und Heimleiter in Münchenholz Mag. Albert Hinterreitner, der Leiter des Heimes Tabor Michael Brantner und Barbara Burgholzer, die Pflegedienstleiterin im Haus auf der Ennsleite.

Foto: Paul Hamm GmbH

Steyr putzt: Reinigungs-Aktion seit zehn Jahren ein Erfolg

Seit 2007 findet alljährlich in Steyr die Reinigungsaktion „Steyr putzt“ statt. In den vergangenen zehn Jahren sammeln knapp 8.000 Teilnehmer fast 300.000 Liter Müll, das entspricht rund 15 bis 20 Tonnen Abfall, eine vierköpfige Familie müsste dafür 50 Jahre lang Restabfall produzieren. Bis 2013 fand die Putzaktion nur an einem Samstag statt, seit 2014 wird sie eine Woche lang durchgeführt, die Teilnehmer können sich dadurch selbst einen konkreten Termin aussuchen, an dem sie im Steyrer Stadtgebiet achtlos weggeworfenen Müll einsammeln. Waren es im ersten Jahr 500 Teilnehmer, die an einem Samstag unterwegs waren, nahmen 2014 bereits 1500 Steyrer Bürger an der einwöchigen Aktion teil. „Wir sind stolz darauf, dass den Steyrern so viel an einer sauberen Stadt liegt und sie sich jedes Jahr so stark beteiligen“, sagt Vizebürgermeister Wilhelm Hauser. Viele Steyrer Organisationen sind bereits Stammgäste bei „Steyr putzt“, wie z. B. die Naturfreunde, der Alpenverein, die Pfadfinder und Kinderfreunde, Sportvereine wie der Tauchsportklub, der Magistrats-Sportverein oder der Turnverein sowie die Feuerwehr bzw. Wasserwehr. In den vergangenen Jahren machten auch vermehrt Steyrer Schulen mit. „Die Aktion hat auch eine positive Wirkung auf die Jugend“, so Vizebürgermeister Hauser. Die fleißigen Sammler haben dabei auch ungewöhnlichen Abfall gesammelt, u. a. Fahrräder, Autoreifen, ein 200-Liter-Stahlfass, sogar eine Granate, Tresore und einen Boiler.

Aktionswoche von 21. bis 28. April
Heuer findet die Aktionswoche „Steyr putzt“ von 21. bis 28. April statt. Teilnehmer können



Foto: Tauchsportklub Steyr

Die Aktion „Steyr putzt“ findet heuer zum elften Mal statt. Immer wieder wird auch ungewöhnlicher Abfall gesammelt: Diese Fahrräder wurden bei einer der Aktionen vom Tauchsportklub aus der Steyr geborgen.

sich online auf www.stadtbetriebe.at oder unter **Tel. 07252/899-221** anmelden, sich einen Wunschtermin aussuchen und auch das Gebiet, in dem gereinigt wird. Die Helfer werden mit Zangen, Handschuhen und Müllsäcken ausgestattet.

Unterer Schiffweg gesperrt

Am Sa, 22. April, wird am Vormittag der Untere Schiffweg aus Sicherheitsgründen von der Schönauerbrücke Richtung Garsten bis zur Eisenbahnbrücke gesperrt. „An diesem Tag wird der Obere Schiffweg von den freiwilligen Helfern gereinigt und es könnte sein, dass Gegenstände hinabfallen“, sagt ein Mitglied des Organisationsteams und ersucht um Verständnis für die Maßnahme.

Mit dem QR-Code wird man direkt zur Aktions-Homepage und zum Anmeldeformular geleitet.



Großes Abschlussfest als Dankeschön

Als kleines Dankeschön für das Mitmachen werden die Teilnehmer am Fr, 28. April, von 13 bis 16 Uhr zu einem Abschlussfest auf dem Areal der Stadtbetriebe an der Ennsener Straße eingeladen. Neben Speis und Trank gibt es auch einige Attraktionen wie z. B. einen Riesenwuzler.

Reinwerfen statt Wegwerfen Riesen-Mülltonnen informierten auf glattem Eis



Foto: K. Mader

Abfallberaterin DI Isolde Baumgartner (4. von rechts) und das City-Cleaner-Maskottchen waren bei der Eisdisco in der Eishalle am Rennbahnweg im Auftrag einer sauberen Umwelt unterwegs. Vizebürgermeister Wilhelm Hauser (2. von rechts) schaute auch vorbei.

Mitarbeiter der Stadtbetriebe Steyr waren wieder gemeinsam mit Vertretern der Umwelt-Initiative „Reinwerfen statt Wegwerfen“ im Auftrag einer sauberen Umwelt unterwegs und besuchten vor kurzem die bereits traditionelle Steyrer Eisdisco in der Eishalle am Rennbahnweg. Die auffälligen City-Cleaner-Maskottchen in Form von orangefarbenen Mülltonnen erinnerten die Besucher daran, dass Abfälle nichts auf blankem Eis

oder auf dem Boden verloren haben, sondern dass der Müll gerade im Umfeld von Sportplätzen in die dafür vorgesehenen Behälter entsorgt werden muss. „Die Eisdisco, seit Jahren organisiert von der Volksbank Steyr, hat sich als Fixtermin für alle eislaufbegeisterten Kinder und Jugendlichen etabliert. Hier hat sich eine gute Gelegenheit geboten, um auf die Aktion ‚Reinwerfen statt Wegwerfen‘ hinzuweisen“, sagt Vizebürgermeister Wilhelm Hauser.

Weitere Aktionen in Steyr geplant

Auch heuer sind wieder weitere Aktionen der Initiative „Reinwerfen statt Wegwerfen“ geplant. DI Isolde Baumgartner, Abfallberaterin der Stadtbetriebe Steyr, informiert unter anderem am 24. Juni beim Steyrer Stadtfest über den richtigen Umgang mit Abfällen und wird auch die Steyrer Stadtteile besuchen.

Altenheime laden zu Festen ein

In nächster Zeit finden in den Steyrer Altenheimen folgende unterhaltsame Brauchtums-Veranstaltungen statt, zu denen alle Interessierten herzlich eingeladen sind:

Mostkirtag in Mönichholz

Den Anfang macht das Alten- und Pflegeheim Mönichholz an der Leharstraße. Am **Donnerstag, 23. März**, wird ab **14 Uhr** ein Mostkirtag mit Standmarkt veranstaltet.

Zum Most gibt es Speckbrote und frisch zubereitete Bauernkrapfen. Kirtags-Verkaufsstände mit Schmuck sowie Mode für Jung und Alt



Foto: stockphoto-graf | fotolia

runden das Angebot an diesem kurzweiligen Nachmittag mit Live-Musik ab.

Altenheim Ennsleite lädt zum Ostermarkt

Im Alten- und Pflegeheim Ennsleite am Steinbrecher-ring findet am **Do, 6.**

April, von 13 bis 17 Uhr ein Oster- und Frühlingsmarkt statt. Dabei werden Türgestecke und -kränze, Palmbesen, Ostergestecke, kleine



Foto: karepa | fotolia

Geschenkartikel, Kunsthandwerk, Ostereier, hausgemachte Mehlspeisen sowie andere kulinarische Köstlichkeiten zum Kauf angeboten. Für die musikalische Unterhaltung sorgt Gerald Reiter am Klavier.

Maibaum-Aufstellen auf dem Tabor

Nach der Premiere im Vorjahr steht auch heuer eine Maifeier auf dem Veranstaltungskalender des Altenheimes



Foto: thongsee | fotolia

Tabor. Dabei wird wieder ein Maibaum händisch aufgestellt. Das Fest findet am **Do, 27. April, von 15.30 bis 17.30 Uhr** statt.

Vortrag in den Seniorenklubs der Stadt Steyr

„Erlebnis Schweiz: Vom Bodensee bis Andermatt“ – Bilderschau von Konsulent **Dr. Raimund Ločičnik**

Mo, 24. April, 14.30 Uhr, SK Resthof
Di, 25. April, 14.30 Uhr, SK Tabor
Mi, 26. April, 14.30 Uhr, SK Innere Stadt
Do, 27. April, 14.30 Uhr, SK Ennsleite
Do, 4. Mai, 14.30 Uhr, SK Mönichholz

Wir gratulieren

Zum 97. Geburtstag

Frieda Meichenitsch

Zum 96. Geburtstag

Selma Scampa
Aloisia Gödl
Hedwig GÜNTHER

Zum 95. Geburtstag

Maria Zitta
Anna Klausberger
Käthe Doringner
Josefine Mooser
Anna Zehethofer

Zum 90. Geburtstag

Susanna Gubesch
Fridolin Kirmstätter
Franziska Kirchner
Herta Knogler
Emma Adler
Ernestine Marx

Im Monat Februar sind im Geburtenbuch des Steyrer Standesamtes 85 Kinder beurkundet worden (Februar 2016: 78). Aus Steyr stammen 18, von auswärts 67 Kinder; ehelich geboren sind 44 Kinder. Elf Paare haben im Februar geheiratet (Februar 2016: 7). In sieben Fällen waren beide Partner ledig, bei einem Paar waren beide Partner geschieden, in zwei Fällen war ein Teil ledig und einer geschieden, und bei einem Paar war ein Teil geschieden und der andere verwitwet. Jeweils ein Bräutigam war aus dem Kosovo, aus Kroatien sowie Bosnien-Herzegowina. Eine Braut kam aus Deutschland und eine aus Bosnien-Herzegowina, drei Bräute waren aus Kroatien.

72 Personen sind im Berichtsmonat gestorben (Februar 2016: 66). Zuletzt in Steyr wohnhaft waren 36 (18 Männer und 18 Frauen), von auswärts stammten 36 Personen (19 Männer und 17 Frauen). Von den Verstorbenen waren 33 älter als 60 Jahre.

Geburten

Selim Murat Dereci, Melanie Larissa Föslleitner-Restituyo, Erik Gstötenmayr, Ehsan Barbari, Anna Stöllinger, Mariam Murtazawi, Lina-Nuran Celebi, Melina Lang, Leon Philipp Rogl, Aman Zec, Luisa Holzner, Milena Knoll, Christina Prenninger, Diyara-Nur Berisha

Standesamt

Eheschließungen

Kurt Hörzenberger und Elke Nopp; Mario Radic und Viktoria Plotz; Aleksandar Despic und Karoline Leitner; Elvir Sahinovic und Florence Tong Makia

Sterbefälle

Ingrid Unterfurner, 77; Otto Klein, 67; Elisa Schreier, 86; Barbara Westermayer, 79; Dr. Otmar Hofstetter, 76; Klaudia Lakner, 58; Josef Milot, 71; Anna Walenta, 94; Friedrich Köck, 68; Norbert Plettenbacher, 88; Johann Rausch, 84; Paula Anselgruber, 80; Hermine Kovac, 82; Elisabeth Bruckner, 89; Richard Karrer, 84; Hermine Hanger, 88; Hedwig Pichlwanger, 90; Karl Ratzinger, 78; Reingarte Kapsamer, 80; Walter Spindlbalkler, 83; Regina WERNER, 60; Maximilian Schwaiger, 65; Erna Brunner, 91; Walter Hasenleithner, 77; Katharina Schöfbänker, 87; Josef Liedlbauer, 93; Werner Reindl, 58; Anna Balsan, 93; Werner Schweiger, 73; Nikola Dobrijevic, 79; Theresia Vekas, 86; Sonja Niedermüller, 61; Christa Lom, 53; Helmut Schartner, 69; Erich Stiegler, 69; Erich Pfauser, 85; Helmut Mayr, 77; Maria Raab, 90; Walter Winterleithner, 75; Erna Feuerhuber, 91

Vor 100 Jahren

■ In Folge der gewaltigen Steigerung sämtlicher Produktionskosten sehen sich die österreichische und ungarische Monopolverwaltung genötigt, die Erzeugnisse von Tabakwaren einer neuerlichen Preissteigerung von durchschnittlich 30 Prozent zu unterziehen. Die Beschaffung von Rauchwaren verursacht jedem Raucher daher große Schwierigkeiten.

■ Unter dem Vorsitz des Regierungsrates Dir. Dr. Johann Zöchbauer vom bischöflichen Gymnasium in Gleink findet für die einrückenden 1899er-Jahrgänge in der Staatsoberrealschule in Steyr die Kriegsreifepfung statt.

■ Am 12. März erfolgt die gleichmäßige Kürzung der Zuweisungsmenge an Verschleißmehl um 50 Prozent. Es bleiben somit 25 dag Mehl pro Kopf und Woche.

■ Am 15. März erfolgt die Kundmachung betreffend der Verhaltensmaßregeln für die Bevölkerung in Steyr im Falle eines etwaigen feindlichen Fliegerangriffes auf die Waffenfabrik. Das Bevorstehen eines Fliegerangriffes auf die Waffenfabrik wird durch die Dampfpeifen der Waffenfabrik und der Firma Reithoffer mittels eines zehn Minuten lang anhaltenden, ununterbrochenen Tones verkündet.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1918

Vor 70 Jahren

■ Alarmierende Gesundheitsbilanz in Steyr: Ein Drittel der Bevölkerung ist unzureichend ernährt. 6000 Personen befinden sich in der Tuberkulose-Fürsorge, 10 Prozent der Erwachsenen sind geschlechtskrank. Mit mehr als 300 Fällen an Tuberkulose und 922 erfassten Geschlechtskrankheiten stehen diese beiden Seuchen weit an der Spitze der Krankheitsstatistik in Steyr.

■ Auch das Schicksal kennt gelegentlich Ausnahmen von der Regel. Der Haupttreffer der vierten Ziehung der österreichischen Klassenlotterie fällt drei Steyrer Einwohnern zu, die dieses unerwartete Geschenk sicherlich nötiger als alle anderen brauchen können. Der erste Glückliche ist Josef Z., ein Armenhäusler in Gleink, der 30.000 Schilling gewinnt. Der zweite Glückliche, der 15.000 Schilling gewinnt, ist Karl R. aus Lahrndorf bei Garsten, ein 60-jähriger Auszügler. Der Dritte im Bunde ist Franz F. aus Münichholz, der sich als Ausgebombter mit gewonnenen 7500 Schilling wenigstens einen Teil der verlorenen Einrichtung wieder beschaffen kann.

■ Die Steyr-Werke stellen ihr neuestes Erzeugnis, den 26-PS-Dieseltraktor erstmals auf der Wiener Messe der Öffentlichkeit zur Schau. Unsere Bauern blicken diesem neuen Erzeugnis der Industrie mit begreiflichem Interesse entgegen, da sie sich von ihm nicht zuletzt eine gewisse Erleichterung ihrer Nöte versprechen. Die Pflugleistung des neuen Traktors beträgt auf mittelschweren Böden fünf Joch innerhalb von zehn Stunden. Die erreichbare Produktionskapazität der Steyr-Werke beträgt 200 Stück pro Monat.

Quelle: Steyrer Zeitungen vom März 1947

Vor 50 Jahren

■ Nach langwierigen Verhandlungen und eingehender Planvorbereitung ist es nun soweit: Heute, am 8. März, wird mit einer offiziellen Spatenstichfeier grünes Licht für den Bau eines neuen Lungenkrankenhauses in Steyr gegeben. Nach der Fertigstellung der neuen Abteilung wird das Landeskrankenhaus Steyr über mehr als 1000 Betten verfügen.

■ Am 31. März wird der modernst eingerichtete ÖAMTC-Stützpunkt Steyr-Gleink in Betrieb genommen. Damit ist der Anfang eines Stützpunktsystems gemacht, das über ganz Österreich ausgedehnt werden soll. Der Stützpunkt verfügt über die modernsten elektronischen Testeinrichtungen, die den Mitgliedern des ÖAMTC kostenlos zur Verfügung stehen. Steyr hat mit mehr als 1000 Mitgliedern die stärkste ÖAMTC-Ortsgruppe in Oberösterreich.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1968

Vor 25 Jahren

■ Mit Friedrich Uprimny stirbt am 21. März der letzte Vertreter der jüdischen Kultur in Steyr. Er wird auf dem Jüdischen Friedhof in Steyr nach jüdischem Ritus beigesetzt. Fried-

rich Uprimny ist nach dem Krieg als einziger Jude mit seiner Familie nach Steyr zurückgekehrt. Seine Eltern waren verschleppt und ermordet worden.

■ Dipl.-Ing. Dr. Ernst Feizlmayr, der die Entwicklung der Steyr Nutzfahrzeuge AG (SNF) entscheidend beeinflusst hat, feiert am 30. März seinen 60. Geburtstag. Ab 1987 ist Feizlmayr maßgeblich an der Verhandlungsführung mit möglichen zukünftigen Partnern der Steyr-Daimler-Puch AG beteiligt gewesen, die dann letztendlich bei der Lkw-Sparte zur Zusammenarbeit mit MAN und zur Gründung der Steyr Nutzfahrzeuge AG geführt hat.

Quelle: Illustrierter Steyrer Geschäfts- und Unterhaltungskalender 1993

Vor 10 Jahren

■ MAN lässt den letzten Allradkipper der Serie LE 2000 vom Band laufen. Seit 1993 sind von diesem Typ 199.000 Fahrzeuge gebaut worden. Die Kunden schätzen an diesem Fahrzeug den niedrigen Einstieg und die hervorragende Rundumsicht. Das Nachfolgemodell des Allradkippers wird weiterhin in Steyr gefertigt werden.

■ Der Künstler Erich Fröschl ist einer der wenigen Druckgraphiker, der dieses Metier noch beherrscht und der drucktechnisch viele seiner Künstlerkollegen mitbetreut. Nur Einzelne wagen noch, die Technik der Radierung oder des Holzschnittes in der Kunst anzuwenden. Bei der diesjährigen Sommerakademie will Fröschl besonders auf die Arbeit mit Drucktechniken eingehen und dieses Handwerk vorstellen. Fröschl selbst hat eine Lehre im Steyr-Werk absolviert, ist als Straßenmaler in Venedig unterwegs gewesen sowie als Schmuckdesigner bei den Gablonzern und seit 1982 freiberuflich tätig.

Quelle: Steyrer Zeitungen vom März 2007



Im März 1947 präsentieren die Steyr-Werke ihr neuestes Erzeugnis: den ersten Nachkriegs-Traktor, den legendären Steyr Typ 180 mit 26 PS. Zwischen 1947 und 1964 wurden von diesen 2-Zylinder-Traktoren nahezu 50.000 Stück gebaut (Näheres dazu in der Rubrik „Vor 70 Jahren“). Das Foto stammt von der Ausstellung im Schlossmuseum Linz.

Neue Ausstellung im Museum Arbeitswelt

Supersozial!? Vom Armutszeugnis bis zur Mindestsicherung

Wer ist es wert, unterstützt zu werden? Diese seit 150 Jahren diskutierte Frage steht im Zentrum der neuen Ausstellung im Museum Arbeitswelt (MAW), die am Dienstag, 4. April, um 19 Uhr eröffnet wird. Sozial-Stadtrat Dr. Michael Schodermayr und Erich Fenninger, Geschäftsführer der Volkshilfe, werden bei der Eröffnung über die soziale Lage der in Österreich lebenden Menschen sprechen. Künstlerisch gestaltet wird der Abend mit Musikstücken des Duos Valentin Konecovsky und Valeri Kostadinov sowie durch gelesene Texte von Lili Sieberer und Bernhard Schmalzl.

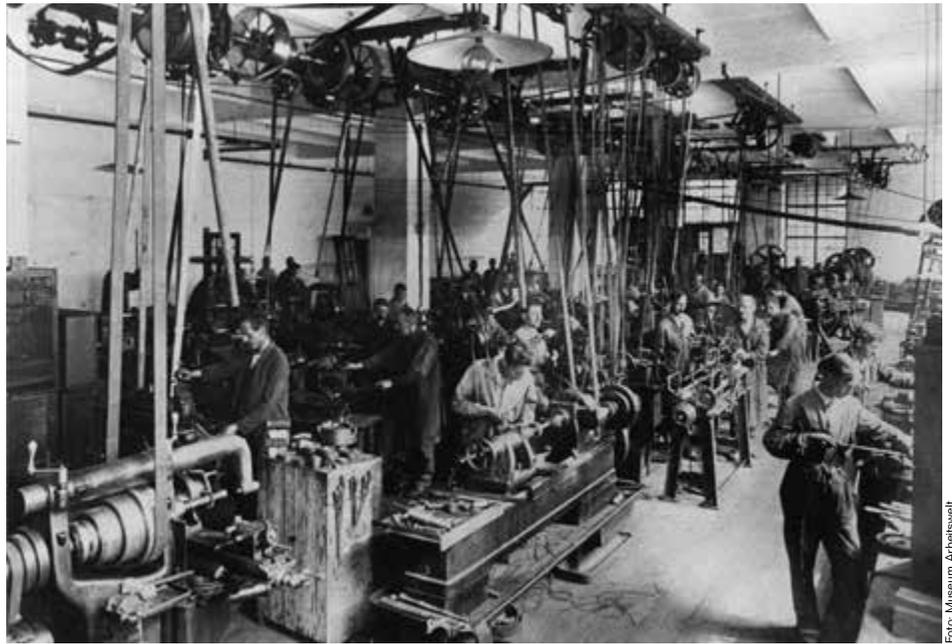
Über den Ausstellungsort

Als ehemaliger Standort der Österreichischen Waffenfabrik (Objekt XI) war das heutige Museumsgebäude Schauplatz zahlreicher Auseinandersetzungen um soziale Rechte im 19. Jahrhundert. „Auch diese Ausstellung wurde von uns um einige Steyrer Geschichten erweitert. Das Museum als ehemaliges Fabrikgebäude, in dem heute noch spürbar unter körperlich sehr herausfordernden Bedingungen gearbeitet wurde, ist in diesem Kontext ein sehr authentischer wie attraktiver Präsentationsort“, so MAW-Geschäftsführerin Katrin Auer.

Die Ausstellung setzt sich mit der Entstehung und Ausformung der sozialen Sicherung in unserem Land auseinander und muss daher viel „Unsichtbares“ sichtbar machen. Das Gestaltungskonzept knüpft an diese Herausforderung an und holt Vergangenes bewusst in die Gegenwart. Als Gestalter fungierte Gerhard Abel, der bereits zahlreiche Landesausstellungen entwickelt hat.

Aufbau der Ausstellung

Grundlage des Projekts ist die in Gallneukirchen gezeigte Landes-Sonderausstellung „Hilfe“, die für die Präsentation in Steyr neu insze-



Arbeiter zur gleichen Zeit am gleichen Ort: Die Waffenfabrik in Steyr war Schauplatz heftiger Auseinandersetzungen um soziale Rechte.

niert wurde. Wissenschaftliche Kuratorinnen sind Dr. Brigitte Kepplinger und Dr. Irene Dyk-Ploss. In der neuen Ausstellung „Supersozial!“ wird vom gesellschaftlichen Umgang mit Lebensrisiken wie Krankheit, Alter und Arbeitslosigkeit erzählt. Die Zeitreise beginnt mit der „Arbeiterfrage“ des 19. Jahrhunderts, die den Anstoß zur Errichtung eines staatlichen Versicherungs-Systems gab. Politische Auseinandersetzungen begleiten die Entwicklung von Beginn an. Kranken-, Pensions- und Arbeitslosenversicherung, Arbeitsrecht und Kinderbetreuungsgeld – all das, was das österreichische Sozialsystem heute ausmacht, war und ist im ständigen Wandel. Schließlich ist die Geschichte der sozialen Sicherung auch eine Geschichte der jeweiligen Verhältnisse und der Menschen, die darin leben und gelebt haben.

Für die Präsentation im Museum Arbeitswelt wurde die Schau um attraktive szenische Merkmale wie eine rekonstruierte Arbeiter-Wohnbaracke und eine Auswanderer-Station erweitert.

„Der Ausstellungstitel ‚Supersozial!‘ ruft mit seiner Mehrdeutigkeit unterschiedliche Assoziationen hervor. Er kann und soll daher bewusst auch provokant-ironisch verstanden werden“, so die Verantwortlichen. „die jüngeren politischen Ereignisse in Europa und der Welt zeigen deutlich, dass Armut, Instabilität, Desintegration, Exklusion und fehlende Entwicklungsmöglichkeiten katastrophale Folgen hervorbringen können. Das Motto der Ausstellung soll in diesem Kontext durchaus auch als (sozial-)politischer Auftrag und als zwischenmenschlicher Apell gesehen werden.“

Vortrag von Dr. Ernst Bruckmüller

Steyrs Wirtschaft im Wandel der Zeit

Ein höchst spannender Vortrag findet am **Di, 28. März, um 19 Uhr im Museum Arbeitswelt** (MAW, Wehrgrabengasse 7) statt. Das Stadtarchiv Steyr veranstaltet gemeinsam mit dem MAW einen Vortrag mit dem Titel „Steyrs Wirtschaft im Wandel der Zeit“. Der Eintritt ist frei. Als Referent steht der renommierte, mittlerweile emeritierte, Wirtschafts- und Sozialhistoriker Univ.-Prof. Dr. Ernst Bruckmüller (Foto) am Rednerpult. Bruckmüller, dessen wohl bekanntestes Werk die „Sozialgeschichte Österreichs“ ist, wird anhand

ausgewählter Beispiele aus dem Stadtarchiv versuchen, die seit längerem im Dornröschenschlaf befindliche Steyrer Wirtschafts-

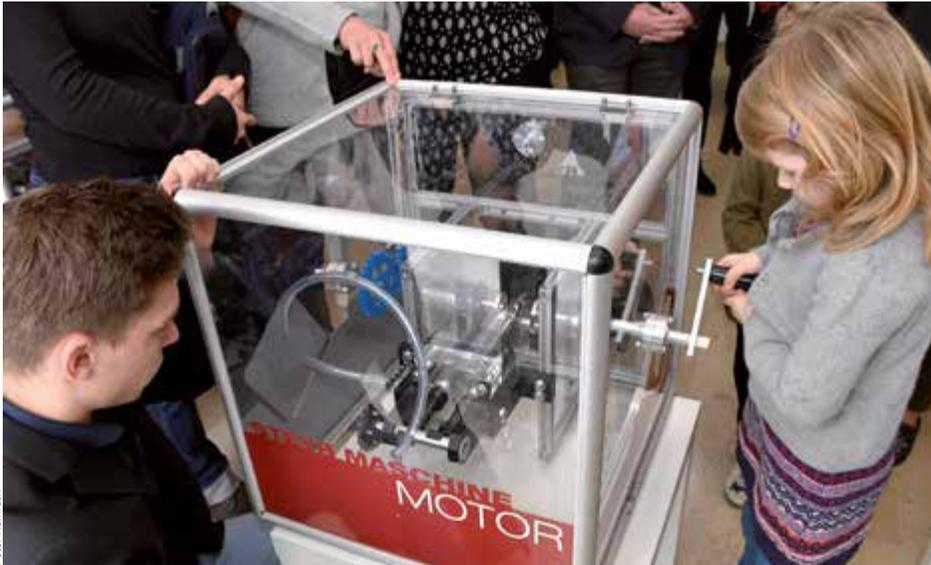


Foto: Milke Ranz

geschichte zum Leben zu erwecken. Dabei wird er einen großen Bogen von der frühen Neuzeit bis in

die Ära Josef Werndls spannen und damit vielleicht eine Grundlage für weitere detaillierte Forschungen zum angeführten Thema schaffen.

Ernst Bruckmüller, Jg. 1945, ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen, unter anderem der Titel „Österreich-Bewusstsein im Wandel“ (1994), „Industrielle und andere Revolutionen“ (1994), „Nation Österreich. Kulturelles Bewusstsein und gesellschaftlich-politische Prozesse“ (2. Auflage, 1996), „Sozialgeschichte Österreichs“ (2. Auflage, 2001).



Die erste Steyr Maschine ist im Einsatz. Die Kinder des Übungskindergartens der BAfEP können lernen, wie Wälzlager, Kurbelwellen und Motorkolben funktionieren.

Steyr Maschine begeistert die Kleinsten

Statt mit Gameboy, Smartphone oder anderen Verlockungen der digitalen Welt können sich die Kinder des Übungskindergartens der Steyrer BAfEP (Bundesbildungsanstalt für Elementarpädagogik) mit Wälzlager, Kurbelwellen und Motorkolben aus Eisen und Stahl beschäftigen: Die Steyr Maschine wurde entwickelt, um Kinder für technische Berufe zu begeistern und um den künftigen Elementarpädagogen die Scheu vor der Vermittlung technischer Inhalte zu nehmen.

Originalteile von Steyrer Betrieben

Die Initiative für die Steyr Maschine kam von Walter Ortner, Geschäftsführer des TIC Steyr, das Projekt wird vom Verein FAZAT unterstützt. An der kindgerechten Entwicklung der Bausteine waren die Pädagogen der BAfEP

Steyr maßgeblich beteiligt.

Die Bausteine bestehen aus Originalteilen von Steyrer Betrieben: Das Wälzlager stammt von SKF Steyr, das Getriebe von ZF Steyr und das Motoren-Modell von Steyr Motors. Der durchsichtige Zylinderkopf für den Motor-Baustein wurde in der HTL Steyr gefertigt. Das Wälzlager kann zerlegt und zusammengesetzt, das Getriebe umgerüstet werden. Im Motor-Baustein kann das Spiel von Kolben und Nockenwellen verändert werden.

„Mittelfristig ist denkbar, auch andere Ausbildungsstätten und Kindergärten mit einer Steyr Maschine auszustatten, ebenso, die Bausteine zu erweitern. Das kann in Richtung 3D-Druck, Elektronik oder IT gehen“, so Walter Ortner, „Unternehmen der Region sind herzlich eingeladen, Ideen dazu einzubringen.“

Fastensuppen-Aktion des Rotary Clubs



Der Rotary Club Steyr lädt zur Fastensuppen-Aktion ein – auf dem Foto: Club-Präsident Gerhard Klinger (rechts) und Gerhard Reichl (Schatzmeister).

Der Rotary Club Steyr lädt am **Sa, 8. April**, wieder zur Fastensuppen-Aktion auf dem Stadtplatz. Mitglieder des Serviceclubs servieren die würzige Suppe zwischen 10 und 13 Uhr beim Leopoldibrunnen und informieren über die heurigen Benefiz-Aktionen. Beim Projekt „Brückenklasse Plus“ werden Flüchtlinge unterstützt, um das Deutschzertifikat zu erreichen, das Voraussetzung für eine Arbeitserlaubnis in Österreich ist. Bei „Erlebnis und Lernen“ werden Schüler eines Gymnasiums in der Ukraine eine Woche nach Steyr eingeladen, um Österreich kennenzulernen und auch ihre Deutschkenntnisse zu intensivieren.

Eltern-Kind-Zentrum

Promenade 8, Tel. 48426
www.baerentreff.at



- **Jeden Di, 9–11 Uhr:** Spielvormittag.
- **Do, 23. 3., 19 Uhr:** Achtsame und wertschätzende Kommunikation (3 Treffen, Anmeldung).
- **Fr, 24. 3., 18 Uhr:** Scheidung aus der Perspektive des Kindes. Infoveranstaltung für beide Elternteile in einer einvernehmlichen Scheidung (Anmeldung).
- **Sa, 25. 3., 9.30 Uhr:** Väterfrühstück.
- **Mo, 27. 3., 18.30 Uhr:** Lederpatscherl nähen (Anmeldung).
- **Mi, 29. 3., 19.30 Uhr:** Pubertät – die Herausforderung, einen Kaktus zu umarmen. Elternschule mit Werner Zechmeister (Anmeldung).
- **Do, 30. 3., 9.30 Uhr:** Babytag – Cranio-Sacral-Therapie, offener Treff mit Elisabeth Fuchs-Wallner.
- **Fr, 31. 3., 15 Uhr:** Treffen für Familien mit Kindern mit besonderen Bedürfnissen (Anmeldung).
- **Di, 4. 4., 15.30 und 16.30 Uhr:** Kasperl und der Osterhase, Kasperltheater für Kinder ab 2 ½ Jahren (Anmeldung).
- **Do, 6. 4., 9.30 Uhr:** Babytag – Schwangerschaft, Geburt, Baby: Frag doch die Hebamme!
- **Sa, 8. 4., 9 Uhr:** Internationaler, offener Eltern-Kind-Treff.
- **Di, 18. 4., 11.15 Uhr:** Rückbildung – Fit im Alltag (5 Treffen, Anmeldung); **18.30 Uhr:** Kinderlieder, Gitarre und Du (Anmeldung).
- **Mi, 19. 4., 19.30 Uhr:** Wie redest du denn? Elternschule mit Anita Schwaiger (Anmeldung).
- **Do, 20. 4., 9.30 Uhr:** Babytag – Ernährung im 1. Lebensjahr; **15 Uhr:** Vorlese-nachmittag; **15 Uhr:** Mäuseschlaue und Bärenstark, für Kinder von 3 bis 6 Jahren (6 Treffen, Anmeldung).

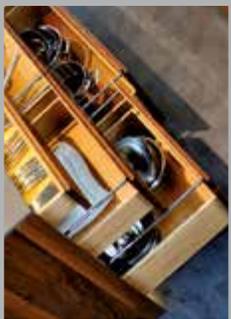
Stadtbetriebe starten Energiespar-Gewinnspiel

Die Stadtbetriebe Steyr GmbH (SBS) fördert nicht nur Maßnahmen für Energieeffizienz, sie veranstaltet auch wieder ein Energiespar-Gewinnspiel mit einem Gesamtwert von 7.000 Euro. Unter den Teilnehmern werden Preise wie z. B. Bosch-Smart-Home-Ausrüstungen, Gutscheine für ein Wärme-Verbundsystem, die Wartung einer Gasheizung oder für energiesparende Fenster, eine Hocheffizienz-Heizungspumpe oder ein Kaffeeautomat verlost. Die **Teilnahme** ist online auf www.stadtbetriebe.at/Energiespar-Gewinnspiel_2017 oder mit der Teilnahmekarte (erhältlich im Kundencenter der SBS, Ennser Straße 10) möglich. Das Gewinnspiel läuft **bis Oktober** dieses Jahres. Die Gewinne werden dann bei einer kleinen Feier übergeben.



keine Stangenware

STARTBOX.AT



*Es gibt viele schöne Küchen.
Doch nur eine, die Ihre ist.
Ihre persönliche Küche vom
Tischler ist einmalig.*

F. Hackl GmbH, A4400 Steyr, Resthofstr. 28, Tel. 07252 / 71 0 71
Email: office@tischlerei-hackl.at, www.tischlerei-hackl.at



Zahnarztpraxis Steyr-Gleink

MMag. DDr. Bernhard Kanduth

A-4407 Steyr-Gleink, Gleinker Hauptstraße 1

Tel: 07252 - 77677 Mo-Fr 7 bis 21 Uhr www.zahn-service.at

Top Mitarbeiter(in)

für folgende Bereiche gesucht

Medizinische Assistenz

Kundenbetreuung

Verwaltung und IT

Wir freuen uns auf hoch motivierte, dynamische, kontaktfreudige und charakterlich einwandfreie junge Menschen mit sehr gutem Maturazeugnis und/oder abgeschlossener Berufsausbildung.

Teamfähigkeit, Flexibilität und Lernbereitschaft sowie ausgeprägte soziale Kompetenz sind unabdingbare Voraussetzungen!

Schriftliche Bewerbung erbeten!

Hinweis: Gehalt lt. KV-Tarif, Überzahlung möglich und erwünscht!



ELEGANT WOHNEN

Im Zentrum / Steyr



ALPHA IMMOBILIEN



Sonnige, barrierefreie Eigentumswohnung
mit hochwertiger Ausstattung in zentraler Lage

- + ca. 120 m² Wohnfläche incl. Loggia
- + 4 Zimmer, Küche, Bad, WC, Abstellraum und Diele
- + Maßmöbel und Designer-Ausstattung nach Architektenentwürfen
- + großes Kellerabteil
- + HWB: 29,3 kWh/m²a
- + Kaufpreis: € 395.000,—

RE/MAX Alpha
Im Herzen von Steyr
Berggasse 50
4400 Steyr

DI Friedrich Mader
Tel.: 0664 / 7502 4388
f.mader@remax-alpha.at



Weitere Wohnräume finden Sie unter:
www.remax-alpha.at

**DAS LEBEN IST
GAR NICHT SO ÜBEL
WIE ALLE TUN.**



Way of Life!



**DER NEUE
IGNIS** DIE ANDERE SICHT DER DINGE

Der neue Mini-SUV, schon ab €11.990,-
Optional auch mit innovativem ALLGRIP AUTO Allradsystem erhältlich.



Verbrauch „kombiniert“: 4,3-5,0 l/100 km,
CO₂-Emission: 97-114 g/km.

* Mehr Informationen bei Suzuki Lietz in Steyr.
Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Symbolfoto.

Lietz Steyr Wolfenstraße 18a, 4400 Steyr
T. 07252/81082, www.lietz.at



www.strasser-steine.at St. Martin i.M. (Tel. 07232/2227-0) | Eferding | Marchtrenk | Steyr | Enns | Linz | Urfahr | Freistadt



~~ENK~~ MEIN STEIN
FÜR DIE EWIGKEIT.



GRABMAL



grünmarkt 15
info@segway-in-steyr.at
0720/55 47 21



**segway
in steyr**

**Nicht herum-
eiern: Ostern
ist gut zum
Schweben!**

A 4400 Steyr
Grünmarkt 15
+43 720 55 47 21
touren@segway-in-steyr.at

<http://booking.segway-in-steyr.at>

Gutscheine
im Tourismusverband Steyr
ganzjährig erhältlich!

Internationale Kulturvermittlung am BRG Steyr

Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen des Bundesrealgymnasiums Steyr Michaelerplatz (BRG) erstellen im Rahmen eines Erasmus+-Projekts im Wahlpflichtgegenstand Englisch ein digitales Lehrbuch.

Die intensive Beschäftigung mit österreichischen Weihnachtstraditionen, insbesondere mit der Christkindregion Steyr, stand in den vergangenen Wochen im Mittelpunkt vertiefter Englisch-Stunden am BRG Steyr. Aus den Informationen wurde im e-learning-Verfahren das digitale Lehrbuch in englischer Sprache erstellt.

Auswärtige Schüler besuchen Steyr

Schülerinnen und Schüler einer Hotelfachschule aus Lettland, eines Gymnasiums aus der Tschechischen Republik und einer Tourismusfachschule aus der Slowakei werden darauf zugreifen, wenn sie in der ersten Adventwoche im Dezember 2017 Steyr im Rahmen dieses EU-Projekts besuchen.

Es gilt dann in einer Arbeitswoche, betreut vom Gastgeber BRG Michaelerplatz, österreichische Kultur und Geschichte anhand folgender Stadtthemen zu studieren: das Museum Arbeitswelt, der Steyrer Stadtplatz als kunstgeschichtlicher Lernort, der Nationalpark Kalk-

alpen und die Philosophie der „Kultiwirte“. Gelernt wird dabei in Teams, in Vorträgen sowie im e-learning-Verfahren. Im Gegenzug werden die Schülerinnen und Schüler des BRG Steyr ihren Horizont in den drei Partnerländern erweitern können.

Am BRG Steyr wird das Projekt betreut von Mag. Manfred Seidl, Mag. Katrin Haslinger und Mag. Christian Hatzenbichler. „Unsere Schülerinnen und Schüler werden sehr wertvolle, interkulturelle Erfahrungen gewinnen können“, so die einstimmige Meinung der Projektverantwortlichen. Geplanter Projektabschluss ist im Juni des Jahres 2018.

Neuigkeiten vom Tourismusverband

Unser Stadtmarketing-Team arbeitet intensiv an einem neuen Kommunikations-Auftritt. Mitte April finden Sie die erste Ausgabe unseres neuen Stadtmagazins in Ihrem Postkasten. „Stadtkult! Steyr“ erzählt Ihnen alles, was Sie in unserer Stadt nicht verpassen dürfen. Wir berichten über Einkaufen, Ausgehen, Leben, über alles, was Steyr lebenswert macht.

Wir arbeiten natürlich auch intensiv an neuen Angeboten. Eines davon ist eine kulinarische Stadtführung, die erstmals am 7. April stattfindet. Austria-Guide Alexandra Engelbrechtsmüller schlüpft in die Rolle einer Köchin und entführt die Teilnehmer auf eine Zeitreise des Geschmacks. Lukullische Genüsse dürfen dabei natürlich nicht fehlen. Neu sind auch Angebote für Hobby-Fotografen: An jedem zweiten Samstag im Monat gibt es, in Zusammenarbeit mit der Firma Hartlauer, Foto-Workshops mit anschließenden, begleiteten Foto-Safaris durch Steyr.

Neu erschienen ist der Reiseführer der „Kleinen historischen Städte“, zu denen auch Steyr zählt. Der Journalist Markus Deisenberger hat bei uns vor Ort recherchiert und seine persönlichen Erlebnisse niedergeschrieben. Den kostenlosen Reiseführer bekommen Sie bei unseren Damen im Tourismusbüro, wie auch die Übersichts-

zu den unzähligen Veranstaltungen im heurigen Reformationsjahr.



Jürgen Armbrüster
Obmann des
Tourismus-
verbandes Steyr



Am BRG Steyr wird derzeit im Rahmen eines EU-Projekts an einem digitalen Schulbuch in englischer Sprache gearbeitet. Auf dem Foto (von links): Helene Fuchs, Klara Hochreiner, Dóra Hegedüs und Helene Adlberger bei der Ausarbeitung der Projektunterlagen.

Neuer Reiseführer über die kleinen historischen Städte erschienen

Das Prädikat „Kleine historische Stadt“ tragen 16 Städte in Österreich, darunter auch Steyr. Ein geschlossenes, historisches Stadtbild, denkmalgeschützte Bauwerke, regelmäßige Stadtführungen, ein aktives, kulturelles Angebot, gepflegte Gastronomie, individuelle Shopping-Angebote sowie authentische Handwerksbetriebe und besondere touristische Attraktionen sind nur einige Kriterien für die Mitgliedschaft bei den „Kleinen historischen Städten“.

Sehen – erleben – genießen

Was Gäste und Bewohner in rund 48 Stunden in den Mitgliedstädten erleben können, ist im neuen Reiseführer erläutert. Journalist Markus Deisenberger hat sich auf eine Entdeckungsreise begeben und seine persönlichen Erfahrungen niedergeschrieben. Auf 136 Sei-

ten erzählt er über seine Erlebnisse in Baden, Bad Radkersburg, Bludenz, Braunau, Bruck an der Mur, Feldkirch, Gmunden, Hallein, Judenburg, Kufstein, Lienz, Mariazell, Radstadt, Schärding und Steyr und gibt wertvolle Tipps für einen Stadtbummel. Ob Sehenswürdigkeit, Naturerlebnis, Kulturgenuss oder Gaumenfreuden – sehen, erleben und genießen lautet die Devise beim Urlaub in den „Kleinen historischen Städten“. Der neue Reiseführer ist kostenlos im Tourismusbüro im Rathaus (Erdgeschoß, links) erhältlich.



Stadt Bücherei

Marlen Haushofer

Montag geschlossen
Dienstag bis Freitag: 10 bis 18 Uhr
Samstag: 9 bis 12 Uhr

Bahnhofstraße 4a
Telefon 0 72 52 / 484 23
Fax 484 23-10
buecherei@steyr.gv.at
www.steyr.at/buecherei

Das Team der städtischen Bibliothek präsentiert interessante Neuerscheinungen, die auch zum Ausleihen zur Verfügung stehen:

Heinz Schilling

1517 - Weltgeschichte eines Jahres

2017, Beck Verlag, 364 Seiten mit 40 Abbildungen und einer Karte

»1517« ist das etwas andere Buch zum Reformationsjahr. Es schaut nicht auf den Bauchnabel Wittenberg, sondern auf die ganze Welt. Wie sah diese Welt zur Zeit Luthers eigentlich aus? Heinz Schilling, einer der großen Kenner der Epoche, nimmt den Leser mit auf eine faszinierende Zeitreise, die nach Italien und Spanien, zu den Osmanen, an den chinesischen Kaiserhof und ins Reich der Azteken führt.



Jörn Reckel, Wolfgang Bauer

Darm krank – alles krank

Hilfe mit ganzheitlicher Therapie
2016, Verlagshaus der Ärzte, 160 Seiten

Der menschliche Darm ist weit mehr als ein Verdauungsorgan. Spätestens seit der Entschlüsselung des Erbgutes der Darmkeime (des Mikrobioms) vor wenigen Jahren ist klar, dass der Darm mit seinen 100 Trillionen Bakterien eine Drehscheibe für Gesundheit, aber auch Krankheit darstellt. Die Darmbakterien können uns im Bauch quälen, unsere Abwehrkräfte wie auch das Allgemeinbefinden schwächen, Allergien und rheumaartige Schmerzen erzeugen. Wichtig ist, dass die verschiedenen Darmbakterienarten in einem mikrobiologischen Gleichgewicht stehen.

Wie das gelingen kann, beschreibt dieses Buch. Eine intakte Verdauung ist die wichtigste Bedingung zur Gesunderhaltung von Körper und Geist. Der Darm



produziert 80 Prozent der menschlichen Immunzellen zur Abwehr von Krankheiten. Auch für die Gehirnleistung ist die Verdauung von großer Bedeutung. Darmfunktionsstörungen können zu Sehschwierigkeiten, Konzentrationsproblemen und ständiger Müdigkeit führen.

Gerda Zipfelmayer

Omas Kräuterwelt

2017, Freya Verlag, 208 Seiten mit vielen Bildern



Entstanden ist dieses Buch durch die Liebe zur Natur und zu Pflanzen sowie durch ihren Enkel Rudi. Für Leistungen wünschte er sich Pflanzen, und so hat sich

im Lauf der Jahre ein umfangreiches Werk entwickelt. Mit viel Liebe und Aufmerksamkeit wurden Pflanzen ausgewählt, damit gekocht, Salben gerührt, Tinkturen angesetzt. Als Kräuterpädagogin und -expertin hat sich die Autorin ausgiebig mit den Pflanzen sowohl in der Küche als auch mit deren Heilwirkung befasst. Dieses Wissen gibt sie gerne an alle Kräuterinteressierten weiter. Das Buch ist reich bebildert, damit die Pflanzenbestimmung leichter fällt.

Stephanie Lang von Langen

Entspannt mit Hund

Mit den fünf Grundbedürfnissen des Hundes zur Dog-Life-Balance

2017, Piper Verlag, 224 Seiten

Früher galt es schon als beachtliche Leistung, wenn Hunde Pfote geben konnten. Heute ähnelt ihr Wochenplan häufig dem eines überforderten Schulkindes: Doch Hundeschule, Dummy-Training, Fahrtenkurs und Co. können auch in Stress ausarten – für den Hund genauso wie für den Halter. Zu viel Aktivität liegt nicht in der Natur des Hundes! Stephanie Lang von Langen erklärt in diesem Buch die fünf Grundbedürfnisse unserer liebsten Vierbeiner. Denn diese brauchen vor allem ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Spannung und Entspannung, um rundherum glücklich zu sein.



Neue DVD

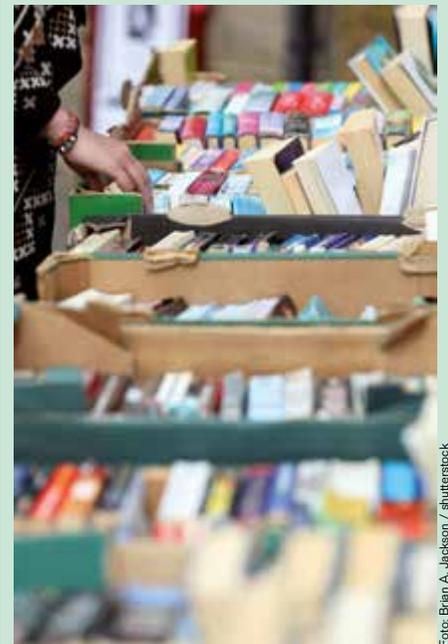
Endabrechnung

Commissario Höllbacher hat einen Fehler gemacht, den er nicht vergessen kann. Er will versuchen, alles hinter sich zu lassen – den Fall und Staatsanwalt Nicoletti, der den Com-

Großer Medien- Flohmarkt in der städtischen Bücherei

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Bibliothek veranstalten wieder einen großen Bücher- bzw. Medien-Flohmarkt. Am **Fr, 31. März, von 10 bis 18 Uhr** und am **Sa, 1. April, zwischen 9 und 12 Uhr** werden verschiedene Werke zu Schnäppchenpreisen verkauft. Das Angebot umfasst Kochbücher, Bergbücher, Reisebücher, Romane, Kinderbücher, Gartenbücher, Esoterik, Taschenbücher sowie auch CDs, DVDs und Spiele.

Kontakt: Stadtbücherei „Marlen Haushofer“, Bahnhofstraße 4a, Tel. 07252/48423, E-Mail: buecherei@steyr.gv.at



Schnäppchenjäger aufgepasst: Am 31. März und 1. April veranstaltet das Bücherei-Team wieder einen großen Bücher- bzw. Medien-Flohmarkt.

missario in dieser Angelegenheit ans Licht der Öffentlichkeit gezerrt hat. Höllbacher zieht sich in seiner Heimatstadt Meran zurück, sein alter Freund Verginer kümmert sich um ihn. In der Arbeit ist Höllbacher als Burn-out-Fall abgeschrieben. Dann wird mitten in Meran ein Liebespaar erschossen. Ein terroristischer Hintergrund wird vermutet. Kommissariatsleiterin Thaler ruft Höllbacher zu Hilfe, aber der will nichts davon wissen, bis sich Nicoletti in den Fall einmisch.



Lesemonat April soll Lust auf Bücher wecken:

Alte Geschichten vom lieben Gott für die Jugend aufbereitet

Rund um den Welttag des Buches am 23. April steht in der Steyrer Stadtbibliothek wieder die Leseförderung im Mittelpunkt. Mit verschiedenen Veranstaltungen möchte das Bücherei-Team speziell die Jugend zum Lesen motivieren. **Zwischen 4. und 28. April** sind Schulklassen, Kindergarten- und Jugendeinrichtungen eingeladen, mit ihren Pädagogen und Betreuern in die Bibliothek an der Bahnhofstraße zu kommen. Neben Führungen durch die Bücherei werden auch spannende Lesungen und eine interessante Ausstellung geboten. Um **rechtzeitige Anmeldung** unter der Steyrer Telefonnummer 48423 wird ersucht.

Von alten Schöpfungsgeschichten zu den großen Weltreligionen

Der in der Bücherei bereits zur Tradition gewordene Lesemonat April steht heuer unter dem Titel „**Von alten Schöpfungsgeschichten zu den Weltreligionen – Im Anfang war das Wort**“. Zu diesem weitreichenden Thema werden die Bibliothekare Karin Pfaff, Cornelia Veigel und Heinz Ofner den Besuchern verschiedene interessante Geschichten vorlesen. Mittels alter Handschriften und Faksimiles können die Kinder und Jugendlichen die Entstehung von Mythen sowie Religionen im wahrsten Sinn des Wortes begreifen, erleben und so auch nachvollziehen. Heinz Ofner dazu: „Viele alte Schöpfungsgeschichten wurden Jahrtausende lang mündlich überliefert und weitergegeben. Später fanden sie auch Eingang in die großen Weltreligionen. Sie sind ein wesentlicher Teil unserer Kulturgeschichte und Identität.“ Aber wer waren die Männer und Frauen, die fest davon überzeugt waren, dass sie von Gott einen Auftrag für die Menschheit erhalten hätten? Gibt es Gott überhaupt und war er ein Mann oder eine



Foto: Magistrat Steyr | Presse

Lesemonat April in der Stadtbücherei: Mitreißende Lesungen, eine interessante Ausstellung mit selten zu sehenden Exponaten, Büchereiführungen und vieles mehr sollen der Jugend das Lesen schmackhaft machen. Die Bibliothekare Heinz Ofner, Cornelia Veigel und Karin Pfaff (v. l.) lesen spannende Geschichten rund um das Thema Weltreligionen vor.

Frau? „Anhand alter Schöpfungsmythen machen wir gemeinsam eine lange Reise durch die Geschichte der Menschheit, lernen Naturreligionen und die großen Weltreligionen wie Judentum, Christentum, Islam, Buddhismus, Hinduismus oder Bahai kennen“, verspricht Heinz Ofner einen abenteuerlichen Aufenthalt in der Stadtbücherei.

Besondere Buchschätze zu bewundern

In einer kleinen, aber feinen Ausstellung mit Exponaten aus der privaten Sammlung von Heinz Ofner gibt es kostbare Buchschätze aus alter Zeit zu bewundern: das kleinste Buch der Welt, alte islamische Handschriften, Beutelbuch, Stundenbuch, Korantafel, Thora-Rolle, Gebetsmühle, Buchaltar, eine silberne Bud-

dha-Bibel, alte Maya-Handschriften, mittelalterliche Bibeln, eine Keilschrifttafel, ein Palmblattbuch, Schwirrh Holz, eine Haarknotenbibel u.v.a. Die Schau in der Stadtbücherei dauert von 4. bis 28. April. Interessierte haben die Möglichkeit, sie nach **Terminvereinbarung** (Tel. 07252/48423) zu besichtigen.

Dritte Krimi-Nacht



Am **Freitag, 5. Mai**, gibt es die dritte Auflage der Steyrer Krimi-Nacht. Die Besucher können wieder an einem Abend drei Lesungen an drei Orten erleben: in der Buchhandlung Ennsthaler, in der Stadtbücherei

und im Kulturzentrum Akku. Ein Ticket für alle drei Lesungen kostet 20 Euro. **Vorverkaufskarten** erhält man ab Anfang April in der Buchhandlung Ennsthaler am Stadtplatz. Programm: **18.30 Uhr:** Martin Walker »Grand Prix – der neunte Fall für Bruno Chef de police«. **20 Uhr:** Lotte Ingrisch »Als ich merkte, dass ich gestorben bin« – ein Jenseitskrimi. **21 Uhr:** Stefan Libardi/Theater im Ohrensessel »Gefahr ist mein Geschäft« – Figurentheater nach dem gleichnamigen Krimi von Raymond Chandler.

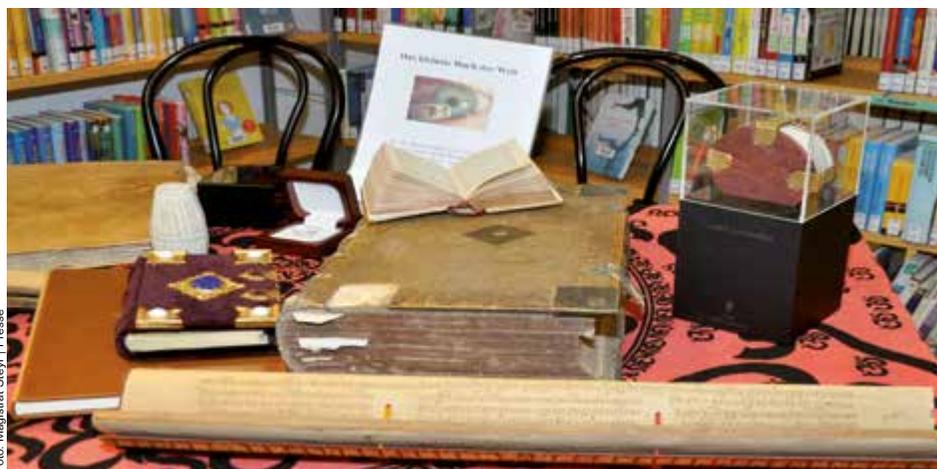


Foto: Magistrat Steyr | Presse

Kostbare Buchschätze aus alter Zeit aus der privaten Sammlung von Heinz Ofner sind im April ausgestellt.

Traditionelles Frühjahrskonzert: Stadtkapelle spielt „Karneval der Tiere“

Am **Sonntag, 26. März, um 10 Uhr** lädt die Steyrer Stadtkapelle wieder zum alljährlichen Frühjahrskonzert im Stadttheater ein. Unter der Leitung von Mag. Johann Grabner wird ein abwechslungsreiches Programm geboten: vom Mucke-Marsch bis zum Musical Elisabeth, von der modernen Komposition „Imagasy“ bis hin zum Trinklied aus La Traviata. Höhepunkt des ersten Konzertteils wird „Gabriel's Oboe“ sein, das Hauptthema der Filmmusik zu „The Mission“, mit der jungen, sehr talentierten Oboistin der Stadtkapelle Bettina Pramhas als Solistin. Die zweite Hälfte des heurigen Frühjahrskonzertes steht unter dem Motto „Der Karneval der Tiere“. Die musikalisch gestaltete Geschichte von Camille Saint-Saëns ahmt nicht nur zahlreiche Tierrufe nach, sondern zitiert und veralbert auch einige seiner Komponistenkollegen, wie zum Beispiel Jacques Offenbach oder Gioachino Rossini. Ausgeschmückt wird dieses Stück mit Gesangsnummern, interpretiert von den beiden Solisten Silke Redhammer und Martin Kiener – zwei international erfolgreiche Sänger aus Oberösterreich. **Eintrittskarten** sind im Vorverkauf um 12 Euro bei den Mitgliedern der Stadtkapelle Steyr, online über www.stadtkapelle-steyr.at, bei Willi Schedlberger unter 0699/12470501, bei allen



Treten als Solisten beim heurigen Frühjahrskonzert der Stadtkapelle auf: die sehr talentierte Oboistin der Stadtkapelle Bettina Pramhas sowie die international erfolgreichen Sänger Silke Redhammer und Martin Kiener aus Oberösterreich.



oo. Raiffeisenbanken sowie über Ö-Ticket erhältlich (Tageskasse 14 Euro); Jugendliche bis zum vollendeten 19. Lebensjahr erhalten 50 Prozent Ermäßigung.



Wehrgrabengasse 7
Tel. 07252/77351-0
museum-steyr.at

22. März Mi | 19 Uhr

Lesung mit Franzobel Das Floß der Medusa

Was bedeutet Moral, was Zivilisation, wenn es um nichts anderes geht als ums bloße Überleben? Diesen existenziellen Fragen widmet sich Franzobels neuer Roman. Er bezieht sich darin auf eine schreckliche Schiffstragödie aus dem Jahr 1816. Der Kapitän der Argus entdeckte vor der Westküste von Afrika ein etwa zwanzig Meter langes Floß. Was er darauf sah, ließ ihm das Blut in den Adern gefrieren: hohle Augen, ausgedörrte Lippen, Haare, starr vor Salz, verbrannte Haut voller Wunden und Blasen... Die ausgemergelten Gestalten waren die letzten 15 von ursprünglich 147 Menschen, die nach dem Untergang der Freigate Medusa zwei Wochen auf offener See überlebt hatten. Franzobel behandelt in seinem neuen Buch die immer aktuelle Frage nach der Natur des Menschen – insbesondere in Extremsituationen. Er zeigt, was passiert, wenn es für Menschen keine moralischen

Richtlinien mehr gibt. **Eintritt:** 7 Euro (ermäßigt 5 Euro); **Anmeldung** erbeten.

30. März Do | 19 Uhr

Lesung von Kathrin Röggla Nachtsehung: Unheimliche Geschichten



Foto: Karsten Theilker

Die täglichen Bilder unserer Wirklichkeit gleichen Horrorszeneen. Jemand ist dabei. Jemand sieht zu. Sind das wirklich wir? Kathrin Röggla schaut genau hin. Sie erzählt unheimliche Geschichten und entdeckt Risse, tote Winkel und

das Unheimliche unserer Gegenwart. Gefahrenzonen breiten sich aus, es herrscht Desorientierung, Kommunikation bricht zusammen. Das betrifft das politische Reden, den wutbürgerlichen Aktivismus, den Absturz des Mittelstandes ebenso wie das Familientreffen in der deutschen Provinz. Die gebürtige Salzburgerin entwirft politische, soziale und private Szenarien, die sich zu einem Nachtbild unserer gespenstischen Gegenwart zusammensetzen.

Eintritt: 7 Euro, ermäßigt 5 Euro

Treffpunkt

Dominikanerhaus

Grünmarkt 1, Tel. 45400

www.treffpunkt-dominikanerhaus.at



- **Fr, 24. 3., 19.30 Uhr:** Schräge Landvermessung – Kabarett mit Rudolf Habringer.
- **Sa, 25. 3., 9 Uhr:** Grüne Kosmetik – Workshop mit Anita Holzner (Anmeldung).
- **Di, 28. 3., 17.30–21 Uhr:** Über den Tellerrand geschaut, Russische Küche – Workshop mit Elena Kimbacher (Anmeldung).
- **Ab Mi, 29. 3., 17–19.30 Uhr:** Suppenfasten im Frühjahr, 8 Abende mit Heike Maria Kuttner (Anmeldung).
- **Mi, 29. 3., 19.30 Uhr:** Forgotten Islands – The Colours of the Sea, Multimediashow mit Peter und Elisabeth Pfügl.
- **Fr, 31. 3., 19 Uhr:** Linzer Bibelkurs – 3. Abend mit Mag. Hans Hauer (Anmeldung).
- **Mi, 5. 4., 9 Uhr:** Der Wert der Werte, Akademie am Vormittag mit Ernst Bräuer; **19.30 Uhr:** Land schafft Leben – Vortrag von Hannes Royer.
- **Sa, 8. 4., 8.30–13.30 Uhr:** Torten dekorieren – Basis-kurs mit Thi Xuan-Huong Do (Anmeldung).
- **Mi, 19. 4., 9 und 19 Uhr:** Singen heilsamer Lieder mit Eva Kaml und Gabriele Adlberger (Anmeldung).
- **Ab Mi, 19. 4., 17 Uhr:** Fit nach Geburt, Rückbildungsgymnastik ohne Baby – Workshop mit Natascha van Riet, MsC (6 Abende, Anmeldung).
- **Fr, 21. 4., 16 Uhr:** Schnelle Küche – 5-Elemente-Schaukocher mit Heike Maria Kuttner (Anmeldung).
- **Sa, 22. 4., 9–13 oder 14–18 Uhr:** Jahreszeitenfiguren – Wir filzen für den Jahreszeiten-tisch, Workshop mit Roswitha Dietrich (Anmel-dung). **9–16.30 Uhr:** Frühling – da sind wir! Tanztag für Frauen mit Amelie Sand (Anmel-dung). **13.30–17.30 Uhr:** Pilgern im „Romani-schen Dreieck“ mit Marianne Wimmer und Sr. Annemarie Gamsjäger (Anmeldung).
- **So, 23. 4., 15–17 Uhr:** Begegnungscafé.
- **Mo, 24. 4., 17–20 Uhr:** Gemeinsam orientalisches-öster-reichisch kochen – Eine kulinarische Begegnung mit Geflüchteten (Anmeldung).
- **Ab Mo, 24. 4., 17.30–19.15 Uhr:** Line-Dance für Anfänger und Fortgeschrittene, 5 Abende mit Birgit Kurzmann (Anmeldung).
- **Ab Di, 25. 4., 19 Uhr:** Basiszeichnen für Anfänger und Fortge-schrittene, 4 Abende mit Reinhard Moser (An-meldung).
- **Di, 25. 4., 19.30 Uhr:** Perfektionis-mus – Vortrag von DDr. Raphael M. Bonelli.

Förderung für Tennisclub

Die Stadt fördert den Tennisclub Grün-Weiß Steyr mit 12.600 Euro. Diese Summe, die vom Stadtsenat freigegeben worden ist, wird für die Sanierung des Clubhauses verwendet.

Kulturzentrum Akku

Färbergasse 5 | Tel. 48542
Ticket-Hotline 0664/73115620
www.akkusteyr.com



28. März Di | 20 Uhr
Lesung von Daniel Glattauer: Schaumal, dann wer man schon sehen



Foto: Philipp Horak

Der bekannte Autor präsentiert eine Auswahl seiner vergnüglichsten und beliebtesten Kurzprosatexte – für alle jene, die die Kolumnen noch nicht kennen oder sich in weiteres Mal an ihnen erfreuen möchten. Dass so ein Leseabend mit Glattauer durchaus kabarettistische Züge annimmt, liegt in der Natur der Sache. Glattauer, geboren 1960 in Wien, ist als Autor und Journalist tätig. Seine beiden Romane „Gut gegen Nordwind“ und „Alle sieben Welten“ wurden als Bestseller in zahlreiche Sprachen übersetzt. Auch als Theaterstücke wurden sie zum Erfolg. 2014 erschien Glattauers jüngster Roman „Geschenkt“.

1. April Sa | 16–21 Uhr
Atrium Steyr, Gleinker Gasse 21
Workshop: Senegalesisch Kochen mit Fatou Diagne
Fatou Diagne stammt aus Dakar (Senegal). In

Spielgruppe für Zweijährige im Waldorf-Kindergarten

Der Waldorf-Kindergarten im Wehrgraben bietet ab Herbst wieder eine neue Spielgruppe für Kinder ab zwei Jahren an. Die Treffen finden **montags von 14.30 bis 16.30 Uhr** statt und sollen den Kleinen den Ein-



Foto: privat

diesem Kochkurs bereitet sie mit den Teilnehmern ein senegalesisches Menü zu und verrät einige Kochgeheimnisse ihrer heimatischen Küche. Fatou lebt seit vielen Jahren in Steyr, sie ist eine gefragte Köchin bei diversen Festivals im In- und Ausland. Zum gemeinsamen Abendessen ab 19 Uhr sind für den Menüpreis von 9 Euro auch Gäste der Kursteilnehmer herzlich willkommen. **Anmeldungen im Akku** (Tel. 07252/48542, office@akkusteyr.com).

2. April So | 14 und 16 Uhr
Für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene
Clowntheater Herbert & Mimi Glatt verkehrt



Foto: Herbert & Mimi

Wie bitte? Was wollen Herbert und Mimi jetzt schon wieder? Aus allerhand alten Märchen ein neues stricken? Da wissen wir jetzt schon: Das kann lustig werden. Bei den beiden Clowns läuft nämlich meistens etwas schief, wenn sie sich etwas vornehmen und ein Projekt starten. Auch beim Märchen-Stricken passiert es, dass sie zwischendurch einmal einfädeln, dass etwas glatt verkehrt läuft und dass sich sie ganz arg verstricken. Aber zum Glück gibt es ja Helfer: Die Kinder stehen Herbert und Mimi sicher eifrig zur Seite, wenn es gilt, verlorene Maschen aufzufangen und das märchenhafte Strickmuster perfekt zu vollenden.

7. April Fr | 20 Uhr
Indische klassische Musik und Kathak Tanz
Yatra – eine zauberhafte Reise durch Indien

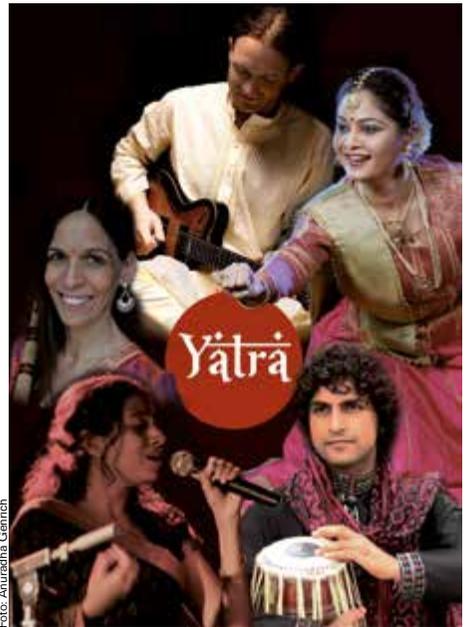


Foto: Anuradha Genrich

Unterschiedliche Stile der indischen Klassik inspirieren sich gegenseitig, klangfarbenfrohen und gestenreich. Fließende Bewegungen und virtuose Beinarbeit der aus Pune stammenden Kathak-Tänzerin Kaveri Sageder im Dialog mit den weichen Klängen der Bansuri (Bambusflöte), gespielt von Rina Chandra und der wunderbaren Stimme der aus Süd-Indien stammenden Anuradha Genrich. Dazu präsentiert Peter Wiesinger auf der Mandoline hierzulande ungewöhnliche Klänge der karnatischen Musik. An der Tabla begleitet werden die Musiker von dem aus Rajasthan stammenden Haider Khan.

23. April So | 15 Uhr
Geschichten, Musik und Tanz für Kinder ab 4 Jahren und Erwachsene
Felix Doku: Begegnung mit Afrika



Foto: Felix Doku

Felix Doku stammt aus Ghana. Er schreibt Bücher und erzählt gerne daraus. Spannende, weise und lustige Geschichten über Ehrlichkeit und Aufrichtigkeit, Freundschaft und Loyalität, vom Reichsein und

von glücklichen Leuten. Geschichten von wilden Tieren, klugen Kindern und vom Leben in Afrika. Natürlich darf da die Musik nicht fehlen und zumindest eine Trommel ist immer dabei. Felix Doku lebt seit vielen Jahren in Österreich. Er möchte dem Publikum mit Spaß und viel Rhythmus seine Kultur näherbringen.

18. März Sa | 20.30 Uhr
Felix Marks presents Soundgeil | Erotic

23. März Do | 19 Uhr
Eintritt frei | **Pingpong- & Spieleabend**

24. März Fr | 20 Uhr
Eintritt frei
Next Comic Festival: Roboter Vernissage feat. Boicut
Der österreichische Künstler Boicut vereint impulsive Linien und abstrakte Flächen, die er, in Anlehnung an die schönen Dinge des Lebens, in seiner charakteristischen Farbpalette von Pastelltönen malt. Aftershow: Next Comic Soundsystem

25. März Sa | 19.30 Uhr
Eintritt frei
Kleidertauschparty
Tausche maximal zehn schöne, den Kriterien entsprechende Kleidungsstücke und Acces-

Heimplätze für Steyrer Studenten

Die Stadt Steyr hat in **Wien, Linz, Graz, Leoben, Kapfenberg, Salzburg und Innsbruck** Einweisungsrechte für **Heimplätze** für Steyrer Studentinnen und Studenten angekauft. Diese Heimplätze werden je nach Verfügbarkeit Studentinnen und Studenten, die ihren Hauptwohnsitz in Steyr haben, zugewiesen. Die Reihung der Zuteilungsbewerber erfolgt nach sozialen Gesichtspunkten. Die benötigten **Anträge** können von der Homepage der Stadt heruntergeladen werden: www.steyr.gv.at/e-government → Schüler, Studenten, Familie → Antrag auf Zuweisung eines Heimplatzes aus dem Kontingent der Stadt Steyr.

Die **Ansuchen** mit den erforderlichen Beilagen sollen an den Magistrat Steyr, Fachabteilung Schule und Sport (Stadtplatz 27, 4400 Steyr) gesendet oder während der Öffnungszeiten abgegeben werden. **Abgabefrist** ist der 30. April 2017. Die Antragsteller werden nach Zuteilung der Heimplätze schriftlich verständigt. Weitere **Auskünfte** erhält man bei Monika Hawlicek, Fachabteilung Schule und Sport (Tel. 07252/575-374, Fax: -372 Dw., E-Mail: schule@steyr.gv.at).

soires. **Abgabe:** 23. und 24. 3. von 19 bis 20 Uhr, 25. 3. von 17.30 bis 19 Uhr

25. März Sa | 21 Uhr
Bass & Haze feat. Slack Hippy | Wladimir Glitchcore | Captain Caracho

31. März Fr | 21 Uhr
Austrofred Academy



Der Mann, den seine Fans nur den „Champion“ nennen, hat sich den Beruf des Rockkünstlers autodidaktisch selbst beigebracht. Jetzt möchte er sein Wissen und seine Expertise mit angehenden Talenten teilen. Die Austrofred Academy ist nachweislich die beste Starschulung, die es gibt, weswegen bewusst auf jegliche Geld-Zurück-Garantie verzichtet wird, da sie ohnehin nicht in Anspruch genommen wird.

1. April Fr | 21 Uhr
The Godfathers | The Clashinistas
Die Londoner Band „The Godfathers“ (Bild) ist



geerdet im Rock'n'Roll, sozialisiert im Punk und mittlerweile routiniert durch den Zahn der Zeit. **The Clashinistas** sind ein Verband von (Wahl-)Wiener Musikern, die sich gefunden haben, um der Musik von „The Clash“ zu huldigen.

5. April Mi | 22 Uhr
Eintritt frei
Studentspüb

6. April Do | 20.30 Uhr
Eintritt frei
Jazz Jam feat. Gredler & Greiderer

7. April Fr | 21 Uhr
Gospel Dating Service | Mela
Das Trio Christoph Ertl, David Resch und Da-



vid Ruhmer (Foto oben) ist „**Gospel Dating Service**“. Obwohl sich die Band dem Indie verschrieben hat, verzichtet sie voll und ganz auf Gitarren. Simon Bauer und Marius Griminger waren bereits in ihren Heimatstädten in Bayern und Nordrhein-Westfalen musikalisch aktiv, bevor sie sich in Wien kennenlernten. Ihre gemeinsame Liebe für elektronische Beats und sphärische Sounds ließ sie 2015 das Projekt „**Mela**“ gründen.

8. April Sa | 21 Uhr
Eintritt frei
Trash Disco feat. Ankathie Koi live

13. April Do | 19 Uhr
Eintritt frei | Nur bei Schönwetter
DIY-Gründonnerstag
DIY-Grillerei im Gastgarten. Das Röda stellt Grillen und Kohle zur Verfügung, Steak, Melanzani, Sojabratwurst & Co. nehmen die Gäste selbst mit.

14. April Fr | 21 Uhr
Rainer von Vielen | The Gitarren der Liebe
Rainer von Vielen: Die vier Jugendfreunde



aus dem Allgäu (Bild oben) veröffentlichen jetzt mit „Überall Chaos“ ihr neues Album. Die Grazer Band „**The Gitarren der Liebe**“ ist benannt nach einem 1950er-Jahre-Musikfilm mit Schlagerstar Vico Torriani. Die Musik zu schubladisieren, ist nahezu unmöglich, ebenso wie die zu hörenden Sounds eindeutig den verwendeten Instrumenten zuzuordnen.

16. April So | 21 Uhr
Easter Mega Dance

„Wohnen mit Weitblick“

Steyr-Zentrum, Kompassgasse

IMMOBILIEN
DR. BRÜCKNER
www.immo1.cc



Neubau-Eigentumswohnungen von 55 – 142 m²
1 Geschäftslokal mit ca. 200m²

- Niedrigenergiebauweise, barrierefrei m. Aufzug
- Eigengärten und Terrassen vorhanden
- Schöne Aussicht auf die Altstadt
- Zentrales Wohnen ohne eigenes Auto möglich
- Ärztezentrum und Busbahnhof in der Nähe
- Baubeginn Frühjahr 2017

Info: Immobilien Dr. Brückner GmbH.,
4400 Steyr, Haratzmüllerstraße 5
Telefon 0 72 52/42 222
www.immo1.cc



**WEIT
BLICK**
wertvoll wohnen in steyr

SCHNITT & STYLING

+ GRATIS Shampoo



GÜLTIG VON 27.2. - 1.4.2017
Haarwäsche mit Spezialshampoo und Wohlfühl-Kopfmassage, Haarschnitt, Föhnen oder Eindrehen mit Stylingprodukten + Goldwell Shampoo 250 ml für zu Hause.

Aufpreis für Haarlänge über Schulter. Solange der Vorrat reicht.

46,⁹⁰
Sie sparen
10,10

Öffnungszeiten in den
KLIPP Salons Steyr
(Ennser Str. 29)

+ Dietach
(Fachmarkttring 2):
Mo - Fr: 8.00 – 18.00 Uhr
Sa: 8.00 – 16.00 Uhr

Frisörbesuch ohne Termin!
Salon-Info: 07242/65755
www.klipp.at

KLIPP
UNSER FRISÖR

Top-Styling und Top-Beratung bei KLIPP in Steyr

Seit mittlerweile neun Jahren steht das kompetente Team von KLIPP Frisör in Steyr seinen Kunden mit Top-Beratung und Top-Styling zur Seite. Neben einem guten Haarschnitt und einer perfekten Farbbehandlung bieten die KLIPP Mitarbeiter im Salon in Steyr ihren Kunden eine kompetente, stilsichere (Typ-) Beratung und Kundenbetreuung. Seit 2015 am attraktiven, neuen Standort neben dem Interspar, machen die motivierten und freundlichen Mitarbeiterinnen für Kundinnen und Kunden den Frisörbesuch zum einzigartigen Wohlfühlerlebnis. Spontan und ohne Terminvereinbarung zum coolen Look jetzt neu auch am **Samstag bis 16 Uhr**.

KLIPP Aktion im März

Aufgepasst: Vom 27. Februar bis zum 1. April gibt es Schnitt & Styling und ein Goldwell Shampoo 250 ml für zu Hause zum Aktionspreis um EURO 46,90.

Alle Details zur KLIPP Aktion im März finden Sie auf klipp.at oder direkt im Salon.

Kontakt

KLIPP Salon Steyr /
neben dem Interspar
Ennser Straße 29, 4400 Steyr

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 08:00 Uhr – 18:00 Uhr
Sa. 08:00 Uhr – 16:00 Uhr

www.klipp.at

Salon-Info 07242-657 55



BIS ENDE MÄRZ: FORD-BESTSELLER LAGERABVERKAUF

5
JAHRE*
GARANTIE

zb: **FORD C-MAX**
SCHON AB € 18.900,-¹⁾
AUSSTATTUNGSHIGHLIGHTS:
5-Türer, 100 PS, 1,0 EcoBoost
2-ZONEN-KLIMAAANLAGE
PARK ASSISTENT UVM



AUTOHAUS STEYR-TABOR

Seifentruhe 2 - 4400 Steyr
07252/85885, info@ford-steyr.at
www.ford-steyr.at

Das Verkaufsteam:



Sebastian Riener, Philipp Langbauer und René Käfer

Ford C-MAX Kraftstoffverbr. ges 3,8 - 6,8l/100 km, CO₂-Emission 99 - 154 g/km

Symbolfoto | *Beginnend mit Auslieferungsdatum, beschränkt auf 100.000 km. 1) Ab-Preis inkl. Händlerbeteiligung, Innovationsprämie, Modellbonus, inkl. USt. und NoVA, auf ausgewählte, lagernde Ford-Modelle. Gültig bei Kaufvertrag und Zulassung bis 31.3.2017. Vorbehaltlich Druck- u. Satzfehler. Nähere Informationen auf www.ford4you.at.

NEU: ESTRICH und BESCHICHTUNGEN

HOCHRIESER GmbH

Parkettfachbetrieb



A- 4523 Neuzeug
Voralpenstraße 26/b

Tel.: +43 (7252) 73455-0
Fax.: +43 (7252) 73455-57

- Bodenbeläge aller Art
- Sportstättenbau
- Stiegenverkleidungen
- Schleifen und Versiegeln



- 20% - 30% - 40%
LAGERABVERKAUF
bis zu **- 50%**

Bürogebäude in Wolfers (167 m²) günstig zu vermieten

e-mobility

**E-BIKE HAUSMESSE &
SAISONSTART!**

18.-25.03.2017
ENGE GASSE 16, STEYR

1. Steyrer E-Bike Börse am 25.03.2017
Die E-Mobility 0%-Finanzierung!

WEB: www.emobility.co.at • TEL.: 0676/5646261

ORF oö
HEIN LAND. HEIN RADIO.

ALLES AUTO

von 10-17 Uhr
Stadtplatz
Bad Hall

8.-9. APRIL 2017



Stündliche Verlosungen
von tollen Auto-Wochenenden!

EINTRITT FREI!

Ihr Auge im Zentrum

In der neuen Augenpraxis im Zentrum von St. Valentin bieten die Wahlärzte Dr. Manuel Haider und Dr. Ernst Niederwimmer gemeinsam mit ihrem Team das komplette Spektrum der Augenheilkunde an.

Telefonische Terminvereinbarung unter **07435 52 356**
oder online auf www.augen-valentin.at

allg. Augenheilkunde • Sehschule • Lid-Operationen
kurze Wartezeiten • persönliche Betreuung



Augenpraxis
St. Valentin



Dr. Manuel Haider & Dr. Ernst Niederwimmer • Fachärzte für Augenheilkunde und Optometrie, Wahlärzte
Hauptplatz 2, 4300 St. Valentin • 07435 52 356 • www.augen-valentin.at

Benefiz-Ostereierschießen der Schützengesellschaft Steyr

Am 7., 8., 10. und 11. April findet jeweils von 14 bis 19 Uhr das bereits traditionelle Benefiz-Ostereierschießen der Schützengesellschaft Steyr im Schützenkeller (Ahrerstraße



Foto: SG Steyr

Am 7., 8., 10. und 11. April kann man wieder zahlreiche bunt gefärbte Eier gewinnen. Die Schützengesellschaft Steyr veranstaltet das bereits traditionelle Benefiz-Ostereierschießen. Heinz Bretmaisser (links) und Josef Steinparzer (rechts) von der Schützengesellschaft freuen sich schon auf zahlreiche Teilnehmer.

1a) statt.

Mit viel Spaß kann man sein Geschick im Schießen testen. Drei Schuss kosten 1,50 Euro, für jeden Volltreffer im schwarzen Bereich der Scheibe gibt es ein bunt gefärbtes Oster-Ei, ein „Zehner“ ergibt zwei Ostereier. Es wird „stehend frei“ geschossen, Jugendliche bis 15 Jahre, Männer ab 55 Jahren und Frauen können „stehend aufgelegt“ schießen. Auch Gruppen sind eingeladen, bei der Veranstaltung bei einem „Wettschießen“ gegeneinander anzutreten. **Anmeldung** (für Gruppen ab sechs Personen) unter Tel. 0680/2301504. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Reinerlös geht an hilfsbedürftige Kinder in Steyr. Nähere **Informationen** erhält man über die Vereins-Homepage <http://sg-steyr.at>.

Fit mit den Kneipp-Freunden

Der Kneippbund Steyr (Büro: Brucknerplatz 6, Tel. 07252/52619, <http://steyr.kneippbund.at>, Bürozeiten jeden Mi 9–11 Uhr) lädt zu folgenden Aktivitäten ein:

- **Do, 23. 3.:** Wanderung in Mühlbach/Walferkapelle. Treffpunkt um 10 Uhr in Garsten, Parkplatz bei der Minigolfanlage. Infos bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0681/1077842).
- **Do, 30. 3.:** Wanderung in Kürnberg-Nord. Treffpunkt um 10 Uhr beim Stadtbadparkplatz. Infos bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0681/1077842).
- **Do, 6. 4.:** Wanderung in Steinbach/Kienauer. Treff-

- punkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Rudolf Erg (Tel. 38040 oder 0650/7956077).
- **Do, 13. 4.:** Wanderung in Frauenstein/Pettenbachtal. Treffpunkt um 10 Uhr beim Parkplatz der Fa. Leiner. Infos bei Erik Leppen (Tel. 0650/9638865).
- **Do, 20. 4.:** Wanderung in Dietach/Thann. Abfahrt um 11.02 Uhr ab Busbahnhof Steyr bis Dietachdorf. Infos bei Rudolf Erg (Tel. 38040 oder 0650/7956077).
- **Do, 27. 4.:** Wanderung in Losenstein/Stiedelsbach. Treffpunkt um 10 Uhr in Garsten, Parkplatz bei der Minigolfanlage.

- Infos bei Sieglinde Gruber (Tel. 0699/10668365).
- **Radfahren in der Umgebung von Steyr:** ab 18. April. Genaue Termine und Abfahrtszeiten nach Vereinbarung. Informationen bei Walter Riha (Tel. 44183 oder 0681/10778442) oder Alfred Bruckbauer (Tel. 86570 oder 0699/88811714).
- **Nordic Walking** – jeden Montagnachmittag; Treffpunkt und genaue Uhrzeit nach Vereinbarung. Anmeldungen und Infos bei Isabella Payrleithner (Tel. 0676/6854503).
- **Kneipp-Gymnastik:** jeden Dienstag um 18 Uhr in der Rudigierschule und in der Promenadenschule, jeden Mittwoch um 18.30 Uhr in der Punzerschule.

Sportterminkalender März/April



Termin	Zeit	Sportart	Verein Gegner Veranstaltung	Ort
17. März	20.15 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDonald's Steyr SK Kammer Vikings	Stadthalle Steyr
25. März	15 Uhr 19 Uhr	Basketball	DBK Steyrer Hexen BD Vienna 87	Stadthalle Steyr
		Volleyball	Union VBC Steyr UVC Holding Graz/2	Stadthalle Steyr
31. März	20.15 Uhr	Basketball	ASKÖ BBC McDonald's Steyr FCN Knödelwirt Baskets Wels	Stadthalle Steyr
8. April	16.30 Uhr	Volleyball	Union VBC Steyr VCU Wiener Neustadt	Stadthalle Steyr
22. April	9.30 Uhr 15 Uhr	Schwimmen	Stadtmeisterschaft im Schwimmen FA Schule und Sport ASKÖ Schwimmclub Steyr	Hallenbad Steyr
		Basketball	DBK Steyrer Hexen Basket Flames Wien	Stadthalle Steyr

Veranstaltungsvorschau

29. April	Wassersport	Saison-Eröffnung Steyrer Wassersportvereine	Stadtplatz/Fußgängerzone
13. Mai	Laufen	19. Steyrer Schlossparklauf LAC Amateure Steyr	Schlosspark Steyr
26. Mai	RadSPORT	9. Oö. Polizei-Landesmeisterschaft im Radfahren (Einzelzeitfahren RR und MTB) Polizei-Sport-Vereinigung Steyr	Steyr/Kürnberg
27. Mai	RadSPORT	MTB-City-Kriterium ÖAMTC Radsportclub Hrinkow	Stadtplatz Steyr
9. Juni	alle Sportarten	Tag des Steyrer Sports Gemeinschaftsprojekt der Steyrer Sportvereine in Zusammenarbeit mit der Stadt Steyr	Stadtplatz Steyr
14. Juni	Kegeln	Bundes- und Verbandsmeisterschaften Sportkegeln PSV Steyr	Kegelsportanlage, PSV Münchenholz

Was?
Wann?
Wo?

Ausstellungen

Ganzjährig geöffnet

Mi– So | 10–16 Uhr

Ab April Di–So | 10–16 Uhr

Museum der Stadt Steyr, Grünmarkt 26

Verschiedene Ausstellungen im städtischen Museum

Volkskundliche Sammlungen, Werndl-Saal, Steinparz'sche Vogelsammlung, Sensenhammer, Nagelschmiede, Petermandl'sche Messersammlung, Lamberg'sche Krippenfiguren

Bis Mitte November

Sonder-Ausstellung

Anklopfen

Vorstellung einer verschwundenen Kulturtechnik: Die Türklopfersammlung von Ing. Erich Hackl

Die Sammlung umfasst rund 300 Türklopfen. Nahezu alle sind aus dem Raum Steyr und meist aus dem 18. Jahrhundert.

24. März bis 5. November

Sonder-Ausstellung

Reformation 1517 und heute? Das evangelische Jahrhundert in Steyr 1517–1627

Bald nach 1517 verbreiteten sich evangelische

Gedanken und Anliegen auch in Steyr, sie wurden in Reformen umgesetzt, Steyr wurde eine evangelische Stadt und hatte in der Reformationszeit eine herausragende Bedeutung – als zweitgrößte Stadt in Österreich, als reiche Handelsstadt sowie als Stadt der Reformation und der Bildung mit einer weithin bekannten und berühmten protestantischen „Lateinschule“. In der eigens für das Reformations-Jubiläumsjahr konzipierten Ausstellung wird der Einfluss der Reformation auf die ganze Stadt im kirchlichen Leben, im Alltag und in der Politik mit den unübersehbaren und weitreichenden Veränderungen gezeigt. Etliche historische Dokumente werden erstmals in dieser Ausstellung der Öffentlichkeit präsentiert. **Vernissage:** Do, 23. März, 19.30 Uhr

Laufend

Mo, Di, Do | 7.30–17 Uhr,

Mi, Fr | 7.30–13 Uhr

Rathaus, Stadtplatz 27

Imagina – Stadt und Mensch

Gezeigt werden Kunstwerke aus dem Besitz der Stadt Steyr. Dabei wird ein weiter Bogen gespannt, von Arbeiten aus dem 16. Jahrhundert bis zu zeitgenössischen Werken.

Ganzjährig zu besichtigen

gegen Voranmeldung, Tel. 07252/77351

Museumssteg, Zwischenbrücken

Stollen der Erinnerung

Ein 140 Meter langer Stollen ist Schauplatz der Ausstellung. Der Weg beginnt bei den Krisen der 1930er-Jahre, dem „Anschluss“ 1938 und dem Ausbau der Steyr-Werke zu einem führenden Rüstungskonzern. Schwerpunkt der Ausstellung ist das zerstörerische Zusammenwirken von NS-Eroberungspolitik und Zwangsarbeit. Das Schicksal von Zwangsarbeitern und KZ-Häftlingen wird anhand von Fotos, Dokumenten, Zeichnungen, Originalgegenständen und persönlichen Berichten anschaulich vermittelt und geschichtlich eingebettet. Im Fokus stehen zudem der Widerstand gegen Nationalsozialismus und der Um-

gang mit der NS-Vergangenheit nach 1945.

Öffentliche Führungen: jeden Samstag um 15 Uhr; Treffpunkt beim Stollen-Eingang; **Anmeldung** (bis 1. April) unter office@austriguide.eu; ab 8. April unter anmeldung@museum-steyr.at **Preis:** 9 Euro. Für **Einzelbesucher** ist der Stollen am **Fr, 14. April, von 14 bis 17 Uhr** geöffnet. **Eintritt:** 7 Euro. **Infos:** www.museum-steyr.at

4. April bis 17. Dezember

Di–So | 9–17 Uhr

Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 7

Supersozial!? Vom Armutszeugnis bis zur Mindestsicherung

Wer ist es wert, unterstützt zu werden? Eine brandaktuelle Frage, die in den vergangenen 150 Jahren fortlaufend diskutiert und unterschiedlich beantwortet wurde. Sie steht im Zentrum der Ausstellung. Erzählt wird vom gesellschaftlichen Umgang mit Lebensrisiken wie Krankheit, Alter und Arbeitslosigkeit. Die Zeitreise beginnt mit der „Arbeiterfrage“ des 19. Jahrhunderts, die den Anstoß zur Errichtung eines staatlichen Versicherungssystems gab. Grundlage ist die Landes-Sonderausstellung „Hilfe“ in Gallneukirchen, die für die Präsentation neu in Szene gesetzt wurde. Eine rekonstruierte Arbeiter-Wohnbaracke und eine Auswanderer-Station lassen den Rundgang zum Erlebnis werden. **Eintritt:** 7 Euro (ermäßigt 5 Euro). **Infos:** www.museum-steyr.at

Bis 31. Oktober

Mo–Fr | 8–20 Uhr

Arbeiterkammer Steyr, Redtenbacherg. 1a



Foto: Walter Raedhuber

Jahres-Schau des Naturfreunde-Fotoclubs

Das Beste von gestern

Mitglieder des Naturfreunde-Fotoclubs Steyr präsentieren ihre besten Werke. Der Eintritt ist frei.

7. bis 30. April

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4

Rudi Meidl: Reflections

Drei Themen, die der Künstler in der Ausstellung behandelt: **http://** – Musikvideos im www, mit dem iPhone vor dem Fernsehmonitor festgehalten, aus klaren Bildern werden überlagerte. **Paris** – ist für Rudi Meidl auf der Straße, in den Spiegelungen und Reflexionen. **Hongkong** – eine lebenswerte Stadt, power-



Tricky Niki gastiert am 19. April mit seinem Programm „Hypochondria – Alles wird (wieder) gut“ in Steyr und trifft neuerlich gezielt den Nerv der Zeit. Seine Show ist ein Mix aus Bauchreden, interaktiver Unterhaltung, Komödie und Zauberkunst.

ful, fünf Tage keinen Stau gesehen, dafür viel Grün. **Vernissage:** Do, 6. April, 19 Uhr

Bis 26. März

Di–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Schlossgalerie Steyr, Blumauergasse 4

Dem Gestalter zum 70er Hommage an Kristian Fenzl

Gezeigt werden Publikationen über Kristian Fenzl als universeller Gestalter von internationalem Format, Makonde-Masken und Referenzen zum Ethnodesign, die umstrittene Afro-Erotik-Serie „Paraiso“ und Fenzls „Landscapes“ mit eigens für die Schau gearbeiteten „Landscapes of Steyr“.

Bis 26. März

Do–So | 10–12 und 14–17 Uhr

Kunstverein Steyr, Schloss Lamberg

Lena Göbel und Regina Kubelka radikal anders

Erster Zyklus einer Ausstellungsreihe des Kunstvereins Steyr. Dieses Projekt wird nur von Künstlerinnen getragen. Arbeiten werden in Form von Dialogen, Disputationen, Diskursen und Konfrontationen zueinander gestellt. Den Beginn machen Lena Göbel und Regina Kubelka, die den Kontrast ihrer Werke zeigen.

Bis 21. März

gegen Voranmeldung, Tel. 0664/2142885

PAKS Gallery, Palais Werndl, Schönauerstr. 7

Zeitgenössische Kunst und moderne Gesellschaft

Gezeigt werden Kunstwerke aus aller Welt. Unter den 18 ausgewählten Künstlern sind bekannte Personen wie die Pop-Art-Künstlerin Tanja Playner aus Russland, Serge Gauya aus der Schweiz, José Galant aus Spanien, Aro Pinto aus Brasilien und Franz Bucher aus der Schweiz. **Infos:** www.paks-gallery.com

Veranstaltungen

Jeden Do 18.30 Uhr

Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1

Bierverkostung mit Biersommelier

Preis: 20,50 Euro pro Person (für acht verschiedene Biersorten und Tapas), **Anmeldung** unter Tel. 07252/53067.

Jeden Do und Sa 18 Uhr

Ab 1. April | 20 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Nachwächter-Rundgang mit Aufstieg auf den Stadtpfarrkirchenturm

Anmeldung: bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Preis: 9 Euro für Erwachsene, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, für Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.



Foto: Elissa Heid

Die unterhaltsame Benatzky-Operette „Im weißen Rössl“ wird am 25. April im Stadttheater aufgeführt. Antje Bornemeier ist an diesem Abend in der Hauptrolle als Rössl-Wirtin Josepha zu sehen.

Täglich

Treffpunkt: Segway Base, Grünmarkt 15

Steyrer Segway-Touren

Anmeldung unter Tel. 0720/554721, **Infos** auf www.segway-in-steyr.at.

17. und 31. März Fr | 16–19 Uhr

Quenghof, Spitalskystraße 12

Frühjahrs-Flohmarkt des Lions Clubs Steyr-Innerberg

Kleinförmige, (Kinder-)Bekleidung, Sport- und Haushaltsgeräte, Spielsachen, Schuhe, Bücher usw. können bis 30. März jeweils Mo–Fr ab 17 Uhr im Quenghof abgegeben werden. Der eingerichtete Sammeldienst (Tel. 0664/6497980) holt Sachen auf Wunsch auch ab. Der Erlös wird wieder gemeinnützigen Aktivitäten zugeführt.

17. März Fr | 19 Uhr

Schloss Lamberg, Tapetenzimmer
Buchpräsentation

Manfred Matzka: Istrien

Der Autor besucht seit mehr als 50 Jahren Istrien. Diese Verbindung hat ihn zu einem Reiseführer der besonderen Art inspiriert. Ein Buch ohne Restaurant- und Hoteltipps, aber mit Geschichte, Kultur und der Beschreibung von knapp hundert Orten. Von Triest bis Rijeka geht die Reise, bekannte Literaten kommen zu Wort, Geschichten über die Menschen, Kochrezepte und Hinweise auf Plätze, die die herkömmlichen Reiseführer nicht erwähnen.

17. März Fr | 19.30 Uhr

Stadtsaal Steyr

Benefiz-Kabarett des Kiwanisclubs Steyr

Joesi Prokopetz

Vollpension – Blick zurück nach vorn

Joesi Prokopetz ist seit 13. März 2017 – präzise an seinem 65. Geburtstag – in Pension und hat ein Programm zusammengestellt, das naturgemäß ein Rückblick – Blick zurück nach vorn – ist. Klarerweise kommen erfolgreiche Songs (Sind Sie Single, Na guat, dann net) mit völlig neuen Texten, lang nicht mehr gespielte Blackouts und ganz Aktuelles aus seinem

neuen Buch vor. **Karten** zu 29/24/20 Euro gibt es an der Abendkasse.

18. März Sa | 14 Uhr

weiterer Termin: 15. April

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang Im Revier des Steyrer Panthers

Die Altstadt von Steyr ist voll mit Tierdarstellungen, der Löwe, der Krebs, das Einhorn oder der Hund, um nur einige zu nennen. Aber wieso tauchen diese Wesen bei uns auf? Was steckt dahinter? Gibt es den Steyrer Panther auch in der Natur? Kannten die Bürger von Steyr überhaupt ein Nashorn oder einen Elefanten? Eine Entdeckungsreise durch den „historischen Steyrer Tiergarten“. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

Preis: 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

18. März Sa | 17–21 Uhr

Stadtsaal Steyr

Klavierkonzert | Tagung

Musik- und Tanzveranstaltung

Eintritt: 30 Euro (Abendkasse), Karten im Vorverkauf erhältlich bei Carmen Kreisinger (Tel. 07252/53560).

18. März Sa | 19.30 Uhr

Stadttheater Steyr

Rioul Modern Dance

Eine Symbiose aus Tanz, Musik, Licht, Poesie, aus meditativen Abschnitten von Pascale Rioul und seinem jungen, tanzbesessenen New Yorker Ensemble. Der Franzose Pascale Rioul, Choreograf des New-Modern-Stils, überrascht in seinen Choreografien mit klaren Linien, Dynamik und gekonnter Raumaufteilung. Seine Company setzt den Mix aus Modern Dance und klassischer Musik mit perfektem Timing, Disziplin und höchstem tänzerischen Können um. Abo I-A und I-B; **Restkarten** zu 36/29/22/15 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ti-

Was?
Wann?
Wo?

cket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis; Senioren- und Kultur Gutscheine werden eingelöst.

19. März So | 15–17 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Begegnungs-Café

Ein Treffen in entspannter Atmosphäre für Einheimische und Zugezogene.

20. März Mo | 19 Uhr

Hotel Minichmayr, Haratzmüllerstraße 1–3

Morgentagärten: Info-Veranstaltung



Foto: Morgentau | Pirringer

Mit den Morgentagärten können Menschen ohne Grundbesitz biologisch gärtnern. Die sogenannten Selbsterntegärten stehen auf Flächen von 20, 40 oder 60 Quadratmetern bereit. In Steyr gibt es seit 2016 im Resthof neben dem Minigolfplatz einen Morgentagarten. Interessierte erhalten an diesem Abend grundsätzliche Informationen zum Projekt, auch Wissenswertes um die bevorstehenden Pflanztag wird präsentiert. Projektleiterin Irmgard Elias und Initiator Christian Stadler stehen für Fragen zur Verfügung. **Anmeldung** unter elias@morgentau.at. **Infos:** www.morgentagaerten.at oder Tel. 0676/5801920

20. März Mo | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Vortrag von Dr. Thomas Schnabel

Dunkle Materie – dunkle Energie

Mit diesen Themengebieten werden zwei Bereiche der Astrophysik besprochen, die aktuelle Forschungsschwerpunkte der Kosmologie – und auch der Grundlagenphysik – darstellen, u. a. auch, weil es sich hierbei um sehr viele ungelöste Fragen handelt. Der Vortrag gibt eine Einführung in die Thematik und einen Überblick über die Problembereiche, in denen

die Forschung in den nächsten Jahren und Jahrzehnten Antworten finden sollte. Dr. Thomas Schnabel ist Kustos für Biologie am BG/BRG Amstetten und Mitglied des astronomischen Arbeitskreises Waidhofen/Ybbs.

Eintritt: 7 Euro

21. März Di | 19–21 Uhr

Museum Arbeitswelt Steyr, Wehrgrabeng. 7

Die Illusion von Frieden und Freiheit

Vortrag der renommierten Kriegsberichterstatterin und Nahost-Expertin Mag. Petra Ramsauer. Seit 2011 herrscht Bürgerkrieg in Syrien und es ist kein Ende in Sicht. Die Auswirkungen sind nicht nur in Syrien zu spüren, sondern auch in Europa. In diesem Vortrag geht es um die Situation im Nahen Osten, die Flucht nach Europa, Perspektiven sowie die Rolle des „Islamischen Staates“ als globale Bedrohung. Es geht aber auch um die Illusion der Europäer von ewigwährendem Frieden und Wohlstand in Europa sowie um bevorstehende Veränderungen. Petra Ramsauer ist freie Journalistin und Autorin – unter anderem bei Die Zeit online, NEWS, profil, Die Presse, ORF. **Anmeldung & Infos:** Büro der Steyrer Volkshochschule, Stelzhamerstraße 11, Tel. 07252/98243, E-Mail: steyr@vhsooe.at.

Eintritt: 15 Euro, ermäßigt 13,50 Euro

23. März Do | 14 Uhr

Alten- und Pflegeheim Münichholz,

Leharstraße 24

Mostkirtag mit Standmarkt im APM

Zum Most gibt es Speckbrote und Mode für Jung und Alt. Auf dem Programm steht auch Live-Musik.

23. März Do | 20 Uhr

Stadtheater Steyr

Reset – Alles auf Anfang

Eine Komödie von Roman Frankl & Michael Niavarani. Inhalt: Herbert, ein erfolgreicher Geschäftsmann in den besten Jahren, hat eigentlich alles: eine Ehefrau, ein Verhältnis mit seiner jungen Sekretärin, einen enterbten schwulen Halbbruder, sogar einen Magritte an der Wand hat Herbert. Mit einem Wort: Herbert hat zu viel. Und er hat genug davon. Als plötzlich sein alter Freund Martin in der Tür steht und – für eh nur ganz kurz – einen millionenschweren Geldkoffer bei ihm verstecken möchte, fasst Herbert einen Gedanken: Warum nicht einfach durchbrennen mit dem Schwarzgeld und alles hinter sich lassen? Doch durch einen plötzlichen, unerwarteten Schock fällt Herbert in Ohnmacht und verliert das Gedächtnis. Als er in sein Heim zurückkehrt, wollen ihn alle in das Leben pressen, das sie sich schon immer gewünscht haben. Martin aber hat nur eine Frage: Wo ist der verdammte Koffer? **Karten** zu 49/39/29/19 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Öster-

reich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096 und auf www.oeticket.com erhältlich.

24. März Fr | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

La Traviata

Oper von Giuseppe Verdi mit dem Ensemble der Compagnia d'Opera Italiana di Milano. Die Oper basiert auf der Vorlage des Romans „Die Kameliendame“ von Alexandre Dumas d. J. Verdi und sein Librettist Piave rücken dieses Frauenschicksal in den Mittelpunkt, die Tragik einer im Grunde edlen Seele, die erst die wahre Liebe kennenlernt, als ihre Gesundheit bereits ruiniert ist. Abo II; **Restkarten** zu 36/29/22/15 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis; Senioren- und Kultur Gutscheine werden eingelöst.

24. März Fr | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Kabarett mit Rudolf Habringer

Schräge Landvermessung

Böse, witzig und schräg gewährt Rudolf Habringer (Foto) Einblicke in das österreichische (Un-)Wesen. Spielerisch schlüpft er in verschiedene Sprachwelten und macht sich über menschliche Schwächen lustig, ohne zu denunzieren: skurril, mit schwarzem Humor – eine schräge Landvermessung der Abgründe unseres Alltags. **Eintritt:** 15 Euro (Abendkasse 18 Euro)



Foto: Habringer

25. März Sa | 14 Uhr

Treffpunkt: Rathaus

Steyrer Erlebnis-Spaziergang

Gräfin Katherina von Lamberg

Die Kostümführung findet in den prunkvollen Tapetenzimmern von Schloss Lamberg statt. Außerdem lädt Katherina von Lamberg die Teilnehmer zum Besuch der Lamberg'schen Bibliothek und zu einem Rundgang durch die historische Altstadt von Steyr ein. **Anmeldung** bis 12 Uhr am Führungstag im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229). **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der öö. Familienkarte.

25. März Sa | 14 Uhr

weitere Termine: 1. April, 6./27. Mai, 3. Juni, 1. Juli, 2. September, 28. Oktober

Treffpunkt: Rathaus

500 Jahre Reformation Steyrer Erlebnis-Spaziergang Auf den Spuren der Reformation

Die spannende Geschichte der Reformation kann man in Steyr unmittelbar an den Orten des Geschehens nachempfinden. So wird Geschichte anschaulich und lebendig. Zahlreiche Gebäude und Plätze in der Stadt, Denkmäler, der Friedhof und andere Stätten erzählen von den großen Ereignissen, die sich hier zugetragen haben, und von den Menschen, die hier den Aufstieg der Stadt mitgestaltet und den Niedergang erlitten haben. Die Höhen und Tiefen der Geschichte in Toleranz und in Intoleranz werden bewusst, die Spuren der Reformation werden sichtbar, wertvolle Informationen aus der Reformationszeit öffnen neue Perspektiven auf die Geschichte und Gegenwart. **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

25. März Sa | 20 Uhr

weiterer Termin: 22. April, 20 Uhr
Hohe Dirn, Beobachtungsplatz der Sternfreunde Steyr

Astronomischer Beobachtungsabend

Nur bei Schönwetter, unter Tel. 0664/6212018 (bis 16 Uhr) kann man sich informieren, ob der Termin stattfindet. Terminänderungen und zusätzliche Termine stehen auf der Homepage www.sternfreunde-steyr.at.

26. März So | 8.30–12 Uhr

Casino-Säle, Leopold-Werndl-Straße 10

Kinderartikel-Flohmarkt für Selbstverkäufer

Tischgebühr: ein Tisch/10 Euro, zwei Tische/18 Euro, drei Tische/26 Euro. **Anmeldung** unter Tel. 05/7726-1222; Veranstalter: Kinderfreunde Wehrgraben.

26. März So | 10 Uhr

Stadttheater Steyr Frühjahrskonzert der Steyrer Stadtkapelle

Ein abwechslungsreiches Programm wird wieder geboten, vom „Mucke-Marsch“ bis zum Musical „Elisabeth“, von der modernen Komposition „Imagasy“ bis hin zum „Trinklied“ aus „La Traviata“. Die Oboistin der Stadtkapelle, Bettina Pramhas, wird „Gabriel's Oboe“, das Hauptthema der Filmmusik zu „The Mission“ spielen. Teil zwei steht unter dem Motto „Der Karneval der Tiere“, die Gesangsnummern werden von Silke Redlhammer und Martin Kiener interpretiert. **Karten** zu 12 Euro (Tageskasse 14 Euro, 50 % Ermäßigung für Jugendliche bis zum vollendeten 19. Lebensjahr) sind bei den Mitgliedern der Stadtkapelle Steyr, online auf www.stadtkapelle-steyr.at, bei Willi Schedlberger unter Tel. 0699/12470501, bei allen oö. Raiffeisenbanken und über Ö-Ticket erhältlich.

27. März Mo | 19 Uhr

HTL Steyr, Redtenbachersaal
Fotoschau von Peter Großbauer
Indien – Faszination Ladakh



Foto: P. Großbauer

Ladakh im Norden Indiens wird auch „Little Tibet“ genannt. Das ist ein Gebiet wie von einer anderen Welt, mit seinen Klöstern, eng gedrängt an die mächtigen und erhabenen Berge, mit seiner zerstört wirkenden Landschaft, durch die sich dann grüne Bänder ziehen, vor allem aber wegen seiner so überaus freundlichen Bewohner, den Ladakhis. **Eintritt:** freiwillige Spenden für ein Projekt in Indien.

28. März Di | 17.30–21 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
**Über den Tellerrand geschaut
Russische Küche**

Elena Kimbacher erzählt bei diesem internationalen Kochabend beim gemeinsamen Schnipseln und Würzen Interessantes über Esskulturen, Lieblingsgewürze und Traditionen ihres Herkunftslandes. **Preis** (inkl. Lebensmittel): 20 Euro. **Anmeldung** unter Tel. 07252/45400.

29. März Mi | 19 Uhr

Stadtbücherei, Bahnhofstraße 4a
**Vortrag von Mag. Hans Holzinger
Welcher Wohlstand ist zukunftsfähig?**

Wie müsste ein Wirtschafts- und Konsumstil aussehen, der nicht auf Kosten späterer Generationen geht? Wie könnte der Wandel gelingen? Und welche Rahmenbedingungen sind hierfür erforderlich? Hans Holzinger (Bild) stellt sich in seinem Vortrag diesen Fragen und entwirft ein Zukunftsszenario eines anderen Fortschritts. Lebensqualität und eine faire Verteilung des Erwirtschafteten stehen dabei im Mittelpunkt und nicht das Streben nach mehr Wachstum. Dabei geht es um eine „Kultur der Inklusion“, eine „Kultur der Nähe“ sowie eine „Kultur des Genug“. Mag. Hans Holzinger ist wissenschaftlicher Mitarbeiter und Nachhaltigkeitsexperte an der Robert-Jungk-Bibliothek für Zukunfts-



Foto: www.hans-holzinger.org

fragen in Salzburg. Veranstalter ist die Redtenbacher Gesellschaft Steyr. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden werden dankend angenommen.

fragen in Salzburg. Veranstalter ist die Redtenbacher Gesellschaft Steyr. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden werden dankend angenommen.

29. März Mi | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
Multimedia-Show von Peter & Elisabeth Pflügl
**Forgotten Islands –
The colours of the sea**

Peter und Elisabeth Pflügl segelten etwa 750 Seemeilen weit an den vielen teils unbewohnten Inseln zwischen Ost- und West-Timor vorbei nach Maumere, einem kleinen Fischerdorf auf der Insel Flores. Sie ankerten an aktiven Vulkanen und absolvierten abenteuerliche



Foto: Pflügl

Tauchgänge an deren Lava-Hängen. In der versteckten Inselwelt sichteteten sie exotische Meeresbewohner und eine unglaubliche, bisher noch nie gesehene Farbenvielfalt an Korallen. Um die Inseln Rinca und Komodo zu erreichen, haben sie ein Schiff gechartert. Beim Übernachten in geschützten Buchten färbte sich der Himmel rot, und tausende Flying Foxes flogen mit lautem Geschrei über sie hinweg. **Eintritt:** 7 Euro (Abendkasse 9 Euro)

29. März Mi | 19.30 Uhr

City-Kino, Stelzhammerstraße 2b
Reisereportage von Axel Brümmer & Peter Glöckner
Alles Leinwand

Australien – Abenteuer Outback
Axel und Peter durchquerten als die ersten Radler ohne fremde Hilfe durch Wasserdrops, Begleitfahrzeug und Ähnliches Australiens Zentrum von West nach Ost. Dann wurde die Idee zu einer weiteren Reise geboren: einen „ausgetrockneten“ Fluss im Herzen Australiens mit dem Paddelboot zu befahren. Mehr als zehn Jahre mussten die beiden warten, damit dieser Wüstenfluss genug Wasser für eine Befahrung führte. Doch was beide nicht ahnen konnten war, dass sich unterwegs



Foto: Brümmer & Glöckner

Was?
Wann?
Wo?

hinter ihnen die größte Flutwelle der australischen Geschichte aufbaute. **Karten** zu 12/10 Euro (Abendkasse 14/12 Euro, Ermäßigung für Alpenvereinsmitglieder, Schüler und Studenten) gibt es im City-Kino, in der Buchhandlung Ennsthaler (Stadtplatz) sowie im Bergwerk Mountain Store (Ennser Straße).

30. März Do | 19.30 Uhr

Theater am Fluss, ehem. Gasthaus Sandmaier, Steinwändweg 10
Konzert mit Jürgen Hirsch Mörder – Mieder – Moderduft
Bänkelsänger und Moritatenspieler waren vor vielen Jahrzehnten für die Menschen das, was für uns heute die Zeitungen und Medien sind. Sie hatten die Aufgabe, zu berichten und die Sensationslüsterheit der Zuhörer zu befriedigen. Der Schauspieler Jürgen Hirsch gestaltet mit Moritaten und Bänkelliedern aus drei Jahrhunderten einen vergnüglichen Abend. Mit Stimme, Schauspiel und Instrumenten wie Gitarre, Akkordeon, Mandoline, Kazzoo und Ukulele entführt er die Zuseher mit Schwung in das schaurig lüsterne Reich menschlicher Abgründe. **Karten** zu 12 Euro (ermäßigt 10 Euro) gibt es im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), über die Ticket-Hotline 0681/10589001 oder auf www.theater-am-fluss.at (Abendkasse 15 Euro).



Der Zwerg Zatsch, der Riese Muxelmil und die Hexe Ratsch sorgen am 31. März wieder für jede Menge Spaß und Unterhaltung bei einem musikalischen Mitmach-Theater für Kinder ab 4 Jahren. Der Erlös aus dieser Veranstaltung kommt der Steyrer „Drehscheibe Kind“ zugute.

31. März Fr | 16 Uhr

Altes Theater Steyr
Zatsch und die Suchstabenbuppe
Musikalisches Mitmach-Theater für Kinder ab 4 Jahren. Der Reinerlös aus dieser Veranstaltung geht an den Steyrer Unterstützungsverein „Drehscheibe Kind“. Die **Eintrittskarten** kosten im Vorverkauf 9 Euro, an der Nachmittagskasse 10 Euro. Vorverkaufsstellen: Verein Drehscheibe Kind (Promenade 12), Friseur Look Tabor, Optik Petermandl, Bäckerei Fröhlich Münichholz

1. April Sa | 19.30 Uhr

Stadtpfarrkirche Steyr
500 Jahre Reformation J. S. Bach: Johannespassion
Die Johannespassion zählt zu den großen, vollständig erhaltenen, authentischen Passionen von Johann Sebastian Bach und ergänzt den Evangelienbericht nach Johannes von der Gefangennahme und Kreuzigung Jesu Christi durch Choräle und frei hinzugedichtete Texte. Die musikalische Besetzung ist für vierstimmigen Chor, Gesangssolisten und Orchester gestaltet. Ursprünglich für den Gottesdienst konzipiert, wurde das Werk am Karfreitag, 7. April 1724, in der Leipziger Nikolaikirche uraufgeführt. Unter der Leitung von Prof. Thomas Kerbl bringt das Kammerensemble der Anton-Bruckner-Privatuniversität gemeinsam mit dem Chor NowaCanto und den Solisten Judith Graf (Sopran), Barbara Hölzl (Alt), Michael Nowak (Tenor) und Mathias Helm (Bass) die Johannespassion zu Gehör. **Karten** zu 26/24/19 Euro (Abendkasse 28/26/22 Euro) gibt es im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), bei Susanne Hausmann (Tel. 0650/8887014) und per E-Mail an susanne.hausmann@nowacanto.at.

2. April So | 8–13 Uhr

Jugend- und Kulturzentrum Ennsleite, Hafnerstraße 14
Briefmarken-Großtauschtag mit Philatelietag
Der Briefmarken-Sammlerverein Steyr lädt ein zum Tausch von Briefmarken, Belegen, Ansichtskarten und Münzen. Der Eintritt ist frei.

4. April Di | 19 Uhr

Landesmusikschule Steyr, Pyrachstraße 7
Offenes Singen
Lieder aus aller Welt – traditionell, modern, mehrstimmig – werden je nach Vorschlag der erfahrenen Chorleiter an diesem Abend erarbeitet, sodass das Singen Seele und Körper zum Klingen bringt. **Unkostenbeitrag:** 6 Euro, Schüler und Studenten frei.

5. April Mi | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1
Vortrag von Hannes Royer Land schafft Leben – Regional, saisonal, alles egal? Wie Kaufentscheidungen die Zukunft unserer Lebensmittel bestimmen

Ist Regionalität nur ein Trend? Wissen wir, wie unser täglich Brot erzeugt wird und welche Arbeit dahintersteckt? Warum landen so viele Lebensmittel im Müll? Was sind uns unsere Lebensmittel eigentlich wert? Der Schladminger Hannes Royer (Foto), Bergbauer und Gründer von „Land schafft Leben“, diskutiert gesellschaftskritische Fragen rund um den Wert österreichischer Lebensmittel. **Eintritt:** 7 Euro



Foto: Hannes Royer

6. April Do | 13–17 Uhr

Alten- und Pflegeheim Ennsleite, Steinbrecherring 9a
Oster- und Frühlingmarkt im APE
Angeboten werden Türgestecke und -kränze, Palmbesen, Ostergestecke, kleine Geschenkartikel, Kunsthandwerk, Ostereier, kulinarische Köstlichkeiten und hausgemachte Mehlspeisen. Für die Musik sorgt Gerald Reiter am Klavier.

7. April Fr | 18 Uhr

weiterer Termin: 5. Mai
Kulinarische Stadtführung Kulturgenuss am Zusammenfluss
Jeden ersten Freitag im Monat findet eine kulinarische Stadtführung in Steyr statt. Das Motto lautet entweder „Kulturgenuss am Zusammenfluss“ oder „Herrentrunk & Kaffeekränzchen“. Bei der ersten Führung am 7. April

ist die erste Station der Hof des Stalzerhauses, wo einst Franz Schubert weilte. Hier werden typisch oberösterreichische Häppchen mit Mostsekt kredenzt. Weiter geht es über den Stadtplatz zum Schloss Lamberg, dann in den Wehrgraben zum Museum Arbeitswelt. Im Arbeiterwohnhaus „Goldener Pflug“ gibt es eine Gemüsesuppe, die im Mittelalter oft das einzige Gericht war, das auf dem täglichen Speiseplan stand. Entlang der Seitenarme des Steyr-Flusses gelangt man dann zum Zusammenfluss von Enns und Steyr. Eine kleine Lehmhöhle, die höchstwahrscheinlich seit der Gründung des Jesuitenklosters den unterirdischen Zugang vom Fluss zum Kloster sicherte, ist die letzte kulinarische Station der Führung. Stilgerecht und passend zum malerischen Ort an der Enns gibt es gegrillten Fisch. **Preis:** 41 Euro pro Person. **Anmeldung** im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

7. April Fr | 19.30 Uhr
 Stadtsaal Steyr
 Multimediashow von Wolfgang Fuchs
Patagonien – Chile/Argentinien



Foto: W. Fuchs

Wolfgang Fuchs entführt sein Publikum diesmal in den tiefen Süden von Südamerika – nach Patagonien, das Land der vielen Gesichter. Abenteuerreisende finden hier, was sie anderswo vergeblich suchen: Natur in seiner ungezähmtesten Ausprägung. Es zeigt sich so idyllisch wie seine Seenplatte, spröde und einsam wie seine Grassteppen, wild und erhaben wie seine vergletscherten Berge. Als Gast begrüßt Wolfgang Fuchs den südamerikanischen Musiker Carlos Escobar Pukara, der das Publikum mit andinischer Live-Musik unterhalten wird. **Karten** gibt es bei Ruefa Reisen Steyr. **Infos:** www.wolfgang-fuchs.at

7. und 8. April Fr, Sa
 Fr | 13–18 Uhr, Sa | 9–13 Uhr
 Alten- und Pflegeheim Tabor, Kollerstraße 2
 Festsaal

Vita-Mobile-Bücherflohmarkt
 Buchspenden können im Vita-Mobile-Büro abgegeben werden (Mo, Di, Mi und Fr von 7–13 Uhr, Do von 7–16 Uhr). Der Erlös fließt in den Vita-Mobile-SelbA-Club, eine Gedächtnistrainings-Gruppe für Jung und Alt.

8. April Sa | 10–13 Uhr
 Stadtplatz, beim Leopoldbrunnen
Fastensuppen-Aktion des Rotary Clubs Steyr
 Mitglieder des Steyrer Serviceclubs servieren

eine würzige Suppe und informieren über die heurigen Charity-Aktionen.

8. April Sa | 14 Uhr
 Treffpunkt: Rathaus
Steyrer Erlebnis-Spaziergang Das alte Steyrdorf

Die Teilnehmer begeben sich mit einem Lebzelter und seiner Frau auf die Spuren längst vergessenen Handwerks wie Seifensieden, Posamentieren, ... Erkundet werden malerische Gässchen und alte, traditionsreiche Bauwerke wie die Bruderhauskirche oder der Dunklhof. **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte. **Anmeldung** im Tourismusbüro, Rathaus, Tel. 07252/53229.

8. April Sa | 14.30 Uhr
 Mehrzweckhalle Wehrgraben
Kasperl und der Osterhase
 Die Kinderfreunde und Roten Falken Wehrgraben laden zum Kasperltheater. Bei Schönewetter gibt es auch ein Ostereiersuchen. Bitte 1 Euro für eine kleine Überraschung mitnehmen.

12. April Mi | 19.30 Uhr
 Schwechaterhof, Leopold-Werndl-Straße 1
Karl Baumgartner: Zentralamerika Panama – Cosa Rica – Nicaragua



Foto: K. Baumgartner

Der Naturfreunde-Fotoklub Steyr lädt ein zur Digital-Visions-Show. Eintritt: frei

19. April Mi | 15 Uhr
 Reithofersaal, Pyrachstraße 7
 Die Puppenkistbühne präsentiert

Kasperl geht in die Luft
 Kasperl geht auf dem Markt zur Billigen Berta einkaufen. Doch er ist nicht alleine, auch die Hexe Zwidderwurz treibt sich dort herum. Ist die Hexe auch zum Einkaufen da oder will sie was anstellen? Und warum geht der Kasperl in die Luft? **Karten** zu 5,50 Euro gibt es in allen oö. Raiffeisenbanken.



Foto: Puppenkistbühne Linz-Urfahr

19. April Mi | 19.30 Uhr
 Stadtsaal Steyr
Tricky Niki: Hypochondria – Alles wird (wieder) gut
 Willkommen in Hypochondria, dem Land der Wahnvorstellungen, Zwänge und Lachatta-

cken. Dort, wo man auch ohne grünen Daumen traumhafte Neurosen züchtet, wo das stille Örtchen der beste Platz für einen Shitstorm wäre und auch ein Einweg-Handschuh keinen Ausweg darstellt. Da, wo schmutzige Gedanken immer noch sauber bleiben und man sich über den Sensemännchen totlachen darf. In seinem dritten Solo-Programm trifft Tricky Niki neuerlich gezielt den Nerv der Zeit. Seine Show ist ein Mix aus Bauchreden, interaktiver Unterhaltung, Komödie und Zauberkunst. **Karten** zu 24/22 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Senioren- und Kulturgutscheine werden eingelöst.

Vorschau

21. April Fr | 18.30 Uhr
Nachtwächter-Dine-around
 Zwei Nachtwächter in alter Tracht mit Hellebarde, Horn und Laterne begleiten die Teilnehmer bei dieser kulinarischen Tour zu ganz speziellen Überraschungsorten. **Dauer:** 3,5 Stunden. **Preis** (inkl. Eintritte, Führung, Kulinarik): 62 Euro pro Person, Kinder bis drei Jahre frei, Kinder von 3 bis 12 Jahren zahlen die Hälfte. **Anmeldung** bis eine Woche vor dem Termin im Tourismusbüro im Rathaus (Tel. 07252/53229).

22. April Sa | 9–18 Uhr
 Evang. Gemeindehaus, Bahnhofstraße 20
500 Jahre Reformation Alles nur Geschichte?
 Die evangelische Frauenarbeit in OÖ lädt ein, sich an diesem Tag mit den Auswirkungen der Reformation für Frauen in der Vergangenheit und Gegenwart zu beschäftigen. Dabei begleitet Dr. Hannelore Reiner die Teilnehmer als Referentin. Mittagessen wie zu Luthers Zeiten im Hotel Minichmayr, anschließend kann man wählen zwischen einem Museumsbesuch oder einem Stadtrundgang mit dem Thema „Auf den Spuren der Reformation in Steyr“.

22. April Sa | 14 Uhr
weiterer Termin: 29. April
 Treffpunkt: Rathaus
Steyrer Erlebnis-Spaziergang Der Pionier von Steyr
 Die Teilnehmer verfolgen bei diesem Rundgang den Aufstieg Steyrs vom Handwerk zur Industrie unter Josef Werndl. Grundlage dafür war eine bahnbrechende Erfindung. Ein weiteres Thema ist die Entwicklung der Arbeitswelt

Was?
Wann?
Wo?

in Zeiten der Globalisierung am Wirtschaftsstandort Steyr. **Preis:** 9 Euro pro Person, 4 Euro für Kinder von 6 bis 14 Jahren, Kinder frei bei Vorlage der oö. Familienkarte.

23. April So | ab 8.30 Uhr

Michaelerkirche, Stadtplatz

Georgiritt

Programm: Festgottesdienst um **8.30 Uhr** in der Michaelerkirche; **9.30 Uhr:** Aufstellung der Reiter, Fahrer und Kleintierbesitzer auf dem Michaelerplatz; **9.45 Uhr:** Eintreffen des Festzuges auf dem Stadtplatz, begleitet von der Marktmusikkapelle Garsten; im Anschluss: Festansprache sowie Pferde- und Kleintiersegnung, danach Vorführung des Schäferhundevereins Steyr-Gleink.

24. April Mo | 19 Uhr

Bundesgymnasium Werndlpark

Vortrag mit Aussprache von Margret Rasfeld

500 Jahre Reformation

Schule im Aufbruch. Leben und Lernen in Freiheit und Verantwortung

Bildung eröffnet Zukunft. Vor 500 Jahren hat die Reformation eine Bildungsbewegung ausgelöst: Überall wurden Schulen gegründet, so auch in Steyr die evangelische „Lateinschule“ (Gymnasium) und einige „teutsche“ Schulen, in denen die Kinder lesen, schreiben und rechnen lernten. Heute rufen viele nach einer Bildungsreform. Margret Rasfeld, langjährige Leiterin der Evangelischen Schule Berlin, hat auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes und des evangelischen Verständnisses von Freiheit und Verantwortung neue Einsichten gewonnen sowie neue Ansätze und Methoden für die Schule entwickelt, die sich in ihrer jahrzehntelangen Praxis bewährt haben. Unter dem Motto „Schule im Aufbruch“ ist ihr Programm nicht nur in Deutschland, sondern auch in Österreich bekanntgeworden. Ausgehend vom christlichen Menschenbild und vom protestantischen Profil, wird die Referentin anhand von Fallbeispielen die neuen Wege bekanntmachen.

25. April Di | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Operette von Ralph Benatzky

Im weißen Rössl

Wenn der Unterhosenfabrikant Giesecke seine Tochter Otilie an den Sohn seines Konkurrenten verheiraten will, ihm aber Anwalt Dr. Siedler auf Freiersfüßen dazwischenfunkelt und

sich Rössl-Wirtin Josepha der Liebe ihres Oberkellners Leopold erwehren muss, bis ein Kaiser einschreitet – dann kommt das Publikum, wenn es nicht gerade lauthals mitsingt, bis zum Happy End aus dem Lachen nicht mehr raus. ABO II und III, **Restkarten** zu 36/29/22/15 Euro sind im Stadtservice im Rathaus (Tel. 07252/575-800), in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen und Trafikplus-Trafiken in ganz Österreich (zzgl. Gebühren), im Ö-Ticket-CallCenter 01/96096, auf www.oeticket.com sowie an der Abendkasse erhältlich. Ermäßigung mit Ausweis, Senioren- und Kulturkarte werden eingelöst.

25. April Di | 19.30 Uhr

Dominikanerhaus, Grünmarkt 1

Vortrag von Dr. Raphael M. Bonelli Perfektionismus

Wahre Fallgeschichten von der Modekrankheit der Stunde: dem Perfektionismus. Der Wiener Psychiater und Psychotherapeut Raphael Bonelli erzählt ebenso unterhaltsam wie einfühlsam aus der eigenen Praxis: von der Braut, die sich nicht traut, von übergriffigen Schwiegermüttern, Adonis-Komplexen, von eingebildeten Krankheiten und jeder Menge sonstiger Patienten, die sich im Schönheits-, Schlankheits-, Leistungs- und Gesundheitswahn verheddert haben. Bonelli zeichnet ein Bild heutiger Seelennöte, von Ängsten, falschem Ehrgeiz und Lebenslügen, um aufzuzeigen, dass nur der glücklich ist, der sich in seiner ganzen Fehlerhaftigkeit und Durchschnittlichkeit selbst annehmen kann. **Karten** zu 10 Euro gibt es nur im Vorverkauf im Dominikanerhaus (Tel. 07252/45400).

28. April Fr | 19.30 Uhr

Stadtheater Steyr

Musical- und Operettengala



Foto: AS-Entertainment

Das Publikum darf eintauchen in die großen Höhepunkte aus Elisabeth, Phantom der Oper, Tanz der Vampire, Die lustige Witwe, Im weißen Rössl, Cat, Evita, Gräfin Mariza, Der Zarewitsch, My Fair Lady, Der Bettelstudent, Die Csárdásfürstin, Elvis und viele mehr. Große Stimmen, historische Kostüme, ein aufwendiges Bühnenbild und erstklassiger Livegesang erwarten die Musical- und Operettenliebhaber.

Kartenvorverkauf: Libro, Media Markt, Raiffei-

senbanken, auf www.oeticket.com sowie in allen Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen.

28. und 29. April Fr, Sa | 20 Uhr

Evangelische Kirche Steyr, Bahnhofstraße 20

500 Jahre Reformation

Theatrale Performance des ORG ROSE

Hier steh ich und ich kann nicht anders!



Foto: Rose ORG Steyr

Ein geflügeltes Wort Martin Luthers, das nicht von ihm stammt, ihm aber zugeschrieben wird, macht klar, dass er gegen Papst und Kaiser, also gegen die damals Herrschenden aufbegehrt. Schülerinnen und Schüler der ROSE (Reformpädagogisches Oberstufenrealgymnasium der Evangelischen Kirche Steyr) zeigen, wie dieser Satz über die Jahrhunderte hinweg auch auf all jene zutrifft, die gegen die Macht- und Mächtigen auftraten. Nicht bloß Martin Luther, sondern auch Dietrich Bonhoeffer, Sophie Scholl, Gudrun Ensslin, Franz Jägerstätter, Julian Assange, Olga Benario kommen genauso zu Wort wie Andri im fiktiven „Andorra“ von Max Frisch. Aufstehen gegen Unrecht und Ungerechtigkeit und dabei in Kauf nehmen, mit dem eigenen Leben zu bezahlen, das ist es, was die Schüler im Rahmen der 500-Jahr-Feierlichkeiten zum Thesenanschlag Martin Luthers zeigen wollen. Spenden erbeten. **Reservierungen** unter: office@rose-steyr.org

29. April Sa | 15 Uhr

Stadtsaal Steyr

Konzert zum Muttertag mit Rudy Giovannini



Foto: Giovannini

Karten zu 25/23/20 Euro gibt es unter Tel. 0664/9125324 oder 0650/5129911 sowie in der VKB-Filiale Stadtplatz.

STADT
KULT!
STEYR

OCHS & MOST GENUSSFEST ALTSTADT STEYR

5. & 6. Mai 2017

alles Land in der Stadt



Mehr Infos ab
Mitte April im neuen
STADTKULT! STEYR

Genussland
Oberösterreich

STEYR
AM NATIONALPARK

lk Landwirtschaftskammer
Oberösterreich

70 Jahre
Energie im Fluss
Ennskraft

NATURE OF
INNOVATION

REGIONALFORUM
STEYR-KIRCHDORF

SBS
STADTBETRIEBE
STEYR

ober
österreich

NEUES BAD IN 24 STUNDEN
... SO VERWÖHNT VITERMA DIE KUNDEN.

HÖCHSTE QUALITÄT

Ein Leben lang Freude am Badezimmer

MASSGEFERTIGTER UMBAU IN 24 STUNDEN

Das Bad ist in kürzester Zeit wieder verwendbar

EINFACHE REINIGUNG

Geringer Aufwand durch fugenlose Wandpaneele

FREIHEIT STATT BARRIERE

Schwellenloser, rutschfester Einstieg in die Dusche

BESTE BERATUNG

Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause

JETZT KOSTENLOSEN BERATUNGSTERMIN
VEREINBAREN UNTER: **0800 20 22 19**
ODER 0676 977 22 03!

24^h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest

viterma



SCHON
ÜBER 9.000
ZUFRIEDENE
KUNDEN

viterma in Ihrer Nähe – Vitalteam Bau GmbH und hmh Haustechnik GmbH
info@viterma.com | Viele Referenzen und Bilder auf www.viterma.com

15 Jahre INJOY

INJOY sucht Fitnessanfänger



In 15 Tagen zu einem gesünderen Leben und gesteigerten Wohlbefinden!

Sollten Sie bisher wenig Sport betrieben haben, möchten Sie Ihr Gewebe straffen, abnehmen oder Ihre Rückenschmerzen verlieren? Wenn ja, dann greifen Sie gleich zum Telefonhörer und rufen im INJOY-Steyr an.

39 Fitnessanfänger gesucht!

Dafür sucht das INJOY-Steyr Fitnessanfänger, die ihr Gewebe straffen, Muskeln kräftigen oder ihre Figur verbessern möchten. Sie sollten bisher wenig Sport betrieben haben. In den 15 Tagen begleitet Sie das INJOY Trainerteam durch ein spezielles Programm und hält am Ende fest, wie sich Ihre Figur oder Ihre Rückenprobleme verbessert haben - in diesen 15 Tagen sollten Sie zweimal pro Woche ein spezielles Training absolvieren.

KÖRPER IN FORM BRINGEN - NEUES TRAININGSSYSTEM

Alle persönlichen Einstellungen für die jeweilige Station sind gespeichert.

Die Stationen stellen sich alle automatisch ein.

In 34 Minuten trainieren Sie wirksam und effizient.

Erhöhter Fettstoffwechsel durch 34 Minuten Training



Jetzt **kostenlos** und **unverbindlich** anmelden unter **Tel.: 07252 45311**

Ihr Körper verändert sich.

Was in den 15 Tagen vom Großteil der Probanden erreicht wird, davon hat das INJOY-TRAINERTeam genaue Vorstellungen: „Normalerweise erreichen die TeilnehmerInnen in dieser Zeit spürbare Erfolge. Das Wohlbefinden wird sich allgemein verbessern und sogar Rückenprobleme verschwinden!“ Die 15 Test-Tage sind unverbindlich und kostenlos!

INJOY Steyr
Schönauerstraße 7 | 4400 Steyr
info@injoy-steyr.at | Tel.: 07252 45311



Langwierig, schmerzhaft und ansteckend: Augentzündung mit grippeähnlichen Symptomen

Wer an grippeähnlichen Symptomen wie Fieber, Mattheit oder geschwollenen Lymphknoten leidet, könnte sich aber auch eine andere Viruserkrankung zugezogen haben. Die Keratoconjunctivitis epidemica – umgangssprachlich besser als Augengrippe bekannt – ist eine aggressive Form der Bindehautentzündung und gilt als hochansteckend.

Ausgelöst wird diese Viruserkrankung durch einen Stamm der Adenoviren, die häufig auch Infektionen der Atemwege, Mandelentzündungen oder Durchfallerkrankungen hervorrufen. Ähnlich der Influenza-Viren kann sie nicht ursächlich behandelt werden und muss von selbst abklingen. Übertragen wird die Augengrippe durch Schmier- und Tröpfcheninfektion. Betroffene leiden nach anfänglichem Krankheitsgefühl an einer starken Rötung und Schwellung der Bindehaut bzw. der unteren Lider, vermehrter Tränenbildung, Juckreiz und dem Gefühl, einen Fremdkörper im Auge zu haben.

Hohe Widerstandsfähigkeit der Viren

Zwar ist die Augengrippe an sich nicht gefährlich – aufgrund seiner überaus widerstandsfä-

higen Erreger jedoch äußerst langwierig, schmerzhaft und hochansteckend. Zumeist dauert es etwa eine Woche, bis sich die ersten Symptome zeigen. Zuvor haben die Erkrankten – ohne es zu wissen – das Virus jedoch schon etwa zehn Tage mit sich herumgetragen. Da Adenoviren überaus aggressiv sind und entgegen vieler anderer Erreger auch längere Zeit an der Oberfläche von Handtüchern, Türklinken, Haltegriffen usw. überleben können, kommt es rasch zu einer Häufung der Erkrankungszahlen.

In den meisten Fällen treten die Symptome zuerst nur einseitig auf, innerhalb der Folgetage kommt es dann zu einer Übertragung auf das zweite Auge. Die Genesungsdauer bis zur Beschwerdefreiheit kann allerdings bis zu vier Wochen benötigen. Das liegt vor allem daran, dass sich – anders als bei bakteriellen Erkrankungen – eine Behandlung mit Antibiotika als wirkungslos erweist.

Zur Linderung der Beschwerden können Betroffene zwar auf abschwellende Cortison-Tropfen, Tränenersatzpräparate oder Schmerzmittel zurückgreifen, sie müssen jedoch abwarten, bis das Immunsystem mit der Infektion fertig geworden ist.



Auf Hygiene achten und Selbstbehandlung vermeiden

Ist es im Umfeld zu Fällen von Augengrippe gekommen, so ist verstärkte Hygiene angesagt: Aufgrund der aggressiven Viren und der hohen Ansteckungsgefahr ist es unerlässlich, sich noch regelmäßiger und vor allem gründlich die Hände zu waschen, außerdem ist es ratsam, sich keine Handtücher oder Kosmetika mit bereits erkrankten Mitmenschen zu teilen. Personen, die das Gefühl haben, eventuell selbst erkrankt zu sein, sollten nicht auf altbewährte Hausmittel wie Kamillenumschläge zurückgreifen, sondern auf jeden Fall einen Augenarzt konsultieren.



Foto: gesspag

Prim. Dr. Felix Buder
Leiter der Abteilung für Augenheilkunde und Optometrie am LKH Steyr

- **Gesundheits- und Sozialservice Steyr (GSS)**, Sozialberatungsstelle/Information und Beratung bei sozialen und gesundheitlichen Anliegen, **Amtsgebäude Reithoffer**, Pyrachstraße 7, Tel. 07252/575-501 oder -502 Dw. **Alten- und Pflegeheim Tabor**, Kollerstraße 2, jeden Mi 8–9.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Münichholz**, Leharstraße 24, jeden Mi 10–11.30 Uhr; **Alten- und Pflegeheim Ennsleite**, Steinbrecherring 9a, jeden Mi 12–13.30 Uhr.
- **Kinderschutz-Zentrum „Wigwam“**, Beratung/Therapien, Leopold-Werndl-Straße 46a, Tel. 07252/41919, Mo, Di, Mi 10–12 Uhr, Do 13–15 Uhr.
- **Hauskrankenpflege, mobile Altenbetreuung, Heimhilfe, „Vita Mobile“**, (Kollerstraße 2, Gebäude Altenheim Tabor), Tel. 07252/86999 (Mo, Di, Mi, Fr 7–13 Uhr, Do 7–16 Uhr).
- **Tagespflegezentrum, Haus- und Heimservice, Oö. Hilfswerk Steyr**, Steinbrecherring 9a (Alten- und Pflegeheim Ennsleite), Tel. 07252/47778 (Mo bis Fr 8–17 Uhr).
- **Mobile Behinderten- und Altenbetreu-**

- ung, Hauskrankenpflege, mobile Therapien, Haushaltsservice, betreutes Wohnen, Tageszentrum für Demenzkranke inkl. Demenzabklärung – Volkshilfe Steyr**, Leharstraße 24 (Gebäude Altenheim Münichholz), Tel. 07252/87624-0.
- **Lebensbeistand, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Caritas Mobiles Hospiz Steyr“**, Leopold-Werndl-Straße 11, Tel. 0676/87762495, Mo, Mi, Fr 9–13 Uhr
- **Lebens-, Sterbe- und Trauerbegleitung, „Oö. Rotes Kreuz Mobiles Hospiz Steyr“**, Redtenbachergasse 5, Tel. 07252/53991-222, 0664/8234274.
- **Österr. Krebshilfe OÖ, Beratungsstelle Steyr**, Kontakt: Monika Reiter, Tel. 0664/9111029, E-Mail: beratung-steyr@krebshilfe-ooe.at
- **BeziehungLeben**, Ehe-, Familien- und Lebensberatung, Dominikanerhaus, Grünmarkt 1, und Resthof, Siemensstraße 5 (Mutterberatungsstelle). Erstanmeldung unter Tel. 0732/773676.
- **TelefonSeelsorge und ElternTelefon**, Tel. 142, rund um die Uhr, vertraulich, kostenlose Beratung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

- **Notruf für Frauen in Krisensituationen, Frauenhaus Steyr**, rund um die Uhr unter Tel. 07252/87700; kostenlose Beratung und Rechtsberatung nach Terminvereinbarung.
- **Notruf bei psychischen Krisen, rund um die Uhr: Psychosozialer Notdienst OÖ**, Tel. 0732/651015; **Bündnis für psychische Gesundheit**, Tel. 0810/977155; **psychosoziale Beratungsstelle Steyr**, Schiffmeistergasse 8, Tel. 07252/43990, Sprechstunden: Mo–Fr, 10–11 Uhr (telefonische Anmeldung).
- **Unterstützung für Kriminalitätsoffer – Weißer Ring**, Opfer-Notruf: 0800/112112; Dr. Susanne Gahler (Tel. 0664/5487998); kostenlose Sprechstunde: jeden Do, 13–16 Uhr, Stelzhamerstraße 6.
- **Österr. Zivildisabledenverband**, Bezirksgruppe Steyr, Erika Strutzenberger, August-Riener-Gasse 2a, Tel. 0699/81457990.
- **Tierärztlicher Notdienst**, Tierklinik Steyr, Dres. Pfeil & Partner, L.-Werndl-Straße 28, Tel. 07252/45456

Apotheken-/ Ärztendienst

Apothekendienst	
Dienstwechsel ist jeweils um 8 Uhr	
März	April
4... Samstag, 18.	9... Samstag, 1.
5... Sonntag, 19.	1... Sonntag, 2.
6... Montag, 20.	2... Montag, 3.
7... Dienstag, 21.	3... Dienstag, 4.
8... Mittwoch, 22.	4... Mittwoch, 5.
9... Donnerstag, 23.	5... Donnerstag, 6.
1... Freitag, 24.	6... Freitag, 7.
2... Samstag, 25.	7... Samstag, 8.
3... Sonntag, 26.	8... Sonntag, 9.
4... Montag, 27.	9... Montag, 10.
5... Dienstag, 28.	1... Dienstag, 11.
6... Mittwoch, 29.	2... Mittwoch, 12.
7... Donnerstag, 30.	3... Donnerstag, 13.
8... Freitag, 31.	4... Freitag, 14.
	5... Samstag, 15.
	6... Sonntag, 16.
	7... Montag, 17.
	8... Dienstag, 18.
	9... Mittwoch, 19.
	1... Donnerstag, 20.
	2... Freitag, 21.
	3... Samstag, 22.
	4... Sonntag, 23.
	5... Montag, 24.

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

An Wochentagen ab 14 Uhr sowie an Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Notrufnummer 141**. An Samstagen, Sonn- und Feiertagen gibt es **fixe Ordinationszeiten** von 9 bis 11.30 sowie 17.30 bis 19 Uhr im Gebäude des Roten Kreuzes Steyr (Redtenbachergasse 3).

Zahnärztlicher Notdienst			von 9 bis 12 Uhr
März		Adresse	Telefon
18.-19.	Dr. Helmut Lechner	Steyr, Sepp-Stöger-Straße 3	07252/53019
25.-26.	Dr. Gregor Ley in der Ordination Dr. Schubert	Steyr, Preuenhueberstraße 5	07252/53777
April			
1.-2.	Dr. Roswitha Mayr	Steyr, Promenade 9	07252/54045
8.-9.	Dr. Josef Neuhauser	Weyer, Marktplatz 3	07355/76750
15.-17.	Dr. Christoph Marszycki	Bad Hall, Hauptplatz 24	07258/2575
22.-23.	DDr. Xenia Mayerweg	Steyr, Wallischstraße 1	07252/48510

Der zahnärztliche Notdienst ist auch im Internet auf www.zahnaerztekammer.at abrufbar.

Übersicht Apotheken		Dienstwechsel jeweils um 8 Uhr	
		Adresse	Telefon
1	Hl.-Geist-Apotheke	Wieserfeldplatz 11	735 13
2	Bahnhofs-Apotheke	Bahnhofstraße 18	535 77
3	Apotheke Münchenholz	Wagnerstraße 8	735 83
3	St.-Berthold-Apotheke	Garsten, St.-Berthold-Allee 23	531 31
3	Apotheke zu Mariahilf	Sierning, Kirchenplatz 3	07259/22 10
4	Ennsleiten-Apotheke	Arbeiterstraße 11	544 82
4	Steyrtal-Apotheke	Neuzeug, Josef-Teufel-Platz 1	07259/59 00
5	Alte Stadtapotheke	Stadtplatz 7	520 20
6	Löwen-Apotheke	Enge 1	535 22
7	Tabor-Apotheke	Rooseveltstraße 12	720 18
8	Apotheke am Resthof	Siemensstraße 1a	864 02
9	Gründberg-Apotheke	Sierninger Straße 174a	772 67

Unberechtigtes Parken auf Behinderten-Parkplätzen ist kein Kavaliersdelikt

2016 gab es eine verwaltungsgerichtliche Feststellung, dass Behinderten-Parkplätze eine hohe Bedeutung für Menschen mit Mobilitätseinschränkung aufgrund einer Behinderung (§ 29 b StVO) haben. Kurz gesagt: Das Parken auf diesen speziell gekennzeichneten Flächen ohne den §-29b-Ausweis ist kein Kavaliersdelikt.

Breite Parkplätze zum Aussteigen

Behinderten-Parkplätze verfügen über eine



Parken ohne gültigen Ausweis auf Behinderten-Parkplätzen ist kein Kavaliersdelikt, man muss mit einer Strafanzeige oder mit dem Abschleppen des Fahrzeugs rechnen.

Breite von 3,5 Metern. Diese Fläche ist zum Ein- oder Aussteigen unbedingt notwendig. Menschen mit Mobilitätseinschränkung aufgrund einer Behinderung müssen die Fahrer- oder Beifahrertür weit öffnen können, um Rollstuhl, Rollator, Krücken oder andere Hilfsmittel herausheben zu können und auch selbst genug Platz zum Aussteigen zu haben. Bei den

wesentlich schmäleren Standard-Parkplätzen ist das Ein- und Aussteigen nicht möglich.

Abschleppkosten selbst zu tragen

Personen, die ihr Auto ohne den §-29b-Ausweis auf einem Behinderten-Parkplatz abstellen, müssen mit einer Strafanzeige oder mit dem Abschleppen ihres Fahrzeuges rechnen. Das Abschleppen muss der Fahrzeughalter selbst bezahlen, mit Kosten von rund 250 Euro ist dabei zu rechnen.

Vorsorge- und Brust-Tastseminar

Die Krebshilfe Oberösterreich veranstaltet am **Mo, 20. März, ab 17 Uhr** ein Vorsorge- und Brust-Tastseminar in der Rotkreuz-Stelle, Redtenbachergasse 5. Der Eintritt ist frei, um **Anmeldung** unter office@krebshilfe-ooe.at wird gebeten. Die Teilnehmerinnen können unter fachlicher Anleitung an einem Brustmodell selber lernen

und probieren, wie sich Knoten anfühlen und erhalten alle wichtigen Informationen über Vorsorge- und Früherkennungsuntersuchungen der Frauen. Natürlich kann und soll die Tastuntersuchung die Mammographie nicht ersetzen, sondern ergänzend durchgeführt werden.

**DAS ORIGINAL
IN STEYR!**

Historische Kostüme
Aufwendiges Bühnenbild
Erstklassige Stimmen...

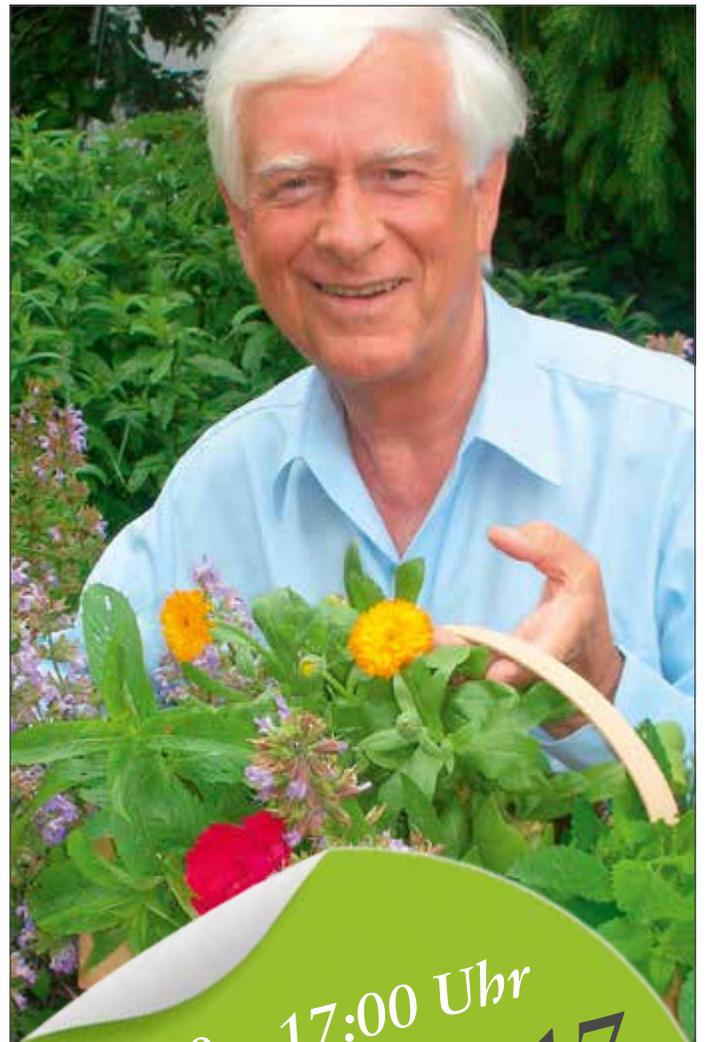
MUSICAL OPERETTEN GALA

Präsentiert von
ARMIN STÖCKL

Elisabeth • Phantom der Oper
Im weißen Rössl • Cats • Evita • Elvis-Das Musical
Die lustige Witwe • Tanz der Vampire
Die Csárdásfürstin • Der Bettelstudent
Gräfin Mariza • My fair Lady • Der Zarewitsch....

28.04. STEYR | Stadttheater

KARTENVORVERKAUF mit nummerierten Plätzen:
In Steyr: Libro, Media Markt, Raiffeisenbank
Online unter www.oeticket.com
Alle OE-Ticket Vorverkaufsstellen



10:00 – 17:00 Uhr
Fr., 24.3.2017
Gesundheitstag
mit Stargast Prof. Bankhofer
Verkostung von Bioprodukten, Aromatherapie,
Sehtest und Wissenswertes zur Gewichts-
reduktion, Massagen und Training –
wir bieten Ihnen viele wertvolle Tipps
zum Thema Gesundheit und
Wohlbefinden.

NEUWOG
Immobilien

Steyr | Marienstraße | Neuschönau

Projektetails:

- 10 Wohnungen zwischen 75 und 87 m²
- große Eigengärten und Dachterrassen
- 2 Stellplätze pro Wohnung
- Kaufpreis ab € 239.000,-

Kontakt: Ingrid Guger 0676 69 80 311 Georg Altmüller 0676 33 88 238

NEUWOG baut mit **BRUNNER BAU** www.neuwog.at

city point
steyr

DEIN NAHVERSORGER direkt im Zentrum von Steyr
Leopold-Werndl-Straße 2, 4400 Steyr, office@citypoint.at

[facebook.com/citypointsteyr](https://www.facebook.com/citypointsteyr) www.citypoint.at

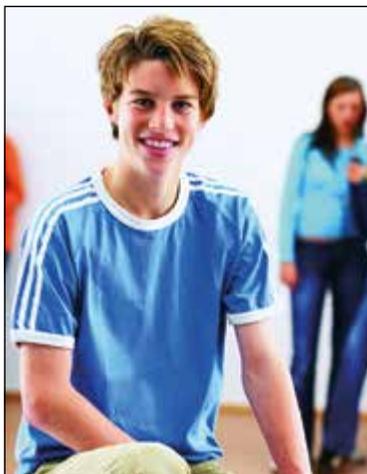
SOLARIS

am Tabor

NEUE MIET-
UND EIGENTUMS
WOHNUNGEN
FÜR STEYR



Jetzt!
Vormerkung hat
bereits begonnen
neue-heimat-ooe.at



**„Mehr
Wissen,
mehr
Chancen“**

- Motivierte Nachhilfelehrer
- Individuelle Betreuung in Kleingruppen
- ISO-Zertifizierung

Schülerhilfe!®

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN

STEYR, Pochergasse 1, Tel. 07252/45158
www.schuelerhilfe.at/steyr



FLIESEN MARKT

Bessere Auswahl als jeder Baumarkt.

* Das Team vom Fliesenmarkt Steyr unterstützt Sie bei der Wahl der richtigen Fliesen, bietet Top-Service und garantiert saubere und professionelle Arbeit.

Goj, da' schaut!
650 FLIESEN-
KOLLEKTIONEN*

Fliesenhandels Ges.m.b.H, Seifentruhe 1a, 4400 Steyr, T 07252/73 615, E office@fliesenmarkt-steyr.at

Die Stadtbetriebe Steyr GmbH ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der Stadt Steyr, das im kommunalen Dienstleistungsbereich tätig ist.

Wir suchen zum Eintritt Mai 2017 eine/n

Maschinenbautechniker/in für den Bereich Gas- und Wasserwerk

Aufgaben:

- Rohrleitungsbau in der Gas- und Wasserversorgung einschließlich der damit verbundenen versorgungstechnischen Anlagenteile (Bauleitung und teilweise Projektierung)
- Mitarbeiterführung
- Allgemeine administrative Arbeiten

Voraussetzungen:

- Abgelegte positive Reifeprüfung HTL Fachrichtung Maschinenbau oder gleichwertige Ausbildung
- Erfahrung im Gas-Netzbetrieb und in der Wasserversorgung
- Technische Grundkenntnisse im Gasleitungs- und -anlagenbau
- Grundkenntnisse der ÖVGW-Richtlinien und -Normen Gas- und Wasserleitungsbau
- EDV-Kenntnisse in CAD und Excel
- Teamfähigkeit
- Entsprechendes Auftreten bei Verhandlungen mit Firmen und Behörden
- Ablegung der Dienstprüfung nach Dienstprüfungsverordnung
- Führerschein B

Einstufung FL 14.5.; Mindest-Bruttomonatsentgelt für Vollbeschäftigung € 2.408,44; Überzahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte **bis 31. 3. 2017** – ausschließlich unter Verwendung der in den Stadtbetrieben Steyr aufgelegten Bewerbungsbögen – an die Stadtbetriebe Steyr GmbH, Ennser Straße 10, 4400 Steyr (E-Mail: office@stadtbetriebe-

be.at). Weiters kann der Bewerbungsbogen auch im Internet unter www.stadtbetriebe.at heruntergeladen werden.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an Herrn Ing. Breyer (Tel. 07252/899-209), für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** an die Personalverwaltung des Magistrates der Stadt Steyr, Herrn Greinöcker (07252/575-220).

Wir suchen zum Eintritt 1. 6. 2017 eine/n

Kfz-Techniker/in für die betriebseigene Omnibus- und Kfz-Werkstatt der Stadtbetriebe Steyr GmbH

Aufgaben:

- Instandhaltung des eigenen Fuhrparks
- Durchführung von Reparatur-, Service- und Wartungsarbeiten an Omnibussen und Dienstfahrzeugen
- Allgemeine Instandsetzungsarbeiten
- Allgemeine mechanische Arbeiten in der Werkstätte und auf dem Betriebsgelände
- Bedienung elektronischer Diagnose-Einrichtungen zur Fehlersuche und -behebung
- Durchführung von Pannendienst bei Linienbussen (Bereitschaftsdienste außerhalb der Dienstzeit)

Voraussetzungen:

- Lenkerberechtigung der Führerscheinklasse B
- Lenkerberechtigung der Führerscheinklasse D (kann in kürzester Zeit nachgeholt werden, Mindestalter 21 Jahre)
- Abgeschlossene technische Ausbildung als Kfz-Techniker/in, Landmaschinentechniker/in, Baumaschinentechniker/in oder Lkw-Mechaniker/in
- Einschlägige, mehrjährige Berufserfahrung
- Abgeschlossener Präsenz- oder Zivildienst



Tätig für Sie da!

- Teamfähigkeit
- Eigenverantwortliche und genaue Arbeitsweise
- Verlässlichkeit und Engagement
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Gute Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- EDV-Grundkenntnisse (Windows)
- Dienstprüfung lt. Prüfungsverordnung wird vorgeschrieben

Einstufung FL 19.1.; Mindestbruttomonatsentgelt für Vollbeschäftigung € 1.925,12; Überzahlung abhängig von Qualifikation und Erfahrung.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtbetriebe Steyr GmbH werden Frauen besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte **bis 31. 3. 2017**, ausschließlich unter Verwendung der in den Stadtbetrieben Steyr aufgelegten Bewerbungsbögen, an die Stadtbetriebe Steyr GmbH, Ennser Straße 10, 4400 Steyr (E-Mail: office@stadtbetriebe.at). Weiters kann der Bewerbungsbogen auch im Internet unter www.stadtbetriebe.at heruntergeladen werden. Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an Kurt Buchner, Bereichsleiter Verkehr (Tel. 07252/899-220).

Kontrolle der Fischaufstiege

Für die Kontrolle der Fischaufstiege am Kugelfang-Wehr und am St.-Anna-Wehr gab der Stadtsenat insgesamt etwa 45.000 Euro frei (St.-Anna-Wehr: 21.000 Euro, Kugelfang-Wehr: 24.000 Euro). Die Kontrolle muss auf Grund eines wasserrechtlichen Bescheides durchgeführt werden.

Förderung für neue Ausstellung

Für die geplante Dauer-Ausstellung ab 2018 mit dem Titel „1.0–4.0 – Geschichten der Arbeit und menschlichen Möglichkeiten“ bekommt das Museum Arbeitswelt (MAW) eine Förderung in der Höhe von 20.000 Euro. Der Stadtsenat gab diesen Betrag frei.

Feuerwehr: Lagerschuppen wird erneuert

Die Stadt plant, den Lagerschuppen des Technischen Zuges der Freiwilligen Feuerwehr an der Industriestraße zu erneuern. Der Stadtsenat beantragt beim Gemeinderat, dafür 78.000 Euro freizugeben.



BITTER

Sie liebt das **DESIGN**,
er die **TECHNIK**.
... und **DU**?

**LIEBST DU HERAUSFORDERUNGEN?
HAST DU IDEEN UND DEN BLICK FÜRS DETAIL?
WILLST DU ETWAS SICHTBARES, GREIFBARES, NUTZBARES,
WIRTSCHAFTLICHES SCHAFFEN?**

Dann starte Deine berufliche Zukunft in unserem Team von Spezialisten mit Standorten in Steyr, Wien, München und Stuttgart.

Wir forschen und entwickeln für die Automobilindustrie, deren Zulieferer und die Maschinenbau- und Elektronikindustrie.

Wenn Du so wie wir von Technik begeistert bist, dann freuen wir uns über Deine Bewerbung bei Herrn Mag. Armin Pachinger, bewerbung@bitter.at.

... von Technik begeistert!

BITTER GmbH, Gewerbestraße 12, A-4522 Sierning, Telefon: +43 (0)7259 322 23-0, www.bitter.at

ARCHIONIC Architektur | Immobilien

www.archionic.at



Stellen- Ausschreibungen

Beim Magistrat der Stadt Steyr ist im Geschäftsbereich IV, Fachabteilung für Jugendhilfe und soziale Dienste, nachstehend angeführter Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 14 Sozialarbeiter/in

Aufgaben:

Familiensozialarbeit im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe:

- Unterstützung von Familien in Erziehungsfragen bzw. in Krisensituationen
- Abklärung von Gefährdungsmeldungen bzw. Sicherung des Kindeswohls
- Feststellung des Hilfebedarfes und der Unterstützungsmöglichkeiten von Kindern und Jugendlichen
- Mutterberatung
- Überprüfung von Adoptiv- und Pflegeverträgen
- Zusammenarbeit mit Systempartnern (Kindergärten, Schulen, Behörden, Ärzten, Sozialeinrichtungen, ...)
- Mitwirkung in pflegschaftsgerichtlichen Verfahren

Voraussetzungen:

- Absolventinnen/Absolventen, die die Diplomprüfung der Akademie für Sozialarbeit oder des Fachhochschul-Studienganges für Sozialarbeit bzw. für Soziale Arbeit abgelegt haben
- Team-, Kontakt- und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität
- Hohe Frustrationstoleranz und Belastbarkeit sowie Konfliktfähigkeit
- Bereitschaft zur Weiterbildung und Supervision
- Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen und zu selbstständigem Arbeiten
- Führerschein der Gruppe B und Bereitschaft, das Privatfahrzeug gegen Verrechnung von Kilometergeld im Dienst zu verwenden
- Bereitschaft für Abend- und Wochenenddienste
- EDV-Kenntnisse
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzu-

stand

- Männliche Bewerber: Abgeleiteter Präsenz- od. Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung gem. der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Vollbeschäftigung**, die Einstufung erfolgt gem. den geltungsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 14, und das Bruttogehalt beträgt im ersten Arbeitsjahr – je nach Erfahrungszeiten – € 2.557,39 pro Monat.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 7. April 2017, 13 Uhr**, entgegengenommen. Die erforderlichen Unterlagen liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit betreffend**, wenden Sie sich bitte an den Leiter der Fachabteilung für Jugendhilfe und soziale Dienste, Mario Ferrari (Tel. 07252/575-470), für Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** an die Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

In den Alten- und Pflegeheimen Steyr mit den Standorten Ennsleite, Münchenholz und Tabor sind nachstehend angeführte Dienstposten zu besetzen:

Funktionslaufbahn 16.1

Diplomierter/r Gesundheits- und Krankenschwester/-pfleger

Aufgaben:

Alle Tätigkeiten, die im Rahmen der Ausbildung im Sinne der Oö. Alten- und Pflegeheimverordnung und nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz vorgesehen sind.

Voraussetzungen:

- Diplom über die mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung
- Freundliches Auftreten, gute Umgangsformen
- Engagement für die Belange der Senioren
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kommunikation mit Bewohnern, Angehörigen, Mitarbeitern und Vorgesetzten
- Verantwortungsbereitschaft und Fähigkeit, diese auch zu tragen
- Auffassungsgabe, Problembewusstsein und Kritikfähigkeit
- Fähigkeit und Bereitschaft, selbst initiativ zu werden
- Bereitschaft für Schicht- und Wechseldienst, Wochenend- und Feiertagsdienst
- Kenntnis der deutschen Sprache in Wort und Schrift
- Sehr guter Gesundheits- und Allgemeinzustand
- Männliche Bewerber: abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst
- Österr. Staatsbürgerschaft; diese Voraussetzung wird jedoch auch durch die Staatsangehörigkeit eines Landes erfüllt, dessen Angehörigen Österreich auf Grund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang zu gewähren hat wie österreichischen Staatsbürger(inne)n.

Verpflichtende Dienstausbildung:

Innerhalb von fünf Jahren ab Dienst Eintritt ist die Dienstprüfung in Form der Absolvierung der Dienstausbildung gem. der Prüfungsordnung erfolgreich abzulegen.

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch in der Fachabteilung für Personalverwaltung nach Vorauswahl

Im Sinne des Gleichbehandlungsprogramms für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Steyr werden Männer besonders auf diese Stellenausschreibung hingewiesen und damit ausdrücklich eingeladen, sich für diese Stelle zu bewerben.

Allfällige Kosten (Fahrtspesen usw.) im Zusammenhang mit dem Auswahlverfahren können nicht ersetzt werden.

Die **Einstellung** erfolgt auf Basis **Voll- oder Teilbeschäftigung**, ist vorerst mit 6 Monaten befristet und wird bei zufriedenstellender

▶ Dienstleistung in ein unbefristetes Vertragsbedienstetenverhältnis zur Stadt Steyr umgewandelt.

Die **Einstufung** erfolgt gem. den gehaltsgesetzlichen Bestimmungen in die Funktionslaufbahn 16, und das Bruttogehalt beträgt bei Vollbeschäftigung im ersten Arbeitsjahr mindestens – je nach Anrechnung von Erfahrungszeiten – € 2.349,26 pro Monat. Nachtdienste sowie Sonn- und Feiertagsdienste werden zusätzlich entlohnt.

Ihre **Bewerbung** richten Sie bitte – ausschließlich unter Verwendung der aufgelegten Bewerbungsbögen – an den Magistrat der Stadt Steyr, Fachabteilung für Personalverwaltung, 4400 Steyr, Stadtplatz 27 (Rathaus, 2. Stock, Tel. 07252/575-222). Bewerbungen werden **bis 7. April 2017, 13 Uhr**, entgegengenommen.

Die erforderlichen Formulare liegen im Stadtservice im Rathaus (Parterre, rechts) sowie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 201) auf. Weiters können Sie den Bewerbungsbogen auch im Internet von der Homepage der Stadt Steyr www.steyr.gv.at herunterladen.

Für **Auskünfte die Tätigkeit im Alten- und Pflegeheim Münichholz betreffend**, wenden Sie sich bitte an die Pflegedienstleiterin Brigitte Schodermayr (Tel. 07252/77333-510), für Auskünfte die Tätigkeit im **Alten- und Pflegeheim Tabor betreffend** an die Pflegedienstleiterin Tanja Schürer (Tel. 07252/81777-510) und für Auskünfte die Tätigkeit im **Alten- und Pflegeheim Ennsleite betreffend** an die Pflegedienstleiterin Barbara Burgholzer (Tel. 07252/50500-510).

Auskünfte betreffend **Einstellung und Entlohnung** erhalten Sie in der Fachabteilung für Personalverwaltung (Tel. 07252/575-224).

Der Magistratsdirektor:
Dr. Kurt Schmidl

Wertsicherung Jänner 2017

Verbraucherpreisindex 2015 = 100

Dezember.....	102,1
Jänner.....	101,8

Verbraucherpreisindex 2010 = 100

Dezember.....	113,0
Jänner.....	112,7

Verbraucherpreisindex 2005 = 100

Dezember.....	123,7
Jänner.....	123,4

Verbraucherpreisindex 2000 = 100

Dezember.....	136,8
Jänner.....	136,4

Verbraucherpreisindex 1996 = 100

Dezember.....	144,0
Jänner.....	143,5

Verbraucherpreisindex 1986 = 100

Dezember.....	188,3
Jänner.....	187,7

Verbraucherpreisindex 1976 = 100

Dezember.....	292,6
Jänner.....	291,8

Verbraucherpreisindex 1966 = 100

Dezember.....	513,6
Jänner.....	512,1

Verbraucherpreisindex I 1958 = 100

Dezember.....	654,4
Jänner.....	652,4

Verbraucherpreisindex II 1958 = 100

Dezember.....	656,5
Jänner.....	654,6

Kleinhandelspreisindex 1938 = 100

Dezember.....	4.955,2
Jänner.....	4.940,7

Lebenshaltungskostenindex 1938 = 100

Dezember.....	4.883,4
Jänner.....	4.869,1

Lebenshaltungskostenindex 1945 = 100

Dezember...Korrektur von 5.749,4 auf 5.749,6	
Jänner.....	5.732,7

Fundtiere

Im Steyrer Tierheim warten die beiden Katzen darauf, von ihren Besitzern abgeholt zu werden:

- Europ. Hauskatze, männlich, braun-getigert mit weiß, 15 Jahre alt, Fundtier-Nr. 9803

- Langhaarkatze, männlich, rot-getigert, 1 Jahr alt, Fundtier-Nr. 9808

Kontakt: Tierheim Steyr, Neustifter Hauptstraße 11, 4407 Steyr-Gleink, www.tierheim-steyr.at, Tel. 07252/71650 (Mo–Sa von 8 bis 12 und 16 bis 19 Uhr, So von 18 bis 20 Uhr).

Notdienstbereitschaft Tierheim unter Tel. 0650/6347234, **Notruf Rettungsalianz für Tiere Österreich (RATÖ)** unter Tel. 0664/6382741.

Fundtiersuche im Internet:
www.tierschutzportal.ooe.gv.at

Kostenlose Rechtsauskunft

Mag. Harald Gursch erteilt am **Do, 30. März**, kostenlose Rechtsauskunft. Die Beratung findet in der Zeit von 14 bis 17 Uhr im Rathaus, 1. Stock, Zimmer 101, statt.

Die Klienten werden nach telefonischer Anmeldung gereiht. Steyrer Bürger werden bei der Terminvergabe bevorzugt.

Anmeldung: am Tag der Beratung, ab 7.30 Uhr im Stadtservice des Magistrates (Tel. 07252/575-800).

Am **Do, 27. April**, findet die nächste kostenlose Rechtsauskunft statt.

Impressum 3

Amtsblatt der Stadt Steyr
Medieninhaber und Herausgeber
Stadt Steyr | 4400 Steyr, Stadtplatz 27
Redaktion Presse und Information
4400 Steyr, Stadtplatz 27 |
Telefon 0 72 52 / 575-354 | Fax 0 72 52 / 483 86
amtsblatt@steyr.gv.at | www.steyr.at
Hersteller Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45
Verlags- und Herstellungsort Linz
Anzeigenannahme Friedrich Druck und Medien GmbH | 4020 Linz, Zamenhofstraße 43–45 |
Telefon 0676/9535406 oder 0732/669627-0 |
insertate.amtsblatt@tele2.at
Titelfoto Stadtarchiv Steyr
Die Redaktion des Steyrer Amtsblatts spricht mit der grammatikalisch männlichen Form Personen beiderlei Geschlechts gleichermaßen an.

einfach schön leben.

NEU

Beluga Boxspringbett „Mood“

jetzt **5.900,-**

statt 6.546,-

Aktion gültig bis Ende März.

a-4053, haid-ansfelden, schulstraße 1

telefon 07229/88215-0, fax dw 35, office@moebelsee.at, www.moebelsee.at

möbel **See**

AKTION 4+1

Fünf Fenster kaufen,
nur vier bezahlen.

Beim Kauf von fünf Fenstern, ist jeweils
das günstigste GRATIS. Je Kunde werden
maximal 3 kostenlose Fenster geliefert (4+1,
8+2, 12+3). Aktion gültig bis 30.04.2017,
ausschließlich für Privatkunden (Aktion gilt
nicht für Hebeschiebetüren oder Haustüren)

Das fünfte Fenster
GRATIS
bis 30.04.2017

Schauraum Steyr
Im Stadtgut E1 | 4407 Steyr / Gleink
T: 07252 72819 | www.reform-fenster.at

REFORM
FENSTER UND TÜREN




Gertrude Lehner
Geschäftsführerin RE/MAX One
Expertin für Häuser und Eigentumswohnungen
4400 Steyr-Neuschöna
Marienstraße 1
Tel. 07252/52 149
g.lehner@remax-one.at

Großzügiges Wohnhaus mit Büro/Praxismöglichkeit
4540 Bad Hall - Stadtzentrum



- + 174 m² Wohnfläche; überdachte Terrasse
- + moderne, offene Raumgestaltung
- + Küche mit E-Geräten und Badmöbel im Kaufpreis enthalten
- + Praxis/Büro im EG/UG möglich
- + Doppelgarage + 2 Parkplätze
- + HWB: 91,7; 836 m² sonniger Grund;
- + ruhiger, uneinsichtiger, eingezäunter Garten

Einzelbesichtigungen: Freitag, 31. März 2017
 Anmeldung: 07252/52149; office@remax-one.at

KP € 389.000,- **Gertrude Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/603 **0664/53 16 460**

Wohnungseigentum mit Garten
4523 Neuzeug-Sierninghofen



+ 95 m² Wfl. + 53 m² Keller, Terrasse, Küche
 + 225 m² Grund, Carport, HWB 16
 Neuer KP € 275.000,- inkl. 89.000,- Förd. **G. Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/598 **0664/53 16 460**

Einfamilienhaus in Top Lage!
4400 Steyr-Gleink



+ 123 m² Wohnfläche, 113 m² Keller, Terrasse
 + 1.106 m² Grund, Doppelgarage, HWB 157,5
 KP € 275.000,- **Gertrude Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/601 **0664/53 16 460**

Solides Haus mit Aussicht
4421 Aschach - Saaß



+ 150 m² Wohnfl., schöner 1.078 m² Grund
 + Carport, Doppelgarage, Gartenh., HWB 92,5
 Neuer KP € 310.000,- **Gertrude Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/584 **0664/53 16 460**

Feine 2-geschossige ETW
4400 Steyr-Christkindl



+ 121 m² Wohnfläche, inkl. Wi-Garten; 4 Zi
 + inkl. Küche und. PKW-Garage, HWB 78
 KP € 245.000,- **Gertrude Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/599 **0664/53 16 460**

Exklusives PENTHOUSE
4400 Steyr/Hubergutberg



PROVISIONSFREI

+ 120 m² Wohnfl. + 49 m² Dachterrasse; LIFT
 + inkl. 2 TG-Stellpl., HWB 34, schlüsselfertig
 KP € 396.000,- **Gertrude Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/591 **0664/53 16 460**

Geräumiges Wohnhaus
4522 Sierning-Zentrum



+ 150 m² Wohnfl. + komplett unterkellert
 + 3 PKW-Stellpl., 842 m² Grund, HWB 142,6
 KP € 237.000,- **Gertrude Lehner**
 Obj.-Nr: 2486/586 **0664/53 16 460**

PENTHOUSE in erstklassiger Lage
Hubergutberg - Steyr



+ ca. 94 m² Wohnfläche, ca. 25 m² Terrasse
 + Lift, 2 Garagenplätze, HWB 33,62
Fritz Mader **KP: € 310.000,-**
0 664 / 7502 4388 Objekt-Nr. 2273/1444

Erstklassige Eigentumswohnung
Steyr - Ennsleite



+ ca. 59 m² Wohnfläche, ca. 10,5 m² Terrasse
 + Lift, 1 Garagenplatz, HWB 33,62
Fritz Mader **KP: € 180.000,-**
0 664 / 7502 4388 Objekt-Nr. 2273/1445

PENTHOUSE - Schlosspark
4400 Steyr - Zentrum



+ 111 m² Wohnfläche, 8,5 m² Loggia
 + 2 TG-Plätze, barrierefrei, HWB 30,3
Anita Celik **KP: € 428.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1459

DOPPELHÄUSER in St. Ulrich
4400 St. Ulrich - Damberg



gefördert, schlüsselfertig, provisionsfrei

+ 117 m² Wohnfl., Grund 333 m² od. 537 m²
 + Carport, PKW-Abstellplatz, HWB 37
Anita Celik **KP ab: € 328.000,-**
0 664 / 58 94 267 Obj.-Nr. 2273/1457/1458

NEUBAU - Doppelhaushälfte
4522 Sierning - Ursprung



BELAGSFERTIG - PROVISIONSFREI

+ 104 m² Wohnfläche, 296 m² Grund
 + Carport, Geräteraum, HWB: 46
Anita Celik **KP: € 238.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1465

Geräumiges WOHNHAUS
4441 Behamberg - Putznsiedlung



+ 204 m² Wohnfläche, 1193 m² Grund, Pool
 + Doppelgarage, Garage, HWB: 56
Anita Celik **KP: € 315.000,-**
0 664 / 58 94 267 Objekt-Nr. 2273/1472

VERANSTALTUNGSHINWEIS

„Augen auf beim Immo-Ver-kauf“

33 Tipps, Preise 2016 Trends 2017

Donnerstag, 23. März, ab 18.00 Uhr

Wirtschaftskammer Steyr

Stelzhamerstrasse 12, Raum 113, Eintritt frei!

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

DI Friedrich Mader akad. IM

Um Anmeldung wird gebeten unter
alpha@remax-alpha.at oder 0 72 52 / 98 212

